

IP-Kameras H.265 5M ECO 2

IP Bullet-Kamera Typ 1099/500A***Varifokal IP Bullet-Kamera Typ 1099/501A******Varifokal IP Bullet-Kamera Typ 1099/502A******IP Dome Kamera 1099/550A******Dome Camera IP Varifocal 1099/551A******Vandal Dome Camera IP 1099/552A******Bullet Camera IP Deterrence 1099/208A******Cube Camera IP WIFI 2M 1099/210***

BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALT

1	Einführung	4
2	Produktbeschreibung	5
2.1	Technische Daten.....	5
2.2	Öffnen der Verpackung	5
2.3	Hinweise	6
3	Übersicht	8
3.1	Anwendungsfeld	8
3.2	Produktbeschreibung.....	8
3.3	Betriebsumgebung	8
3.4	Anschlussschema für IP-Kameras (Wo vorgesehen)	9
4	Betriebsanleitung	10
4.1	Verbindungsüberprüfung	10
4.2	Gerätesuche	10
4.3	Installation der Steuerungen und Zugang zum System	11
5	Login (Zugang)	11
5.1	Erstes Login der Kamera.....	11
5.2	Preview (Vorschau)	13
5.3	Passwort wiederherstellen	13
5.3.1	Security Question Verification (Überprüfung der Sicherheitsfrage)	14
5.3.2	Certificate of authorization (Autorisierungszertifikat)	14
5.3.3	Super Code.....	14
6	Live	15
6.1	PTZ-Steuerung	16
7	Local Settings (Lokale Einstellungen)	16
8	Playback (Wiedergabe)	17
8.1	General (Allgemein).....	17
8.2	Playback-Befehle.....	17
8.3	Tag.....	18
9	Remote Setting (Ferneinstellung).....	18
9.1	Displaykonfiguration	18
9.1.1	Live	18
9.1.2	Image Control (Bildsteuerung)	19
9.1.3	Privacy Zone (Privatzone).....	20
9.2	Record (AUFZEICHNEN)	20
9.2.1	Encode (Codieren).....	20
9.2.2	Record (AUFZEICHNeN)	21
9.2.3	Schedule (Programmierung)	22
9.3	Event (Ereignis)	22
9.3.1	Setup (einstellen)	22
9.3.1.1	MOTION DETECTION (BEWEGUNGSERKENNUNG)	22
9.3.1.2	PIR Nur für bestimmte Modelle verfügbar	23
9.3.1.3	DETERRENCE (ABSCHRECKUNG) Nur für bestimmte Modelle verfügbar	23
9.3.1.4	SIREN (SIRENE) Nur für bestimmte Modelle verfügbar	24
9.3.1.5	SOUND DETECTION (TONERKENNUNG)	24
9.3.2	Alarm (Alarm) Einstellungen Alarmausgang.....	25
9.3.2.1	Motion Detection (Bewegungserfassung):.....	25
9.3.2.2	I/O (INPUT/OUTPUT) [wo vorgesehen].....	26
9.3.2.3	PIR Nur für bestimmte Modelle verfügbar	27
9.3.2.4	Sound Detection (Tonerkennung)	28
9.3.3	EVENT PUSH (PUSH-EREIGNIS-BENACHRICHTIGUNG)	29
9.4	Network (Netzwerk)	29
9.4.1	General (Allgemein)	29
9.4.1.1	General (Allgemein)	29
9.4.1.2	PPPoE	30
9.4.1.3	Wireless (Verfügbar für kabellose Modelle)	31
9.4.1.4	SNMP	32

9.4.1.5	Port Configuration	32
9.4.2	E-Mail Configuration (E-Mail-Konfiguration)	33
9.4.3	FTP	34
9.4.4	RTSP	34
9.4.5	DDNS Configuration (DDNS-Konfiguration)	35
9.4.6	HTTPS	36
9.4.7	IP Filter	36
9.5	Device (Gerät)	37
9.5.1	DISK (Disk)	37
9.5.2	Audio	38
9.5.3	Cloud	39
9.6	System	40
9.6.1	General (Allgemein)	40
9.6.1.1	Date and Time (Datum und Zeit)	40
9.6.1.2	Daylight Saving Time (Sommerzeit)	40
9.6.2	MULTI USER (MEHRFACH BENUTZER)	41
9.6.3	MAINTENANCE (Wartung)	42
9.6.3.1	Log (Logbuch)	42
9.6.3.2	Load Default (Standard laden):	43
9.6.3.3	Upgrade (Aktualisieren):	43
9.6.3.4	Parameter Management (Parameterverwaltung)	44
9.6.3.5	Auto Reboot (Automatischer Neustart)	44
9.6.4	Information (Informationen)	45
10	TECHNISCHE DATEN 5M ECO 2 BULLET IP KAMERAS	46
11	TECHNISCHE DATEN IP KAMERAS 5M ECO 2 DOME	48
12	TECHNISCHE DATEN IP KAMERA 5M ECO 2 BULLET ABSCHRECKUNG	50
13	TECHNISCHE DATEN IP WIFI CUBE KAMERA 2M	52
14	BESCHREIBUNG LED, I/O SCHNITTSTELLE UND MICRO SD KARTENSTECKPLATZ FÜR 1099/210	53
15	MAXIMALE AUFNAHMEAUER MIT SD-KARTE	54
15.1	Sch. 1099/500A – 1099/501A – 1099/502A – 1099/550A – 1099/551A – 1099/552A – 1099/208A	54
16	Anhang	58
16.1	Portforwarding des Routers	58
16.2	Installation von Active X	59
16.3	Häufig gestellte Fragen	62

1 EINFÜHRUNG

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf der von uns für die netzwerkintegrierte Videoüberwachung entwickelten und hergestellten Netzwerkkameras. Unser Produktsortiment umfasst die folgenden Kameras: Storage Network Bullet, Wireless Storage Network Bullet, IR Network Dome, IR Network Weather-Proof und High-Speed Network Ball. Im Mediaprozessor werden einzelne leistungsstarke SoC für die Audio-/Videoaufnahme, die Komprimierung und die Übertragung/Weiterleitung verwendet. Ein Standardalgorithmus für die H.265-Codierung garantiert eine klare und flüssige Videodarstellung sowie eine hohe Übertragungskapazität. Der integrierte Webserver ermöglicht den Benutzern den Zugriff auf die Überwachung in Echtzeit und auf die Fernsteuerung der Frontend-Kamera über den Internet Explorer-Browser.

Die Netzwerkkameras sind leicht zu installieren und bedienerfreundlich. Für große und mittelgroße Unternehmen, staatliche Stellen, großen Einkaufszentren, Supermarktketten, „intelligente“ Gebäude, Hotels, Krankenhäuser, Schulen und andere öffentliche Orte ebenso wie für Anwendungen, die eine ferngesteuerte Videoübertragung und -überwachung im Netzwerk erfordern, sind sie bestens geeignet.

Anleitung:

- In diesem Handbuch ist mit IP-Kamera eine Netzwerkkamera gemeint.
- Die vordefinierte IP-Adresse der IP-Kamera lautet 192.168.1.168.
- Der vordefinierte Benutzername des Administrators der IP-Kamera lautet admin (in Kleinschreibung), das Passwort lautet admin (in Kleinschreibung).
- Die vordefinierte Nummer des Web-Ports lautet 80, diejenige des Client-Ports dagegen 9000.

Erklärung:

Einige der in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können vom effektiven Produkt abweichen. Für jedes beliebige Problem, das sich nicht mithilfe dieses Handbuchs lösen lässt, kontaktieren Sie bitte unseren technischen Betreuungsservice oder einen autorisierten Fachhändler. Dieses Handbuch kann ohne jegliche Vorankündigung Änderungen unterliegen.

2 PRODUKTBESCHREIBUNG

URMET S.p.A. Typ 1099/500A, Typ 1099/501A, Typ 1099/502A, Typ 1099/550A, Typ 1099/551A, 1099/552A und Typ 1099/208A sind IP-Kameras mit 5 MegaPixel der Serie ECO, die über eine TCP/IP-Netzwerkverbindung gesteuert werden können. URMET S.p.A. Ref. 1099/210 ist eine 2-MegaPixel-Wi-Fi-IP-Kamera.

2.1 TECHNISCHE DATEN

- Prozessor, der wirtschaftliche Leistung liefert.
- Progressive-CMOS-Sensor
- Optimierte Algorithmen für die H.265/H.264/H.265+/H.264+ Videokomprimierung; die Multistream-Übertragung garantiert hochauflösende Bilder bei geringer und hoher Bandbreite.
- Es wird die gleichzeitige Verbindung von maximal 7 Videostreams unterstützt (falls die IP-Kamera mit dem NVR verbunden ist, belegt der NVR 3 Videostreams, d.h. 4 Videostreams bleiben frei. Falls die IP-Kamera nur mit dem Browser verbunden ist, stehen 7 Videostreams zu Verfügung).
- Es wird eine SD Karte bis zu 256 GB unterstützt
- Dank des integrierten Webservers kann der Benutzer Multi-Browser (Internet Explorer 8,9,10,11, Edge, Chrome 44/niedriger, Firefox 51/niedriger, Safari 11/niedriger) für die Echtzeitüberwachung, -einstellung und -verwaltung auf der Website verwenden.
- Verwaltung mittels der Software Client UVS Pro Urmel.
- Mobile Software für die folgenden Plattformen: iOS und Android
- Fernupdate der Firmware des Systems.
- Mit LAN und Internet kompatibel.
- Mit den ONVIF- und RTSP-Protokollen kompatibel.
- Mit verschiedenen Netzwerkprotokollen kompatibel, darunter TCP/IP, UDP, ICMP, HTTP, HTTPS, FTP, DHCP, DNS, DDNS, RTP, RTSP, RTCP, PPPoE, NTP, UPnP, SMTP, SNMP, IGMP, 802.1X, QoS, IPv6,
- Kompatibel mit der Alarmfunktion für die Bewegungserkennung (der Benutzer kann den Bereich und die Empfindlichkeit einstellen) und der Sensor-/Alarmausgangsfunktion ((für die Kameramodelle mit motorisierter Optik und Boxkamera)..
- Kompatibel mit der Privatzonenfunktion.
- PoE-Stromversorgungsfunktion (Optik).
- Kompatibel mit der Snapshot-Funktion. Hochladen der Bilder mittels FTP, Cloud oder E-Mail.
- Unterstützung der Protokolle: Systemprotokoll, Netzwerkprotokoll, Parameterprotokoll, Alarmprotokoll, Benutzerprotokoll, Registrierungsprotokoll, Speicherprotokoll, alle Protokolle.
- Unterstützt die Rückstellaste.
- Kompatibel mit der automatischen Rücksetzungsfunktion des Downloads. Automatisches Verbinden im Fall einer Netzwerkunterbrechung.

Hinweis : Die Merkmale der verschiedenen Produkte können leicht abweichen.

2.2 ÖFFNEN DER VERPACKUNG

Überprüfen Sie die Verpackung und den Verpackungsinhalt auf erkennbare Schäden. Fehlen Teile oder weisen diese Beschädigungen auf, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Fachhändler. Versuchen Sie in diesen Fällen nicht, das Gerät in Betrieb zu nehmen. Sollte das Gerät an den Lieferanten zurückgeschickt werden müssen, vergewissern Sie sich bitte, dass dies in der Originalverpackung erfolgt.

GELIEFERTES ZUBEHÖR

- Nr. 1 IP-Kamera
- Nr. 1 Beutel mit Installationsmaterial
- Nr.1 Schnellanleitung mit Hinweisen für die korrekte Installation
- Nr. 1 Addendum OSS Notice in Papierform

※WICHTIGER HINWEIS:

Die Zusammenstellung der Zubehörteile kann ohne jegliche Vorankündigung geändert werden.

2.3 HINWEISE

Stromversorgung

- Bevor das Gerät an das Stromversorgungsnetz angeschlossen wird, ist sicherzustellen, dass die Daten des Typenschildes denen des Verteilernetzes entsprechen.
- Es ist von Vorteil, an dem Gerät einen geeigneten Trenn- und Schutzschalter vorzuschalten.
- Bei Defekten und/oder mangelhaftem Funktionieren, die Versorgung über den Hauptschalter abschalten.

Vorsichtsmaßnahmen für Ihre Sicherheit

- Halten Sie das Gerät von Regen und Feuchtigkeit fern, um einer Brand- oder Stromschlaggefahr vorzubeugen. Führen Sie keine festen Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät ein. Wenn dies versehentlich passiert, trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es durch einen Fachmann überprüfen.
- Das Gerät darf unter keinen Umständen geöffnet werden. Wenden Sie sich für jeden Reparatureingriff an einen Fachmann oder kontaktieren Sie ein autorisiertes technisches Kundendienstzentrum.
- Halten Sie das Gerät von Kindern fern, um eine Beschädigung bzw. eine versehentliche Beschädigung zu vermeiden.
- Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen Händen, um Stromschläge oder mechanische Schäden zu vermeiden.
- Die Benutzung des Geräts einstellen, falls es heruntergefallen oder das Gehäuse beschädigt ist. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags, wenn Sie das Gerät unter solchen Bedingungen benutzen. In diesem Fall den Händler oder Fachinstallateur kontaktieren.

Installationshinweise

- Die Kamera nicht in Umgebungen installieren, in denen sie Regen oder Feuchte ausgesetzt wird. In diesen Fällen die dafür vorgesehenen Außengehäuse verwenden.
- Vermeiden Sie es, das Objektiv direkt gegen die Sonne oder intensive Lichteinstrahlung zu richten, auch bei ausgeschalteter Kamera. Das aufzunehmende Subjekt darf sich nicht im Gegenlicht befinden.
- Richten Sie die Kamera nicht auf reflektierende Objekte.
- Einige Lichtarten (z. B. fluoreszierendes farbiges Licht) können Farben verfälschen.
- Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einer instabilen Unterlage auf, beispielsweise auf einem wackelnden oder schrägen Tisch. Im gegenteiligen Fall könnte das Gerät herabfallen und Verletzungen verursachen oder mechanisch beschädigt werden.
- Wenn Wasser oder andere Fremdstoffe in das Geräteinnere gelangt sind, ist der Gebrauch des Geräts einzustellen, um eine mögliche Brand- oder Stromschlaggefahr zu vermeiden. In diesem Fall den Händler oder Fachinstallateur kontaktieren.
- Decken Sie das Gerät während seines Betriebs nicht mit einem Tuch ab, um eine Verformung des Gehäuses und ein Überhitzen der Innenteile, um Brand- und Stromschlaggefahr sowie mechanischen Störungen vorzubeugen.
- Halten Sie Magneten oder magnetisierte Gegenstände vom Gerät fern, da sie Betriebsstörungen verursachen können.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in Präsenz von Rauch, Dampf, Feuchtigkeit, Staub oder starken Vibrationen.
- Das Gerät nicht unmittelbar nach dem Transport von einem kühlen an einen warmen Ort oder umgekehrt in Betrieb nehmen. Im Durchschnitt sind drei Stunden abzuwarten: Dieser Zeitraum ist erforderlich, damit sich das Gerät der neuen Umgebung anpassen kann (Temperatur, Feuchtigkeit, etc.).

Vorsichtsmaßnahmen

- Nach dem Auspacken des Gerätes muss sichergestellt werden, dass es sich in einwandfreiem Zustand befindet.
- Sicherstellen, dass die Betriebstemperatur innerhalb der genannten Grenzen liegt und keine besonders feuchten Umgebungsbedingungen vorherrschen.
- Die Kamera nicht gegen die Sonne richten, um eine Sensorbeschädigung zu vermeiden.

Reinigung des Geräts

- Mit einem trockenen Tuch sanft abwischen, um Staub oder Schmutz zu entfernen.
- Falls sich der Schmutz nicht mit einem trockenen Tuch entfernen lässt, die Reinigung mit einem Tuch ausführen, das mit einer milden neutralen Reinigungslösung angefeuchtet wurde.
- Für die Reinigung des Geräts keine Sprays verwenden. Keine flüchtigen Flüssigkeiten wie Benzin, Alkohol, Lösungsmittel usw. oder chemisch behandelte Tücher zum Reinigen des Geräts verwenden, um Verformungen, Beschädigungen oder Kratzer am der Oberflächenfinish zu vermeiden.
- Vor dem Ausführen jeglicher Reinigungs- oder Wartungsarbeiten, das Gerät vom Stromversorgungsnetz trennen.

Bildaufzeichnungen

- Dieses Gerät ist nicht als Diebstahlsicherung konzipiert, sondern dient im Wesentlichen zur Übertragung und ggf. zur Aufzeichnung von Bildern. Daher kann die Gesellschaft URMET S.p.A., sollte der Benutzer Opfer eines Diebstahls werden, für daraus folgende Verluste oder Schäden nicht haftbar gemacht werden.
- Führen Sie eine Probeaufzeichnung durch, bevor das Gerät eingesetzt wird, um zu überprüfen, ob der Vorgang korrekt erfolgt. Beachten Sie, dass, sollte der Benutzer aufgrund einer fehlerhaften Überwachungseinstellung, Verwendung, unsachgemäßen Betriebs oder Funktionsstörungen des Geräts

Verluste oder Schäden erleiden, die Gesellschaft URMET S.p.A. nicht für den eventuellen Verlust der gespeicherten Daten nicht haftbar gemacht werden kann.

- Dieses Gerät enthält elektronische Präzisionskomponenten. Um die korrekte Aufzeichnung der Bilder zu garantieren, darf es während dieses Vorgangs keinen Schlägen oder Stößen ausgesetzt sein.

Datenschutz und Copyright

- Die IP-Kamera ist ein Gerät für Videoüberwachungsanlagen. Die Aufzeichnung der Bilder unterliegt den geltenden Bestimmungen im Benutzungsland. Außerdem ist die Aufzeichnung von durch Copyright geschützten Bildern untersagt.
- Die Benutzer des Produktes sind für die Kontrolle und die Einhaltung aller Normen und der örtlichen Statute bezüglich der Überwachung und Einstellung von Videosignalen verantwortlich. Der Hersteller kann NICHT für einen Einsatz des Produktes haftbar gemacht werden, der nicht mit den geltenden Bestimmungen übereinstimmt: Weitere Informationen finden Sie unter der Internetadresse <http://www.garanteprivacy.it>

Firmware-Aktualisierung

- Es empfiehlt sich, regelmäßig auf der Urmet-Website im produktspezifischen Bereich nach Software- und/oder Firmware-Updates zu suchen (gehen Sie auf www.urmet.com im Bereich Produkte "VIDEOSORVEGLIANZA AREA", geben Sie den Code des Referenzprodukts in das Suchfeld ein und gehen Sie zu DOKUMENTATION UND RESSOURCEN).

Netzwerkconfiguration

- Die Kamera ist im DHCP Modus eingerichtet. Falls das Netzwerk, in das die Kamera eingebunden wird, nicht DHCP fähig ist, startet die Kamera automatisch mit der werkseitigen IP-Adresse IP 192.168.1.168. Sie können die werkseitig voreingestellte IP-Adresse und andere Netzwerkeinstellungen mit der Urmet-Anwendung „*Device Config Tool*“ so verändern, dass keine Netzwerkkonflikte mit anderen Geräten entstehen.
- Sobald die Kamera ordnungsgemäß in das IP-Netzwerk eingebunden und konfiguriert ist, können Sie die Live-Ansicht auf Ihrem Rechner oder Smartphone starten und dort die Einstellungen einsehen.

Netzwerkverbindungen

- Wenn mit einem ferngesteuerten PC (mittels Client-Software oder Browser) eine Verbindung zu einem ferngesteuerten PC hergestellt wird, ist zu berücksichtigen, dass jeder am PC genutzte Videokanal einer Verbindung des Typs „Unicast“ (TCP, RTP, UDP) entspricht.
- Das Gerät kann bis zu 7 „Unicast“-Verbindungen unterstützen, z.B. kann es den Videostream von bis zu 7 fernen PC-Stationen (PC oder Smartphone) anzeigen, die mit der verfügbaren Bandbreite kompatibel sind.

3 ÜBERSICHT

3.1 ANWENDUNGSFELD

Die Netzwerkkameras mit leistungsstarker Bildverarbeitungskapazität können in zahlreichen öffentlichen Orten Anwendung finden, wie beispielsweise in Einkaufszentren, Supermärkten, Schulen, Fabrikgebäuden und Werkstätten oder auch in Umgebungen, die hochauflösende Bilder erfordern, beispielsweise Banken oder Verkehrskontrollsysteme, siehe nachstehende Abbildung:



3.2 PRODUKTBESCHREIBUNG

Eine IP-Kamera ist eine Digitalkamera für die Online-Überwachung, die mit einem integrierten Webserver ausgestattet ist und unabhängig funktionieren kann. Auf diese Weise hat der Benutzer die Möglichkeit, mittels eines Webbrowsers oder einer Client-Software von jedem beliebigen Ort aus in Echtzeit auf die Überwachung zuzugreifen.

Die IP-Kamera verwendet eine integrierte Medienverarbeitungsplattform für die vernetzte Audio-/Videoaufnahme, Komprimierung und Übertragung auf einer einzigen Karte. Sie entspricht der High-Profile-H.264/H265-Standardcodierung. Durch Eingabe der IP-Adresse oder des Domännennamen der IP-Kamera in den Webbrowser kann der Fernbenutzer in Echtzeit auf die Überwachung zugreifen. Die aus Netzwerkkameras bestehende Lösung bietet sich sowohl für Wohn- oder Firmenbereiche als auch für ein breitgefächertes Spektrum an Situationen an, die eine ferngesteuerte Videoübertragung und -überwachung im Netzwerk erfordern. Die IP-Kameras sind leicht zu installieren und bedienerfreundlich.

Die IP-Kameras können von mehreren Benutzern mit unterschiedlichen Berechtigungsebenen gehandhabt werden.

Die IP-Kameras lassen ein mobiles Erkennen und im Notfall das Versenden von E-Mails und Momentaufnahmen (Snapshots) zu; Mit vorgesehener SD-Karte werden die Momentaufnahmen oder Videos dann für die spätere Wiederverwendung in der SD-Karte gespeichert.

3.3 BETRIEBSUMGEBUNG

Betriebssystem: Windows 10/Windows 7/Windows 8/Windows 2008 (32/64-bit), Windows 2003/Windows XP/Windows 2000 (32-bit)

CPU: Prozessor Intel Core Duo II oder höher

Speicher: 1G oder höher

Videospeicher: 256M oder höher

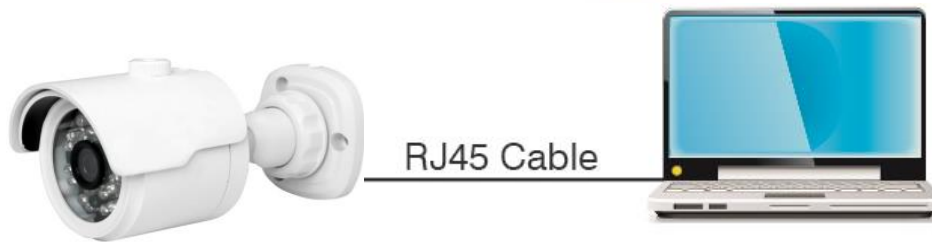
Display: Auflösung 1024 x 768 oder höher

Internet Explorer: Version 6.0 oder höher

Die IP-Kamera kann auf zwei Weisen angeschlossen werden:

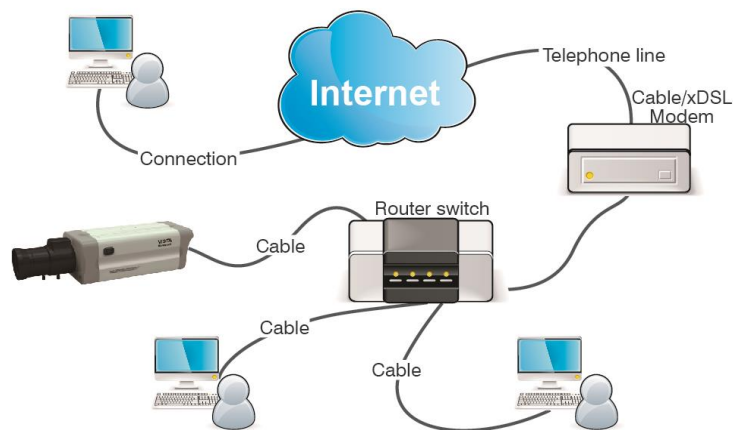
- Anschluss am PC

Die IP-Kamera mit einem direktem Netzkabel am PC anschließen, wobei der Stromversorgungseingang an einem 12 VDC-Adapter anzuschließen ist, und die IP-Adressen des PCs und der Kamera in ein Segment des Netzwerks eingeben. Wenn das Netzwerk einwandfrei funktioniert, kommuniziert die IP-Kamera eine Minute nach ihrer Einschaltung mit dem PC.

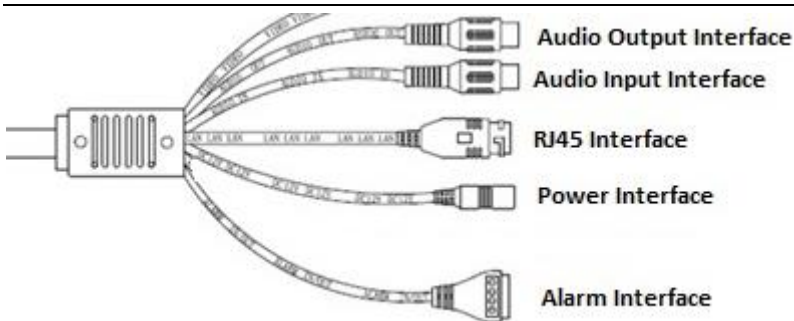


- Anschluss an einen Router/Switch

Diese Lösung wird allgemein angewendet, um die IP-Kamera mit dem Internet zu verbinden; in diesem Fall sind die Kamera und der PC mit den LAN-Anschlüssen eines Routers/Switches verbunden und das Gateway der Kamera ist auf die IP-Adresse des Routers eingestellt.



3.4 ANSCHLUSSSCHEMA FÜR IP-KAMERAS (WO VORGESEHEN)

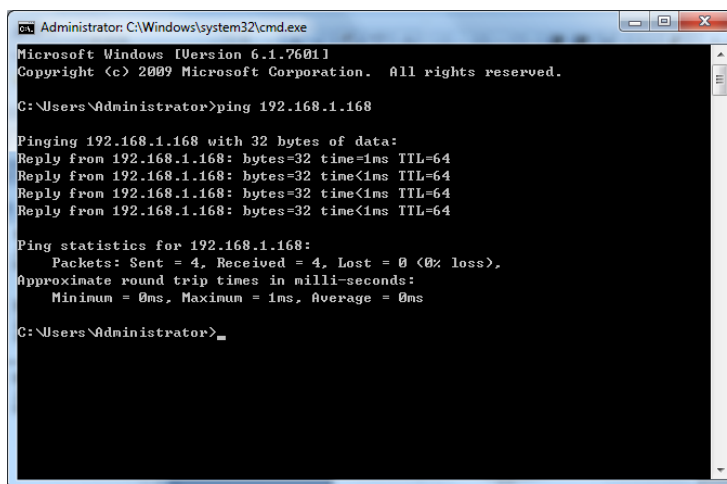


1. Audio Output Interface (Audioausgang): RCA-Buchse (weiß), kann an externe Geräte, beispielsweise die Lautsprecher, angeschlossen werden.
2. Audio Input Interface (Audioeingang): RCA-Buchse (rot), kann an Eingangsgeräte, beispielsweise ein Mikrophon, angeschlossen werden.
3. RJ45 Interface (RJ45 Netzwerkschnittstelle): Steckverbinder für RJ45-Netzkabel.
4. Power Interface (Stromversorgungsschnittstelle): DC 12V.
5. Alarm Interface (Alarmschnittstelle): Schnittstelle für die eingehenden und die ausgehenden Alarmer. Der Alarmausgang ist gekennzeichnet mit der Nummerierung ③,④ (③COM und ④OUT); Der Eingang ist gekennzeichnet durch die Nummerierung ①, während ② Ground (GND) darstellt.

4 BETRIEBSANLEITUNG

4.1 VERBINDUNGSÜBERPRÜFUNG

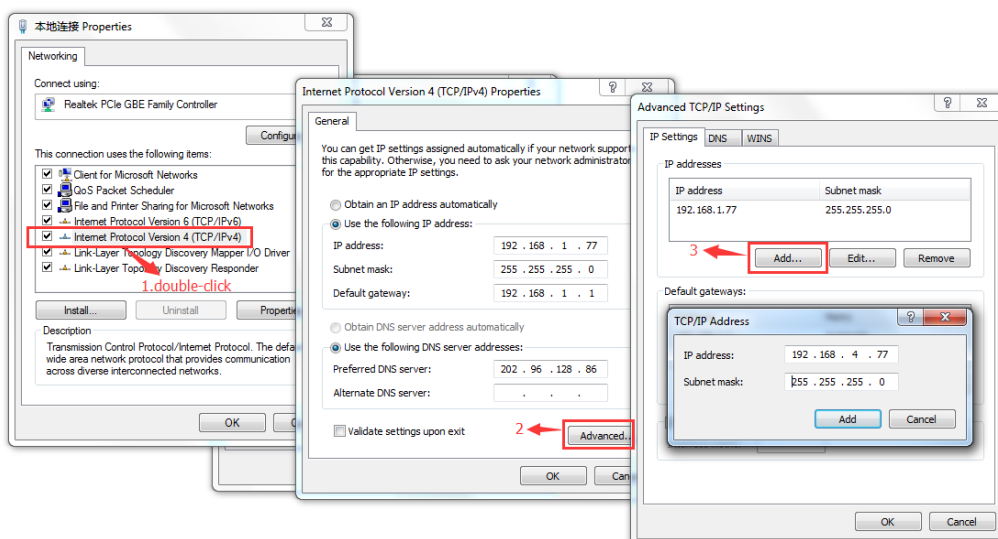
- Die vordefinierte IP-Adresse der Kamera lautet 192.168.1.168 und die Subnetzmaske lautet 255.255.255.0. Dem Computer eine IP-Adresse in dem gleichen Netzwerksegment der IP-Kamera (z.B. 192.168.1.69) und die gleiche Subnetzmaske der IP-Kamera zuweisen.
- Prüfen, dass die IP-Kamera verbunden ist und dass sie sich korrekt einschaltet. Dazu Start > Run (Start > Ausführen) auswählen, „cmd“ eingeben und auf ENTER drücken; danach „ping 192.168.1.168“ in das Befehlszeilenfenster eingeben.



- Prüfen, dass der Zugriff auf die IP-Kamera möglich ist. Eine erfolgreiche Ausführung des PING-Befehls bedeutet, dass die IP-Kamera einwandfrei funktioniert und dass das Netzwerk korrekt verbunden ist. Falls der PING-Befehl fehlschlägt, die IP-Adresse und die Einstellung des Gateways des PCs sowie die Netzwerkkonnektivität prüfen.

4.2 GERÄTESUCHE


- Empfehlungen: Die Funktion Device Config Tool (Gerätekonfigurationstool) kann für die Gerätesuche mittels Netzwerksegmente verwendet werden. Vor dem Verwenden des Device Config Tool (Gerätekonfigurationstool) das Symbol für die lokale Verbindung in der unteren rechten Ecke des Desktops auswählen;
- Die IP-Adressen mehrerer Netzwerksegmente bei dem TCP/IP-Parameter für die lokale Verbindung auf die nachstehend veranschaulichte Weise hinzufügen. Das Starten dieses Instruments ermöglicht die Suche eines Geräts mit IP-Adresse im gleichen Netzwerksegment.



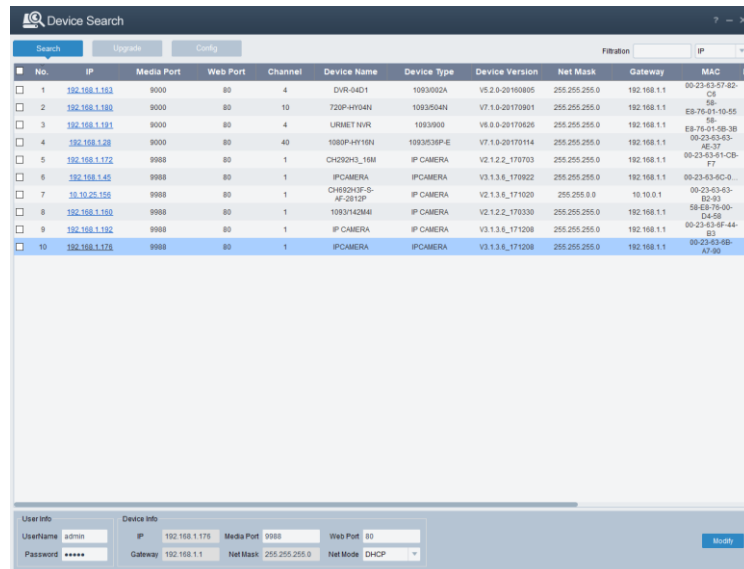
Hinweis:

Die Funktion Device Config Tool (Gerätekonfigurationstool) nutzt das Multicast Protokoll, um das Gerät in den Segmenten zu suchen; da der Verkehr der Multicast-Datenpakete allerdings durch eventuelle Firewalls verhindert werden kann, sind diese zu deaktivieren, damit die auf das Gerät bezogenen Informationen erfasst werden können.

Online-Gerätesuchverfahren

1. Device Config Tool (Gerätekonfigurationstool) durch Auswählen (Doppelklick) des Symbols  starten.

Mit dieser Funktion werden jedes online vorhandene Gerät und die entsprechende IP-Adresse, die Portnummer, Nummer des Web-Ports, die Kanalnummer, der konfigurierte Name, der Typ und die Version des Geräts, die Subnetzmaske, der Gateway, die MAC-Adresse, das Verbindungsmodell und der Status gesucht und angezeigt.



No.	IP	Media Port	Web Port	Channel	Device Name	Device Type	Device Version	Net Mask	Gateway	MAC
1	192.168.1.153	8000	80	4	DVR-04D1	1093002A	V5.2.0-20160805	255.255.255.0	192.168.1.1	00-23-43-57-62-C8
2	192.168.1.180	8000	80	10	720P-HY04N	1093004N	V7.1.0-20170901	255.255.255.0	192.168.1.1	58
3	192.168.1.181	8000	80	4	URMET NVR	10930000	V6.0.0-20170626	255.255.255.0	192.168.1.1	E8-78-01-08-3B
4	192.168.1.28	8000	80	40	1080P-HY16N	1093538P-E	V7.1.0-20170114	255.255.255.0	192.168.1.1	00-23-43-63-4E-37
5	192.168.1.172	9988	80	1	CH202H3_16M	IP CAMERA	V2.1.2.2_170703	255.255.255.0	192.168.1.1	00-23-43-61-CB-F7
6	192.168.1.45	9988	80	1	IPCAMERA	IPCAMERA	V3.1.3.6_170922	255.255.255.0	192.168.1.1	00-23-43-6C-0...
7	192.168.1.105	9988	80	1	CH920HF-0-AF-2012P	IP CAMERA	V2.1.3.6_171020	255.255.255.0	192.168.1.1	00-23-43-63-E2-83
8	192.168.1.100	9988	80	1	1093142M4I	IP CAMERA	V2.1.2.2_170330	255.255.255.0	192.168.1.1	58-E8-78-00-D4-6B
9	192.168.1.192	9988	80	1	IP CAMERA	IP CAMERA	V3.1.3.6_171208	255.255.255.0	192.168.1.1	00-23-43-6F-44-B3
10	192.168.1.175	9988	80	1	IPCAMERA	IPCAMERA	V3.1.3.6_171208	255.255.255.0	192.168.1.1	00-23-43-6B-A7-96

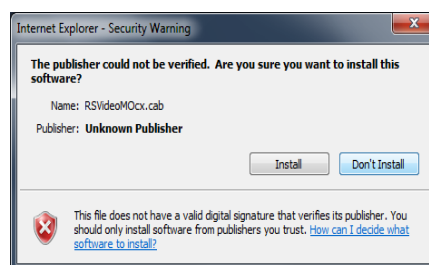
Below the table, there are fields for User Info (Username: admin, Password: *****) and Device Info (IP: 192.168.1.175, Media Port: 9988, Web Port: 80, Gateway: 192.168.1.1, Net Mask: 255.255.255.0, Net Mode: DHCP). A 'Search' button is located at the bottom right.

4.3 INSTALLATION DER STEUERUNGEN UND ZUGANG ZUM SYSTEM

Vor der Verwendung des Edge-Browser im IE-Modus (Internet Explorer) für den erstmaligen Zugriff auf die IP-Kamera sind die entsprechenden Plugin-Komponenten auf die nachfolgend beschriebene Weise zu installieren:

Auf die IP-Adresse der IP-Kamera zugreifen, um die Steuerungen automatisch darauf zu laden.

In dem Popup-Dialogfenster für die Installation der Plugins eine Option auswählen, um den Installationsvorgang auszuführen.



5 LOGIN (ZUGANG)

5.1 ERSTES LOGIN DER KAMERA

Öffnen Sie einen Browser (alle Browser für die Verwaltung der Kameraparameter von der Seite [ohne Video] oder Edge-Browser im IE-Modus (INTERNET EXPLORER) für die vollständige Verwaltung der Kamera [Parameter und Video] und geben Sie die IP-Adresse der Kamera ein (http://192.168.1.168), es öffnet sich das Fenster für die Erstellung des Administrator-Passworts: es ist notwendig, das Passwort sofort festzulegen, um Ihre Privatsphäre zu schützen; das Passwort muss eine Kombination aus 8 bis 15 Zeichen enthalten. Notieren Sie das Passwort und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf.

Mit der Taste **OK** bestätigen.

An dieser Stelle erscheint ein Fenster, in dem der Benutzer auswählen und konfigurieren kann, wie das Passwort im Falle eines Verlustes wiederhergestellt werden soll.

➤ **Security Question Configuration (Konfiguration der Sicherheitsfragen):** Wählen Sie eine der vorgeschlagenen Fragen aus und geben Sie die entsprechende Antwort ein (wenn Sie die Funktion aktivieren, müssen Sie alle Sicherheitsfragen ausfüllen); wenn das Passwort verloren geht, können Sie mit der Funktion zur **Wiederherstellung des Passworts** ein neues festlegen.

➤ **Certificate of authorization (Berechtigungszertifikat) :** es wird möglich sein, ein Zertifikat zu exportieren (zu notieren und an einem sicheren Ort aufzubewahren), das bei Verlust des Passworts verwendet werden kann, um es mit der Funktion zur **Wiederherstellung des Passworts** erneut festzulegen

➤ **Super code (Super Code) :** Wenn Sie diese Funktion aktivieren, ist es möglich, den Urmet-Kundenservice zu kontaktieren, um einen SUPER CODE anzufordern, der es Ihnen ermöglicht, ein neues Passwort mit Hilfe der Funktion zur **Wiederherstellung des Passworts** festzulegen.

Wenn Sie die Optionen ausgewählt haben, bestätigen Sie mit der Taste **ok**
Am Ende des Passwort-Änderungsvorgangs wird das folgende Fenster angezeigt:

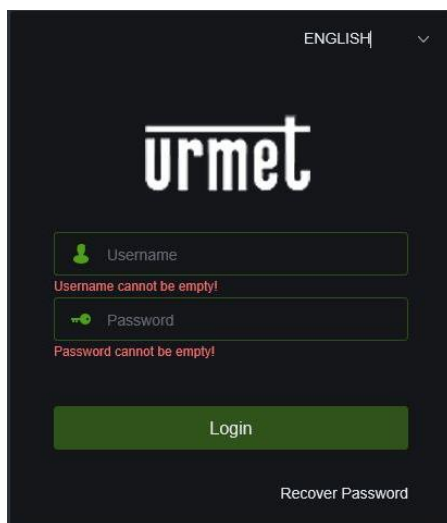
Mit der Taste **ok** bestätigen

HINWEIS: Wenn Sie keine Methode zur Wiederherstellung des Kennworts wählen, müssen Sie im Falle eines verlorenen Kennworts direkt die RESET-Taste (an der Kamera) betätigen, um die Kamera auf die Werksparameter zurückzusetzen.

5.2 PREVIEW (VORSCHAU)

Edge-Browser im IE-Modus öffnen und die IP-Adresse der Kamera (<http://192.168.1.168>) eingeben, um das unten dargestellte Anmeldefenster zu öffnen:

Anmeldeschnittstelle für die IP-Kameras Fish Eye.



The image shows a login interface for 'urmet' IP cameras. At the top right, there is a language selector set to 'ENGLISH'. The 'urmet' logo is centered. Below it are two input fields: 'Username' and 'Password'. Both fields have red error messages below them: 'Username cannot be empty!' and 'Password cannot be empty!'. A green 'Login' button is positioned below the password field. At the bottom right, there is a link for 'Recover Password'.

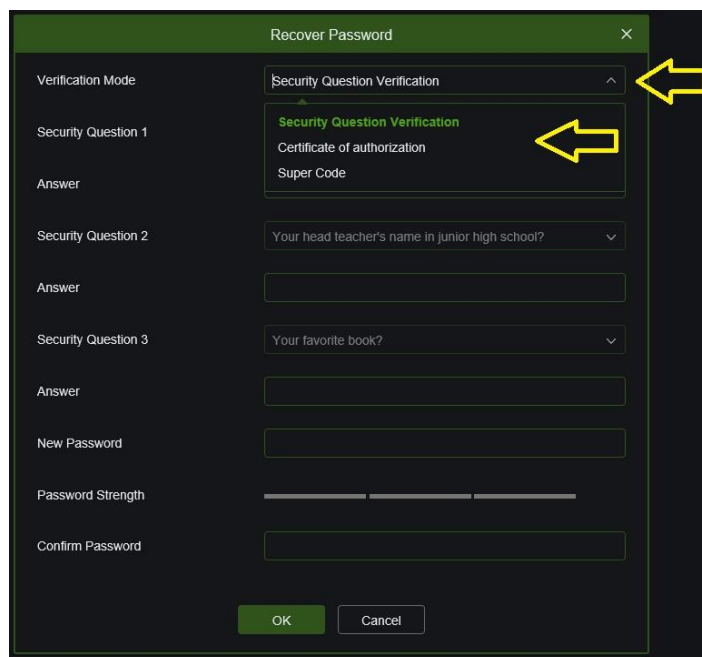
Abbildung 1

In dem Anmeldefenster kann eine Sprache auswählen. Den Benutzernamen (lautet standardmäßig admin) und das Passwort (im Vorwege eingestellt) eingeben, dann auf **Login** drücken.

5.3 PASSWORT WIEDERHERSTELLEN

Wenn Sie Ihr Passwort verloren haben, können Sie durch Klicken auf die Schaltfläche "**Passwort wiederherstellen**" einen der Modi auswählen, die zuvor während der Passwortänderungsphase festgelegt wurden.

Wählen Sie unter Verification Mode einen der drei zuvor eingestellten Modi zur Wiederherstellung des Passworts aus:



The image shows a 'Recover Password' dialog box. It has a title bar with a close button. The dialog is divided into several sections. The 'Verification Mode' section has a dropdown menu currently set to 'Security Question Verification'. A yellow arrow points to this dropdown. Below it, the 'Security Question 1' section has a dropdown menu with three options: 'Security Question Verification' (highlighted in green), 'Certificate of authorization', and 'Super Code'. A yellow arrow points to this dropdown. The 'Security Question 2' section has a dropdown menu with the text 'Your head teacher's name in junior high school?'. The 'Security Question 3' section has a dropdown menu with the text 'Your favorite book?'. Below these are three 'Answer' input fields. The 'New Password' section has a password input field. Below it is a 'Password Strength' indicator showing three bars. The 'Confirm Password' section has a password input field. At the bottom are 'OK' and 'Cancel' buttons.

5.3.1 SECURITY QUESTION VERIFICATION (ÜBERPRÜFUNG DER SICHERHEITSFRAGE)

Beantworten Sie die zuvor ausgewählten Fragen mit den richtigen Antworten, geben Sie das neue Passwort ein und bestätigen Sie mit der Schaltfläche ok.

The screenshot shows a 'Recover Password' dialog box with a dark background and green accents. The 'Verification Mode' is set to 'Security Question Verification'. There are three security questions, each with a dropdown menu for the question and a text input field for the answer. The questions are: 'Your father's name?', 'Your head teacher's name in junior high school?', and 'Your favorite book?'. Below the questions are fields for 'New Password' and 'Confirm Password', with a 'Password Strength' indicator between them. At the bottom are 'OK' and 'Cancel' buttons.

5.3.2 CERTIFICATE OF AUTHORIZATION (AUTORISIERUNGSZERTIFIKAT)

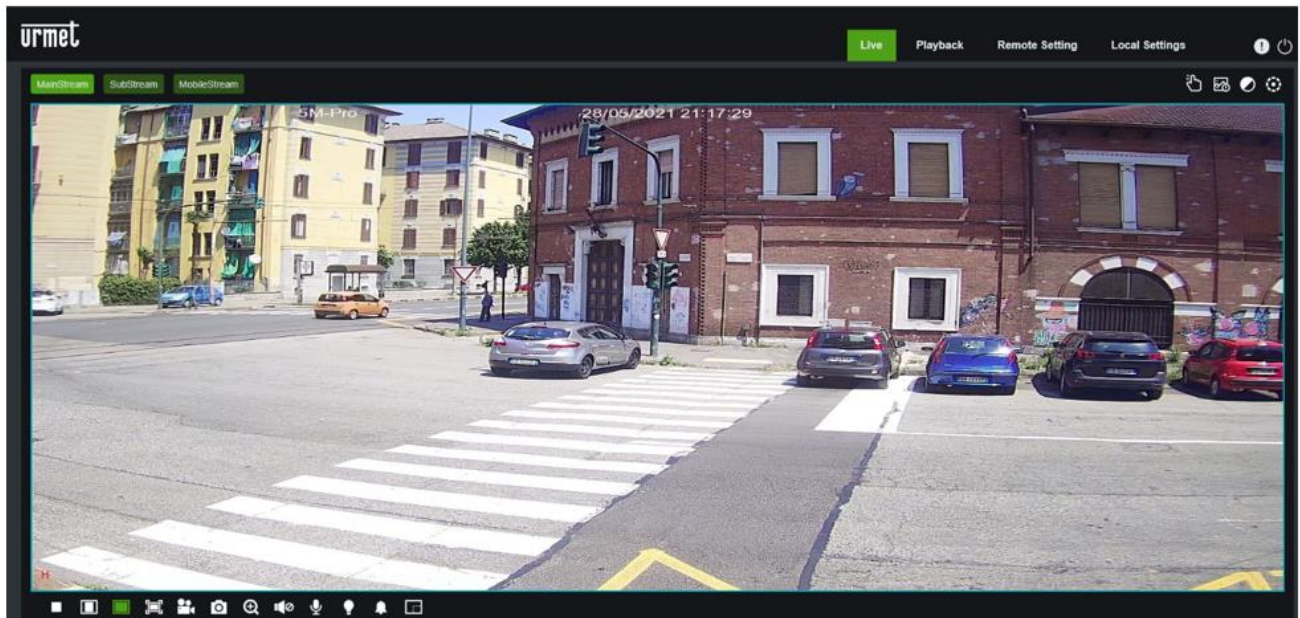
Importieren Sie das zuvor gespeicherte Zertifikat (es handelt sich um eine Datei mit der Endung .txt) und geben Sie das neue Passwort ein und bestätigen Sie mit der Schaltfläche **ok**.

The screenshot shows a 'Recover Password' dialog box. The 'Verification Mode' is set to 'Certificate of authorization'. There is a text input field for the 'Certificate of authorization' with an 'Import' button next to it. Below this are fields for 'New Password' and 'Confirm Password', with a 'Password Strength' indicator between them. Red error messages 'Password cannot be empty!' are visible below the password fields. At the bottom are 'OK' and 'Cancel' buttons.

5.3.3 SUPER CODE

Wenden Sie sich an den Urmet-Kundendienst, nachdem Sie sich Datum und Uhrzeit der Kamera sowie die MAC-ADRESSE notiert haben (zu finden über das **Device Config Tool**, das Sie von der Website www.urmet.com herunterladen können).

The screenshot shows a 'Recover Password' dialog box. The 'Verification Mode' is set to 'Super Code'. There is a text input field for the 'Super code' which contains the value '28/05/2021 18:49:26'. Below this are fields for 'New Password' and 'Confirm Password', with a 'Password Strength' indicator between them. Red error messages 'Password cannot be empty!' are visible below the password fields. At the bottom are 'OK' and 'Cancel' buttons.



Einige Tasten des Vorschauframes werden im Folgenden näher beschrieben.



: (Color) Taste zum Einstellen von Farbe, Helligkeit, Kontrast, Sättigung und Schärfe des Frames.



: (PTZ-Steuerung) durch Auswahl des Symbols erscheint die PTZ-Schnittstelle:



: (AI Alarm) Schaltfläche zum Öffnen/Schließen des Fensters der von der intelligenten Videoanalyse erzeugten Alarme



: (Manueller Alarm): Taste zur manuellen Aktivierung des Alarmausgangs der Kamera.

Playback

: Liest die Aufzeichnungsdatei aus der SD-Karte aus und reproduziert sie über den Browser

Remote Setting

: (Ferneinstellung) Zugriff auf das Geräteeinstellungsmenü für die personalisierte Konfiguration der verschiedenen Parameter.

Local Settings

: (Lokale Einstellung) Für die Einstellung der Momentaufnahmen, des Typs der Videodatei und des Speicherpfades.



: Hilfsinformationen (aktueller Benutzer, Webbrowser und Plugin-Versionen), Abmeldetaste für die Rückkehr zur Anmeldeseite.



: Stopp/Start LiveVideo.



: Einstellung des Verhältnisses des Vorschauframes, Umschaltung zwischen Original Ratio (Originalverhältnis). Automatic Ratio (automatisches Verhältnis) und Full Screen (Ganzer Bildschirm).



: Befehlstasten für Vorschau - Open Video, Snap, Zoom-In/Out und Sound On/Off, Mikrofon, Licht, Sirene (von links nach rechts).

MainStream

SubStream

MobileStream

: Dynamische Bitstromumschaltung für das Vorschaubild.

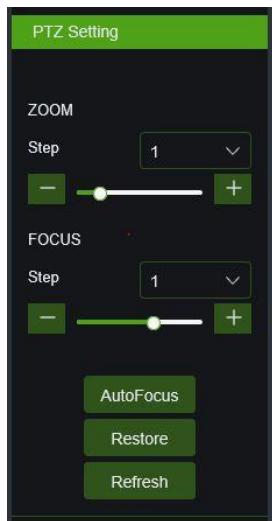


: ermöglicht es, die Anzahl der Pixel (B, H) des ausgewählten Teils des Bildschirms zu kennen.

6.1 PTZ-STEUERUNG



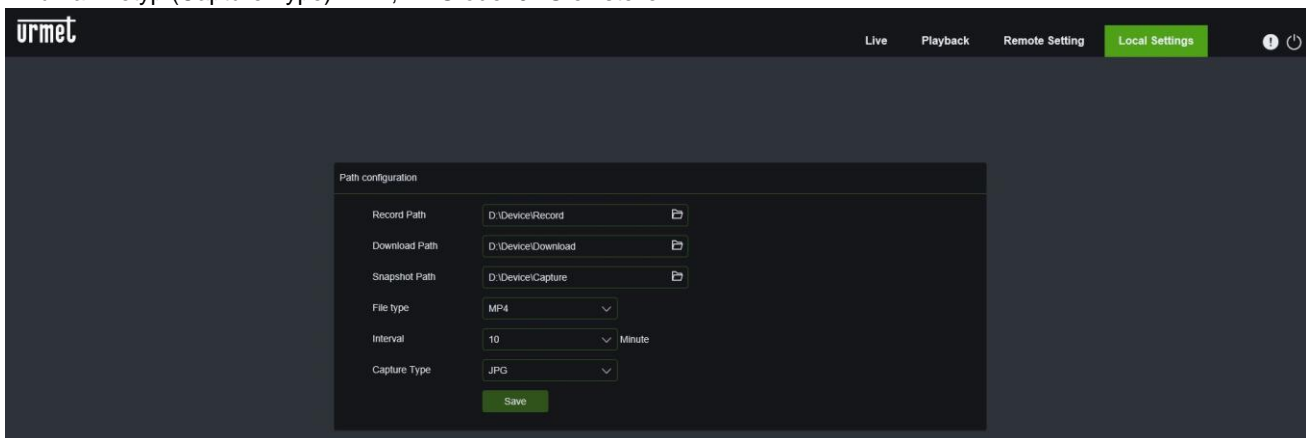
(PTZ-Steuerung) durch Auswahl des Symbols erscheint das folgende Fenster:



- **ZOOM** erhöht oder verringert den ZOOM
- **FOCUS** erhöht oder verringert den FOKUS
- **Autofokus:** Passt den Fokus automatisch an
- **Restore:** Bewegt das Objektiv auf den maximalen Zoompunkt. Wenn am Ende des RESTORE-Vorgangs das Bild nicht scharf ist, können Sie die AUTOFOCUS-Taste drücken
- **Refresh:** aktualisiert die ZOOM- und FOKUS-Werte, nachdem sie von der Kamera angefordert wurden

7 LOCAL SETTINGS (LOKALE EINSTELLUNGEN)

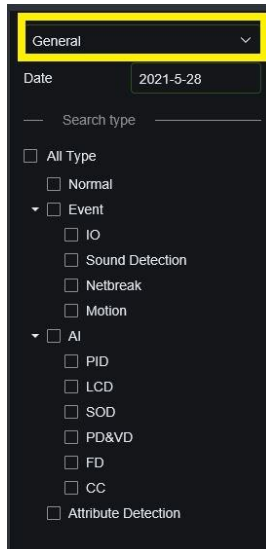
Local Settings (Lokale Einstellungen) auswählen, um das folgende Dialogfenster anzuzeigen: In diesem Fenster lassen sich die Lage des gespeicherten Videos und die Pfade zum Herunterladen der Remote-Datei einstellen sowie die Momentaufnahmen, der Dateityp (standardmäßig MP4, AVI, RF, mit H265-Codierung) die Videoaufzeichnungsdauer, der Aufnahmetyp (Capture Type) BMP, PNG oder JPG einstellen.



8 PLAYBACK (WIEDERGABE)

Wählen Sie Wiedergabe, um die Videosuchfunktionen aufzurufen, wählen Sie die Art der Suche (Allgemein oder AI), wählen Sie das entsprechende Datum und klicken Sie dann auf Search (Suche)

8.1 GENERAL (ALLGEMEIN)



Wenn Sie die Option "Allgemein" wählen, können Sie allgemeine Suchvorgänge durchführen, NORMAL (24-Stunden-Aufzeichnung), nach Art des EREIGNISSES (Alarmeingangseignisse, PIR, Tonerkennung, Netzbruch, Bewegung) oder nach Art der intelligenten Videoanalyse (AI) oder ATTRIBUTE DETECTION, die im Kapitel "Intelligenz" ausführlich beschrieben wird.

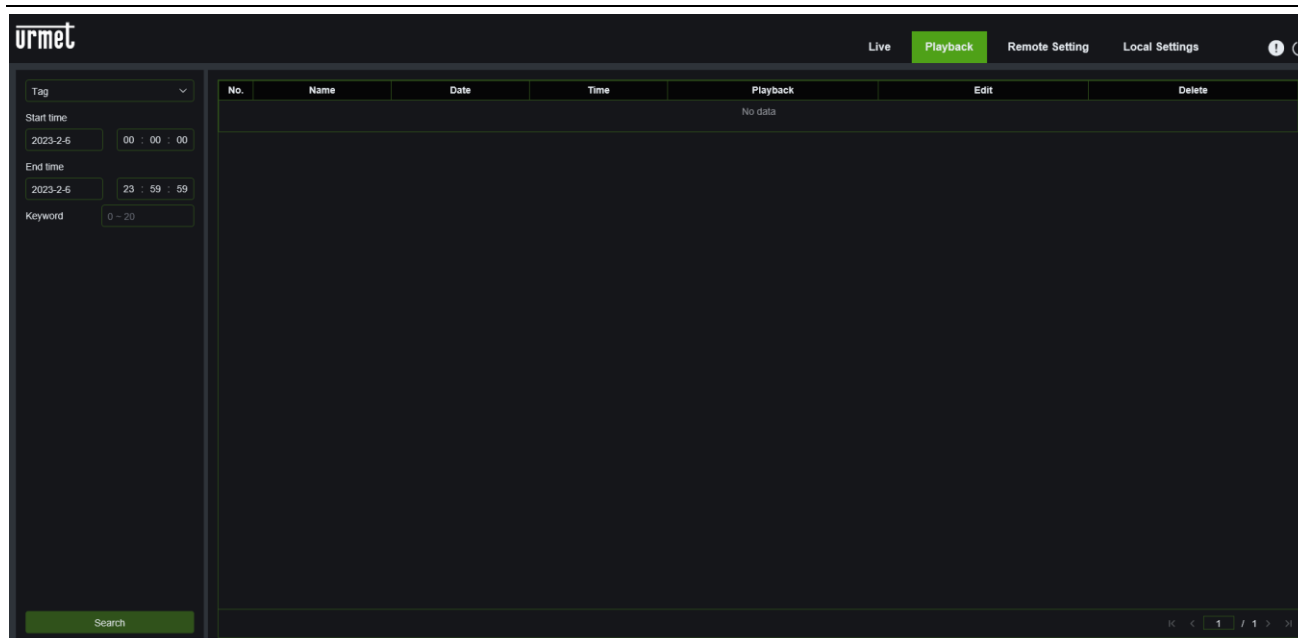
8.2 PLAYBACK-BEFEHLE



: von links nach rechts, Play/Pause, Stopp, Vorlauf um ein Fotogramm, (für die Wiedergabe eines Frames einmal auswählen), Aufzeichnen, Aufnehmen, Download, Zoom, alle wiedergeben, alle anhalten, Audiosteuerung.



: von links nach rechts, Zoom, Original-Proportionen, Maßstab erhöhen, Ganzer Bildschirm.



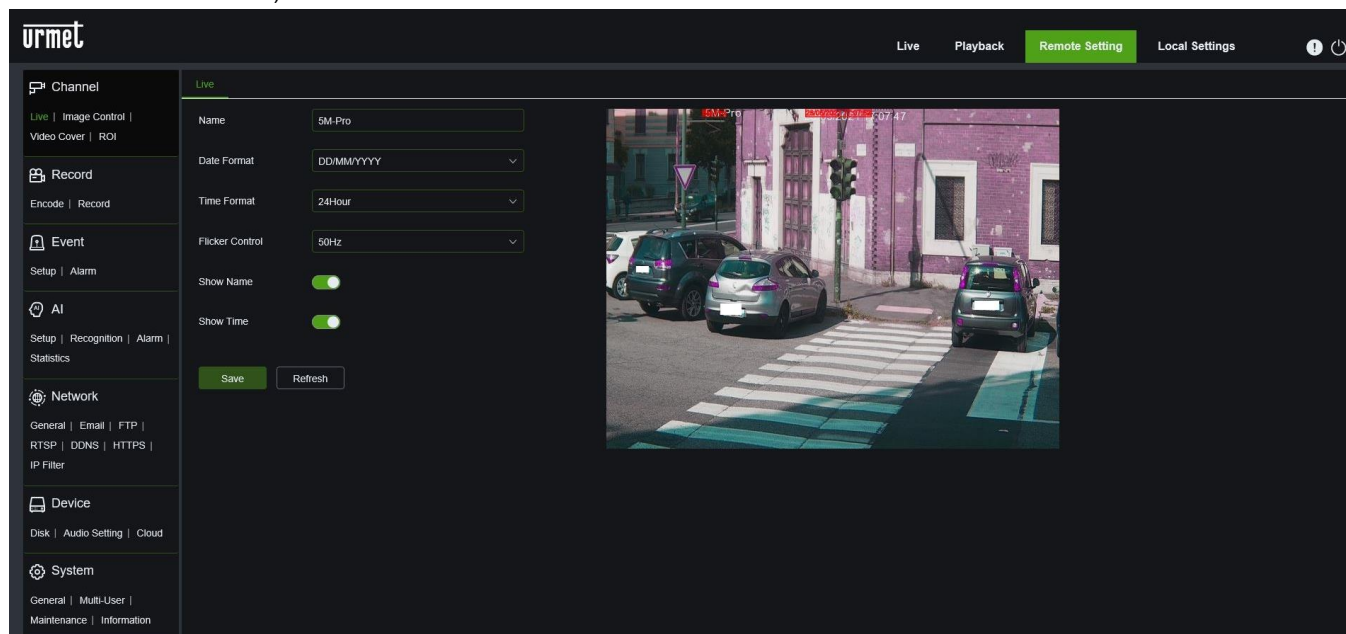
Wenn Sie die Option **Tag** wählen, können Sie auf der Grundlage der gespeicherten Tags suchen.

9 REMOTE SETTING (FERNEINSTELLUNG)

9.1 DISPLAYKONFIGURATION

9.1.1 LIVE

Remote Settings (Ferneinstellungen) auswählen, um die unten dargestellte Seite zu öffnen (Seite für Einstellung vordefinierte Vorschau):



Name: Name der IP-Kamera.

Date Formate (Datum Format): Formattyp für das Datum auswählen.

Time Formate (Uhrzeit Format): Formattyp für die Uhrzeit auswählen.

Flicker control (Flimmerregelung): 50Hz oder 60Hz auswählen.

Show Name (Name zeigen): es wird der Name der Kamera angezeigt.

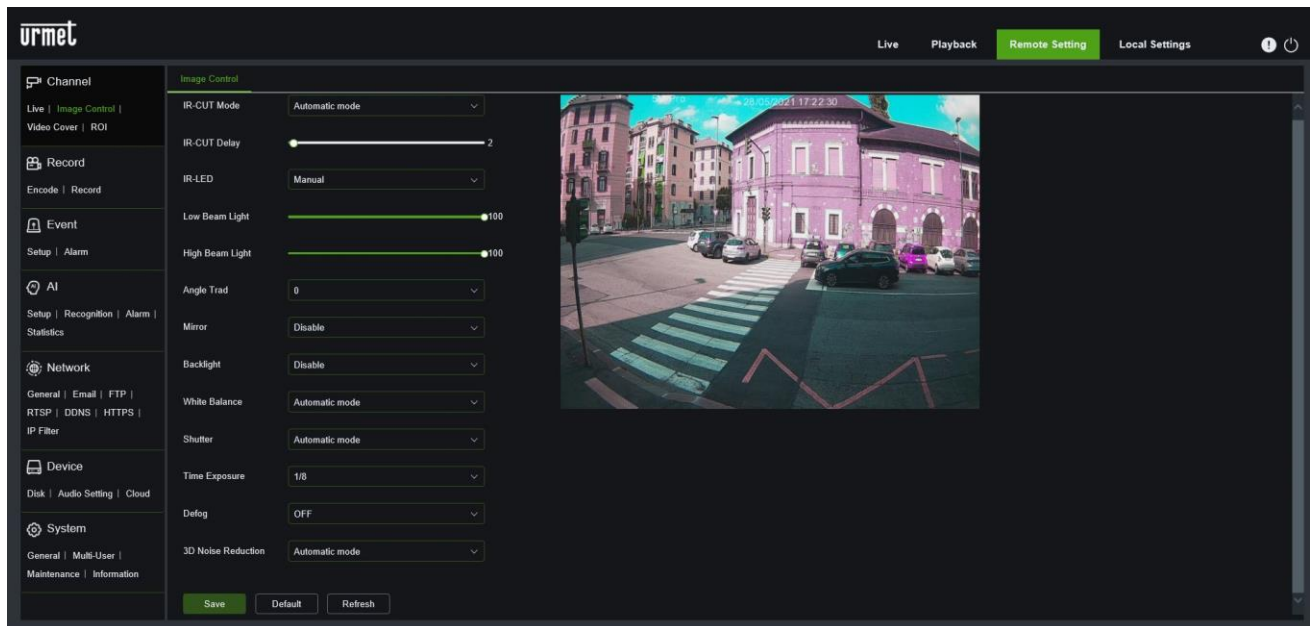
Show Time (Uhrzeit zeigen): es werden das Datum und die Uhrzeit angezeigt.

OSD self-adaptive (OSD Selbstanpassung): rot angezeigter Text im Frame; durch Ziehen in den die Vorschauframe kann die Anzeige des Kanalnamens und der Uhrzeit lokalisiert werden.

Nach den verschiedenen Konfigurationen, mit der Taste **Save** bestätigen

9.1.2 IMAGE CONTROL (BILDSTEUERUNG)

Wählen Sie im Menü "Kanal" die Option "Bildsteuerung", um die folgende Seite zu öffnen (für Varifokus-Kameras):

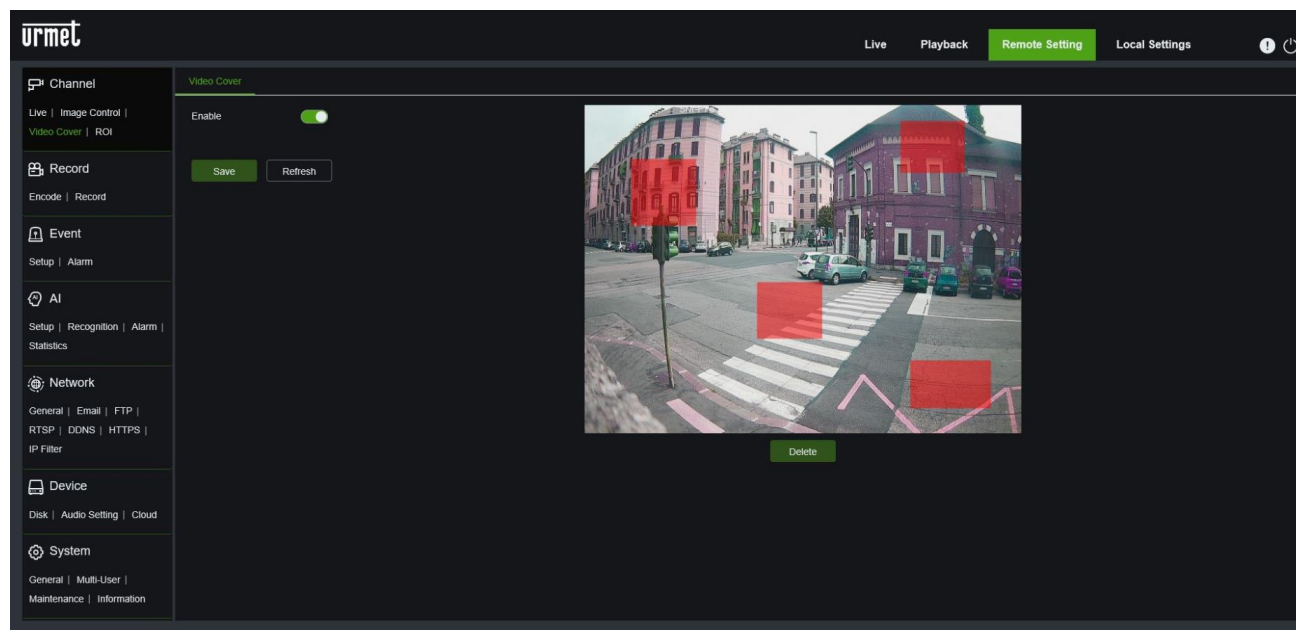


- **IR-CUT-Mode** Wählen Sie den Modus des eingebauten IR-CUT-Filters, damit die Kamera bei Tag/Nacht richtig funktioniert (IR-CUT-Modus): GPIO Automatisch, Farbig, Schwarz-Weiß und Schedule (Programmierung), wobei Sie das Zeitintervall angeben müssen.
- **IR-CUT Delay** (IR-CUT-Verzögerung): IR-Cut-Umschaltverzögerung einstellen.
- **IR LED**: Manueller Modus (ich kann die Lichtintensität der LEDs einstellen) oder SmartIR (automatisch)
- **Low Beam Light (Abblendlicht)** modifiziert die Infrarot-Lichtintensität der niedrigen LEDs
- **High Beam Light (Fernlicht)** modifiziert die Infrarot-Lichtintensität der hohen LEDs
- **Angle Trad** (Flip Glas): Einstellen, um das Kippen des Objektivs zu aktivieren
- **Mirror (Spiegel)**: Einstellen, um horizontales Spiegeln, vertikales Spiegeln, beides zu aktivieren
- **Backlight**: Menü, in dem es möglich ist, einige Funktionen zur Verwaltung der Hintergrundbeleuchtung (WDR, HLC, Backlight) mit relativen Stufen einzustellen
- **White Balance (Weißabgleich)**: Weißabgleich konfigurieren: Auto/Manual (Auto/Manuell)
- **Shutter (Verschluss)**: Shutter-Modus einstellen (Automatisch, Manuell)
- (Time Exposure (BELICHTUNGSZEIT): Zeigt die Belichtungszeit der Kamera an.
- **Defog Mode (Defog-Modus)**: Den Defog-Modus (Antibeschlag) einstellen: Deaktivieren/Auto/Manueller Modus, wenn der Entnebelungsmodus auf Manuell eingestellt ist, stellen Sie den Pegel zur Verbesserung der Videoqualität ein
- **3D Noise Reduction (3D-Rauschunterdrückung)**: Aktivieren Sie die Funktion und wählen Sie den automatischen/manuellen Modus

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken.

9.1.3 PRIVACY ZONE (PRIVATZONE)

Video Cover (Videoabdeckung) in Channel (Kanal) auswählen, um die folgende Seite zu öffnen:



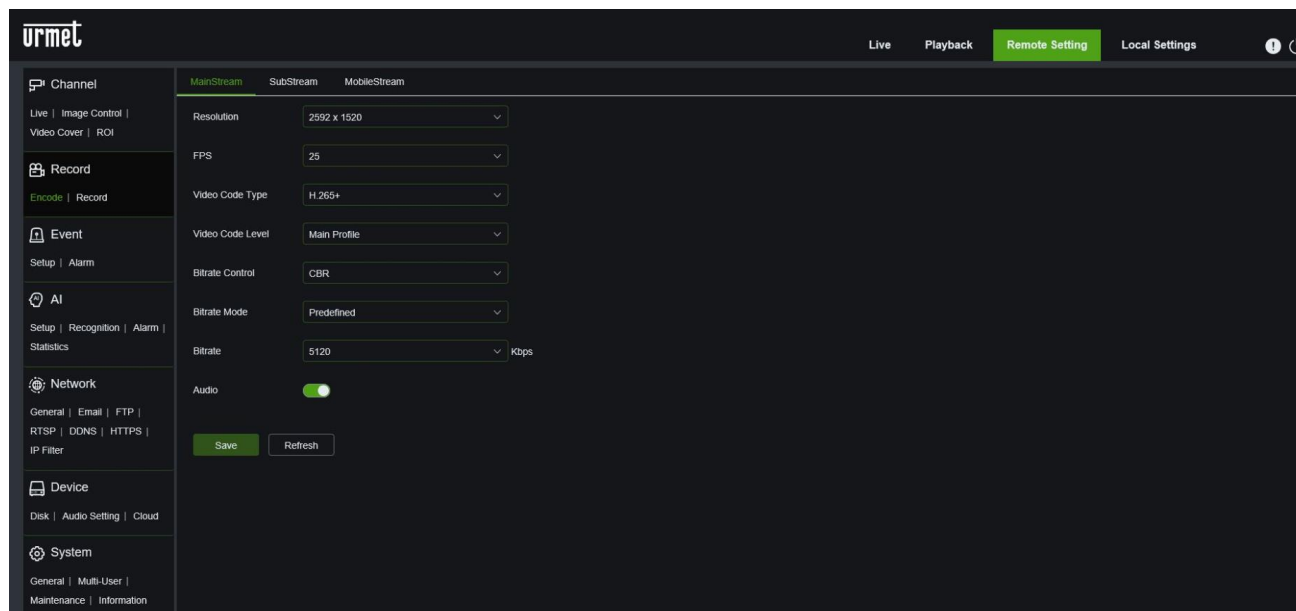
Aktivieren Sie die Video Cover (Videoabdeckung) und ziehen Sie dann mit der linken Maustaste Rechtecke an den Stellen auf, an denen die Bereiche in Aufnahmen, Screenshots und der Live-Ansicht nicht angezeigt werden sollen. Save (Speichern) der Vorgänge am Ende, um die Einstellungen zu speichern.

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken.

9.2 RECORD (AUFZEICHNEN)

9.2.1 ENCODE (CODIEREN)

Wählen Sie im Menü "Aufnahme" die Option "Codieren", um die folgende Seite aufzurufen.



Die verfügbaren Standard-Streams sind wie folgt:

- **Mainstream (Haupt-Bitstream)**, **Substream (Sekundär-Bitstream)** und **Mobile Stream** (Mobiltelefon-Bitstream). Sie können die Auflösung, die Bilder pro Sekunde, den Videokodierungstyp, den Kodierungspegel, die Bitrate, den Bitratenmodus, die Bitratenfrequenz und den Ton für den Hauptstrom, den sekundären Strom bzw. den Strom des mobilen Geräts einstellen.

- **Resolution (Auflösung):** Die Auflösung für die entsprechenden Bitstreams einstellen. Die maximale Auflösung für den Hauptstrom beträgt 2592x1520. Die maximale Auflösung für den Substream beträgt 1280x720. Die Auflösungen für Verbindungen von mobilen Geräten sind 640x480. (Bei 2MP-Modellen beträgt die maximal wählbare Auflösung 1920x1080).
- **FPS (FPS):** Die maximal verfügbare Bildrate beträgt 25 fps. Bei einer Bildwiederholfrequenz von 60 Hz beträgt die maximal verfügbare FPS 30 fps.
- **Video Code Type (Video-Codec-Typ):** Die Videocodierung (H265/H264/H265+/H264+) für jeden Bitstream einstellen.
- **Video Code Level (Video-Codec-Stufe):** Hauptprofil
- **Bitrate Control (Bitrate Kontrolle):** Die konstante oder variable Bitrate für den Stream einstellen.
- **Bitrate-Mode (Bitrate-Modus):** User-defined (benutzerdefiniert) oder Predefined (vordefiniert).
- **I Frame Interval (Intervall I Frame):** ist ein Intervall zur Verbesserung der Bildqualität. Der wählbare Bereich reicht von 1 bis 100 für den Main Stream, 1 bis 40 für den Sub Stream und 1 bis 12 für den Mobile Stream.
- **Bitrate:** Bitrate-Level einstellen

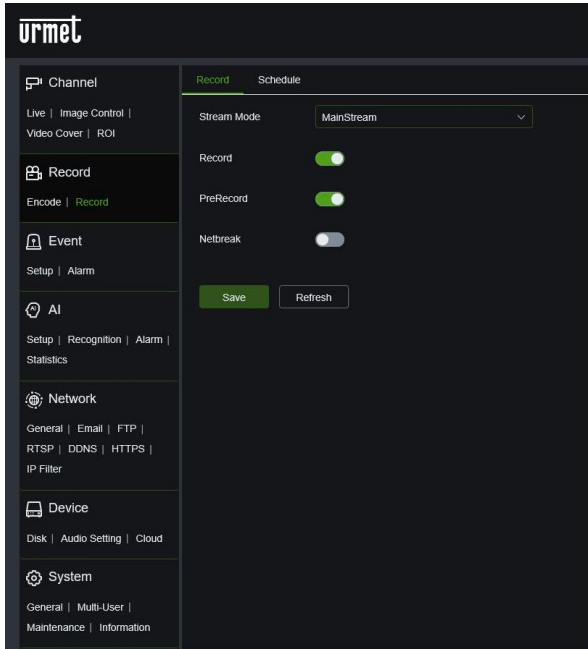
Hinweis:

- Der Bereich für den Haupt-Bitstream liegt bei 256-12288.
- Der Bereich für den sekundären Bitstream liegt bei 64-2048.
- Der Bereich für den Handy-Bitstream liegt bei 64-2048.
- **Audio:** Das Audio für jeden Bitstream aktivieren.

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken.

9.2.2 RECORD (AUFZEICHNEN)

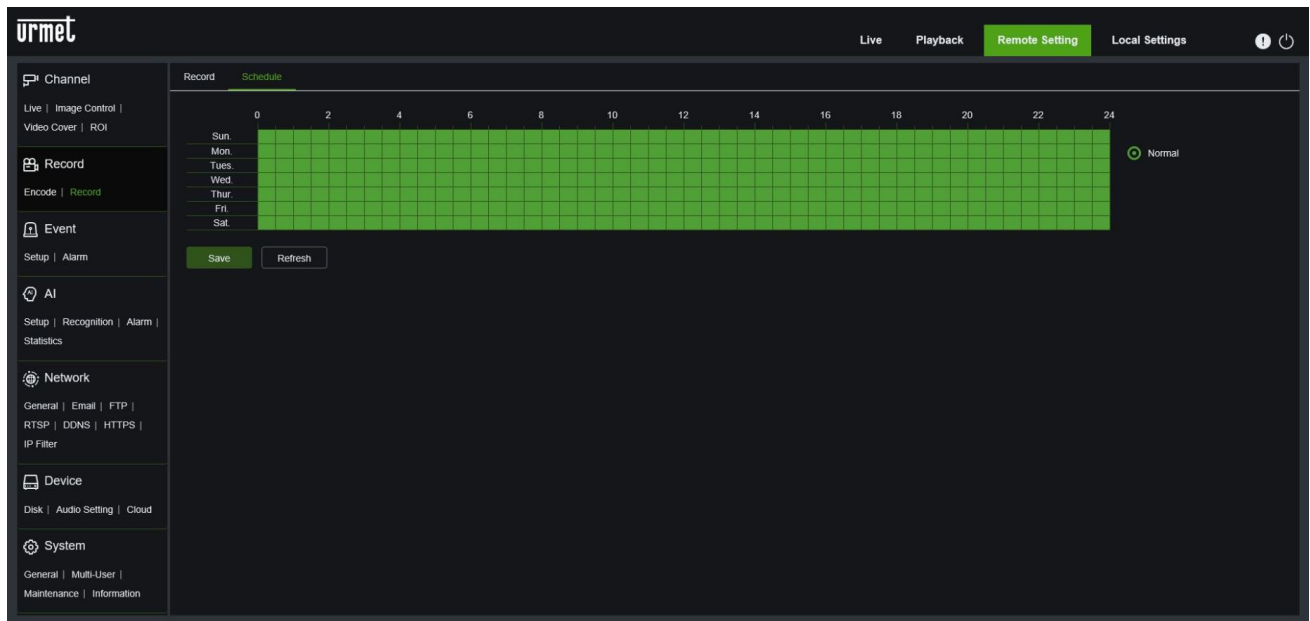
Diese Funktion ermöglicht die Aufnahme auf SD (falls vorhanden):



- *Stream-Modus* : Aufnahmemodus (Hauptstream oder Nebenstream).
- *Record*: aktiviert die Aufnahme.
- *PreRecord* : aktiviert die Vorab-Aufnahme.
- *Netbreak*: Bei fehlender Verbindung verwenden Sie Ihre SD-Karte als Backup-Aufnahme, bis die Verbindung wiederhergestellt ist.

9.2.3 SCHEDULE (PROGRAMMIERUNG)

Schedule (Programmierung) im Menü Record (Aufzeichnen) auswählen, um auf die folgende Seite zuzugreifen.

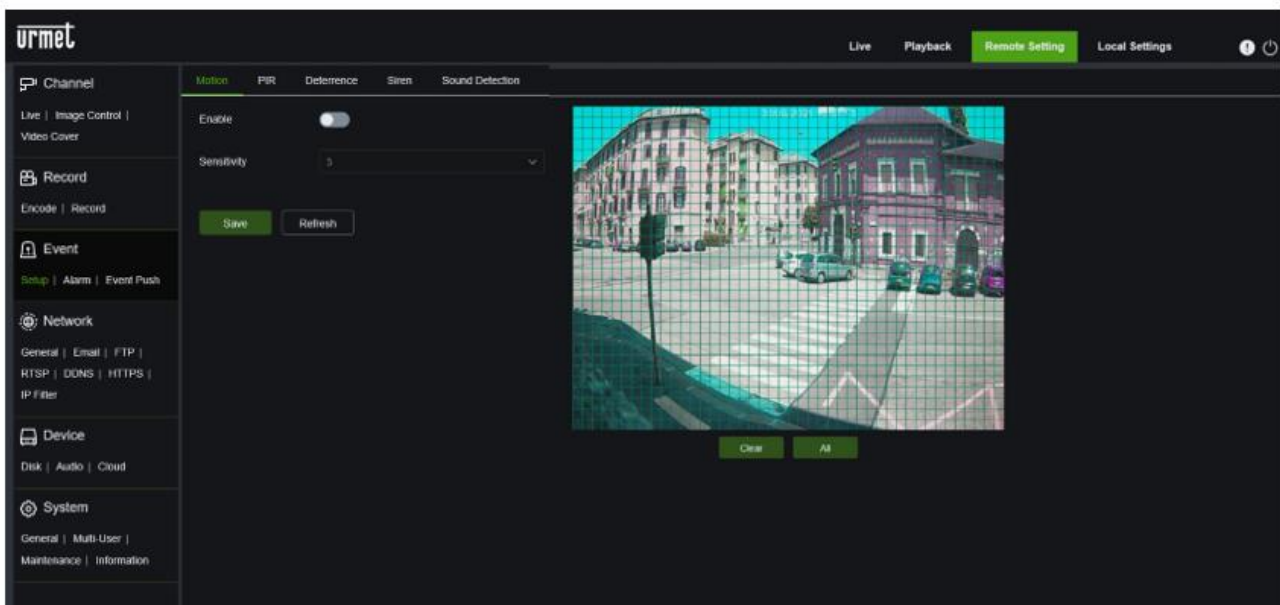


Beispiel: Ein Kästchen in der Tabelle entspricht 30 Minuten; grün bedeutet kontinuierliche Aufzeichnung.

9.3 EVENT (EREIGNIS)

9.3.1 SETUP (EINSTELLEN)

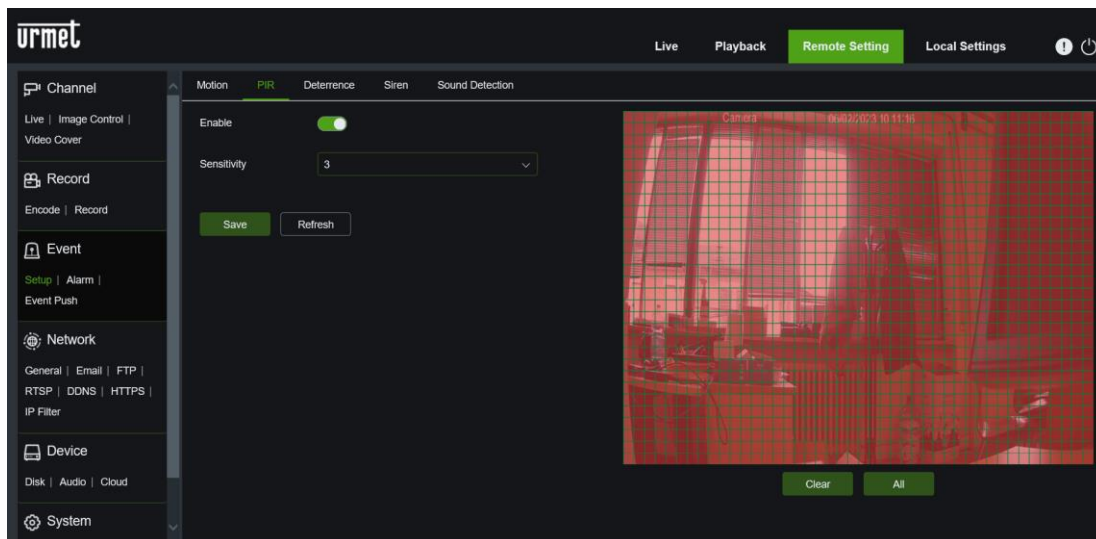
9.3.1.1 MOTION DETECTION (BEWEGUNGSERKENNUNG)



Vorgehensweise für die Einstellung der Bewegungserkennung:

- Enable (Aktivieren) auswählen.
- Ziehen Sie den Cursor mit der linken Maustaste über das Bild, um einen Bereich rot zu färben und so den Bewegungserkennungsbereich zu definieren.
- **Clear/All (Löschen/Alles):** Hiermit können Sie den gesamten angezeigten Bereich auswählen oder die Auswahl aufheben.
- Die Empfindlichkeit für die Bewegungserkennung einstellen (zwischen 1 und 8; je höher der Wert, umso höher ist die Empfindlichkeit).

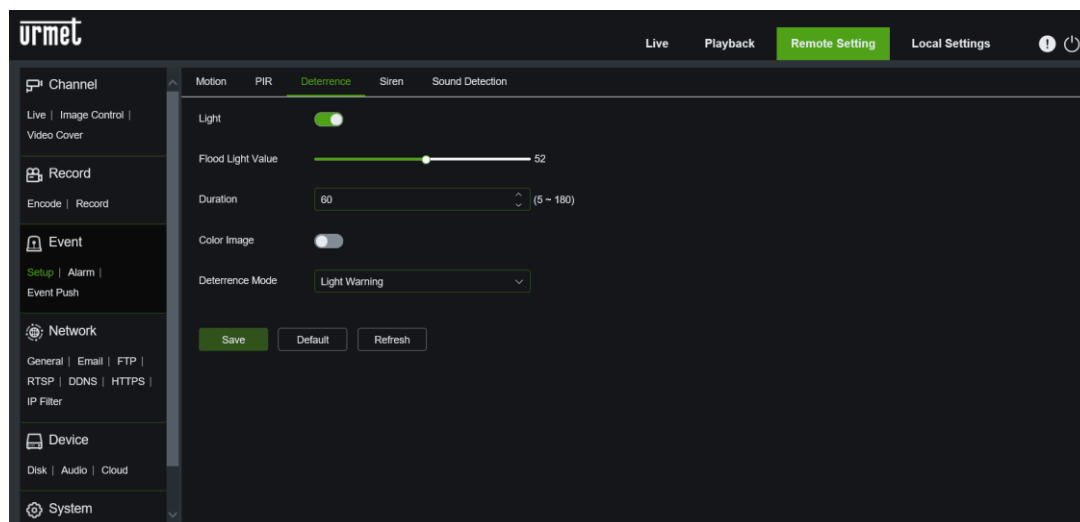
9.3.1.2 PIR Nur für bestimmte Modelle verfügbar



Verfahren zur Einstellung der PIR-Erkennung:

- Wählen Sie **Enable (Aktivieren)**.
- Ziehen Sie mit gedrückter linker Maustaste über das Bild, um einen Bereich rot zu färben, in dem der PIR-Erfassungsbereich definiert werden soll.
- **Clear/All (Löschen/Alles)**: Hiermit können Sie den gesamten angezeigten Bereich auswählen oder die Auswahl aufheben.
- Stellen Sie die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung ein (zwischen 1 und 8; je höher der Wert, desto höher die Empfindlichkeit).
- Drücken Sie **Save (Speichern)**, um die Änderungen zu speichern.

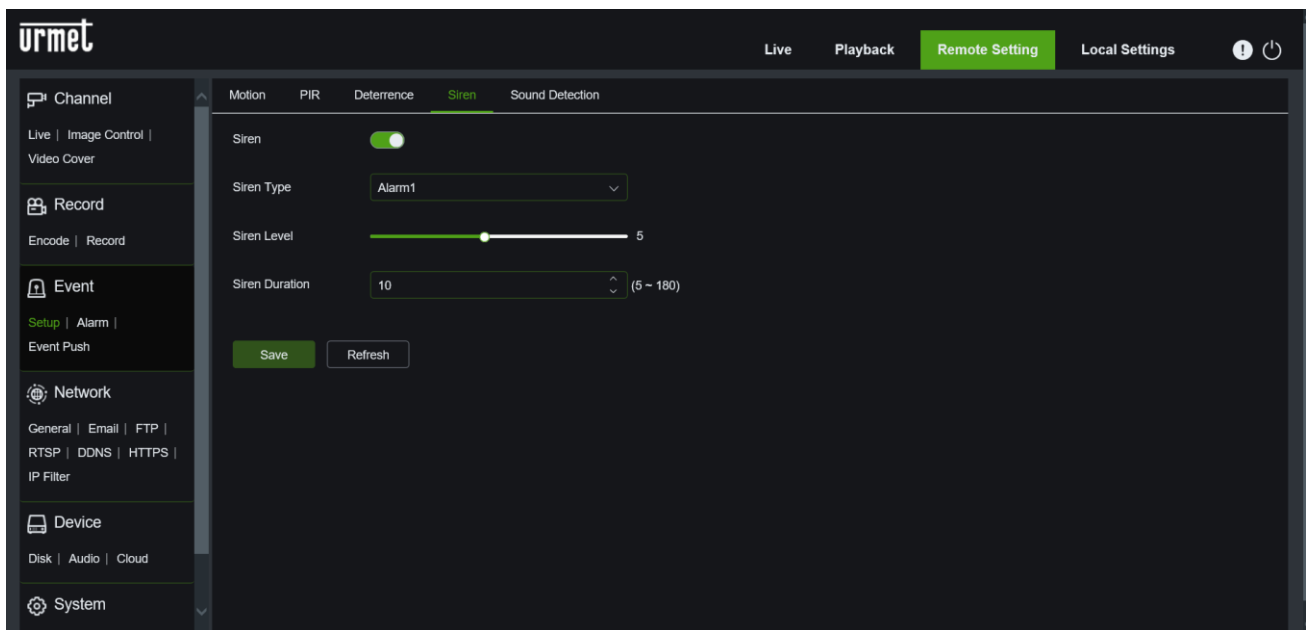
9.3.1.3 DETERRENCE (ABSCHRECKUNG) Nur für bestimmte Modelle verfügbar



- **Light (Licht)**: Ermöglicht das Einschalten des weißen Lichts im Falle eines Abschreckungsereignisses.
- **Flood Light Value (Lichtintensität)**: Sie können die Intensität des Lichts auf einer Skala von 1 bis 100 einstellen.
- **Duration (Dauer)**: Die Dauer (in Sekunden) des Lichts im Falle eines Ereignisses kann auf einer Skala von 5 bis 180 eingestellt werden.
- **Color Image (Farbbild)**: Wenn aktiviert (grün), schaltet die Kamera im Alarmfall sofort auf Farbe um. Ist die Funktion deaktiviert (grau), schaltet die Kamera im Alarmfall nur dann auf Farbe um, wenn sie ausreichend Licht erkennt.

- **Deterrence Mode (Abschreckungsmodus):** Lichtwarnung (weiße Lichter werden zur Abschreckung dauerhaft eingeschaltet). Stroboskoplicht (weiße Lichter werden zur Abschreckung blinkend eingesetzt).
- Drücken Sie **Save (Speichern)**, um die Änderungen zu speichern.

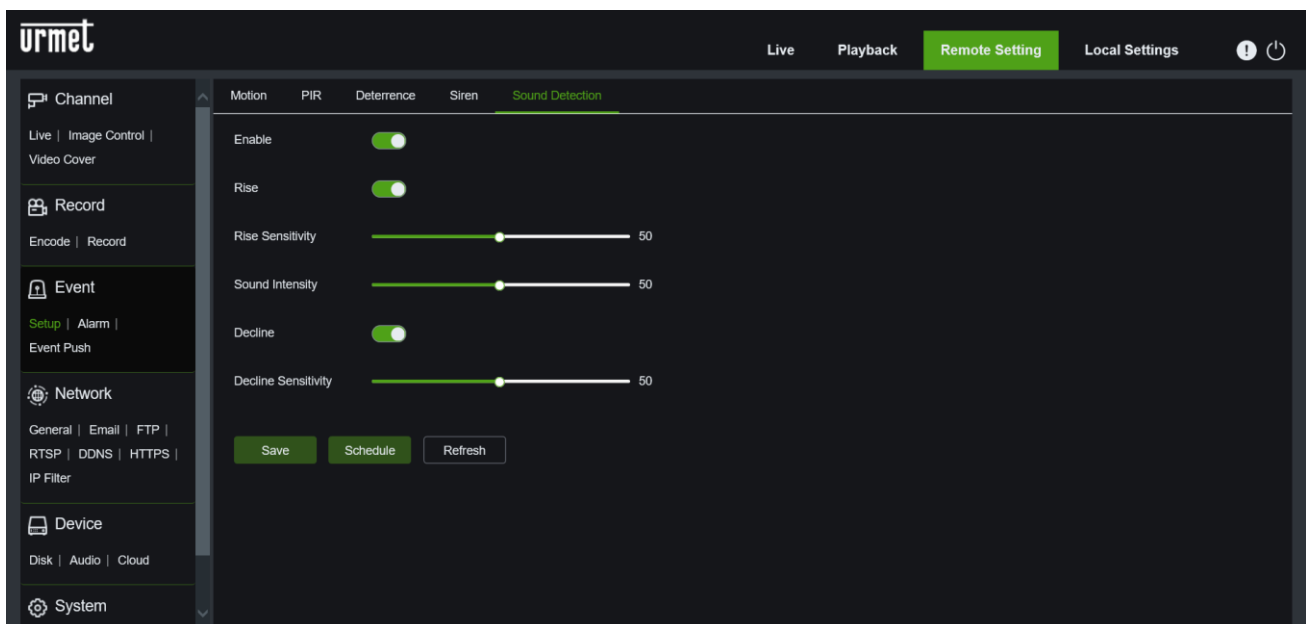
9.3.1.4 SIREN (SIRENE) Nur für bestimmte Modelle verfügbar



- **Siren (Sirene):** aktiviert die Sirene im Falle eines erkannten Ereignisses.
- **Siren Type (Sirenenart):** Typ Alarm1.
- **Siren Level (Sirenenpegel):** Sie können die Intensität des Sirenentons auf einer Skala von 1 bis 10 einstellen.
- **Siren Duration (Sirendauer):** Sie können die Dauer (in Sekunden) des Sirenentons im Falle eines Ereignisses auf einer Skala von 5 bis 180 einstellen.
- Drücken Sie **Save (Speichern)**, um Ihre Änderungen zu speichern.

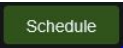
9.3.1.5 SOUND DETECTION (TONERKENNUNG)

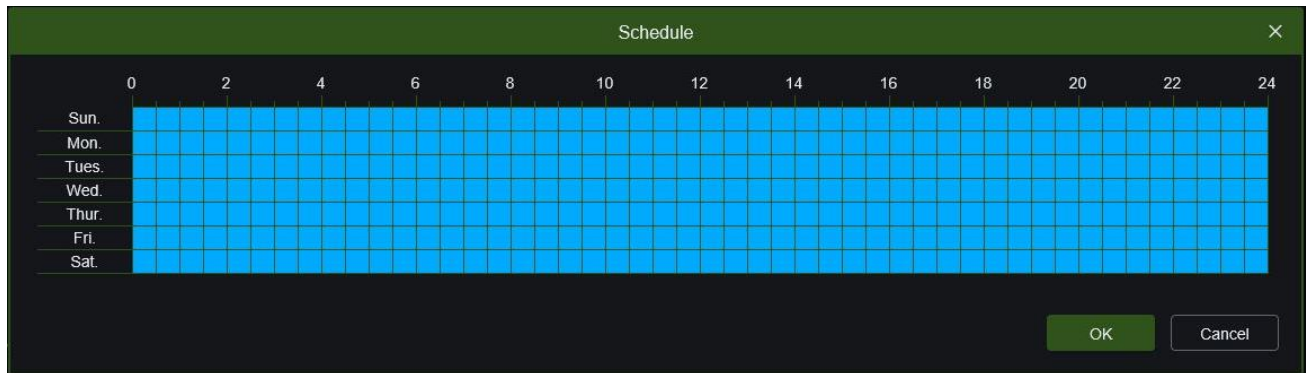
Mit dieser Funktion können Sie Geräusche in der Außenumgebung erkennen, wenn das IP-Kameramodell über einen Audio-Mikrofonanschluss verfügt.



- **Enable (Aktivieren):** Aktivieren oder deaktivieren Sie die Funktion Sound Detection (Tonerkennung)
- **Rise (Anstieg):** Aktivieren oder deaktivieren Sie die Rise-Funktion (Anstieg) der Tonerkennung

- **Rise Sensitivity (Empfindlichkeit Anstieg):** zwischen 0 und 100 einstellen; Standardwert lautet 50.
- **Sound intensity (Soundstärke):** zwischen 0 und 100 einstellen; Standardwert lautet 50.
- **Decline (Abnahme):** Aktivieren oder deaktivieren Sie die Decline-Funktion der Tonerkennung.
- **Decline Sensitivity (Empfindlichkeit Abnahme):** zwischen 0 und 100 einstellen; Standardwert lautet 50.

Klicken Sie auf die  Schaltfläche, um die Aktivierung der Tonerkennungsfunktion zu planen.

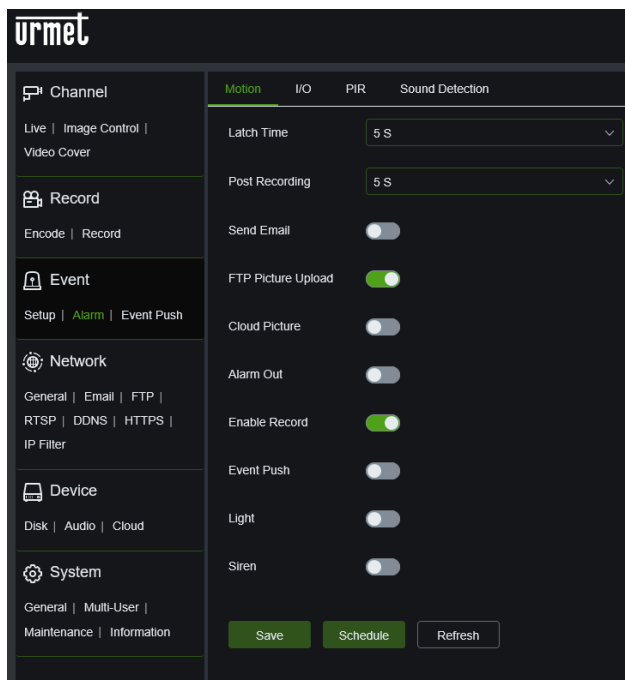


WICHTIGER HINWEIS:

- Das Senden von Push-Benachrichtigungen ist für das Ereignis "Tonerkennung" nicht verfügbar, wenn nur die Kamera angeschlossen ist. Wenn Sie für diese Art von Ereignissen Push-Benachrichtigungen in der App erhalten möchten, müssen Sie die IP-Kamera mit dem NVR/HVR verknüpfen und verbinden.

9.3.2 ALARM (ALARM) EINSTELLUNGEN ALARMAUSGANG

9.3.2.1 Motion Detection (Bewegungserfassung):

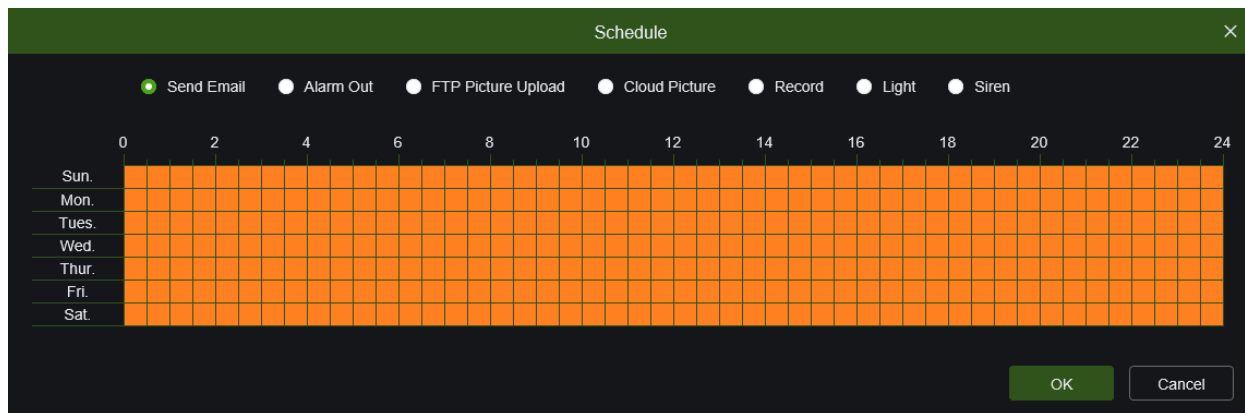


- **Latch Time (Alarmdauer):** Die Ausgangszeit des Alarms einstellen (5s, 10s, 20s, 30s). [Für die Modelle, wo es vorgesehen ist]
- **Post Recording (Post-Rec):** Nachdem man Enable Record (Aufzeichnung aktivieren) mit einem Häkchen versehen hat, kann die Aufnahmeverzögerung eingestellt werden (5s, 10s, 20s, 30s).
- **Send Mail (E-Mail senden):** mit SMTP verwendete Funktion zur Aktivierung der E-Mail-Versendung.
- **FTP-Bild-Upload:** Aktivieren oder deaktivieren Sie das Senden von Bildern an einen FTP-Server
- **Cloud-Picture :** Aktivieren oder deaktivieren Sie das Senden von Bildern an eine Dropbox-Cloud

- **Alarm Out (Alarmausgang):** Alarmausgang aktivieren oder deaktivieren.
- **Enable Record (Aufnahme aktivieren) :** Aktiviert oder deaktiviert die Aufnahme im Falle einer Bewegungserkennung.
- **Event Push (Ereignis-Push):** Aktiviert oder deaktiviert das Senden der Push-Benachrichtigung auf der App im Falle eines Bewegungserkennungsalarms.
- **Light (Licht):** [falls zutreffend] aktiviert oder deaktiviert die Aktivierung des weißen Lichts im Falle eines Alarms durch Bewegungserkennung.
- **Siren (Sirene):** [falls zutreffend] aktiviert oder deaktiviert die Aktivierung der Sirene im Falle eines Alarms durch Bewegungserkennung.

(Hinweis: Wenn sich ein Objekt innerhalb der Zielzone bewegt, wird der grünfarbige Buchstabe „M“ im Vorschauframe" eingeblendet.

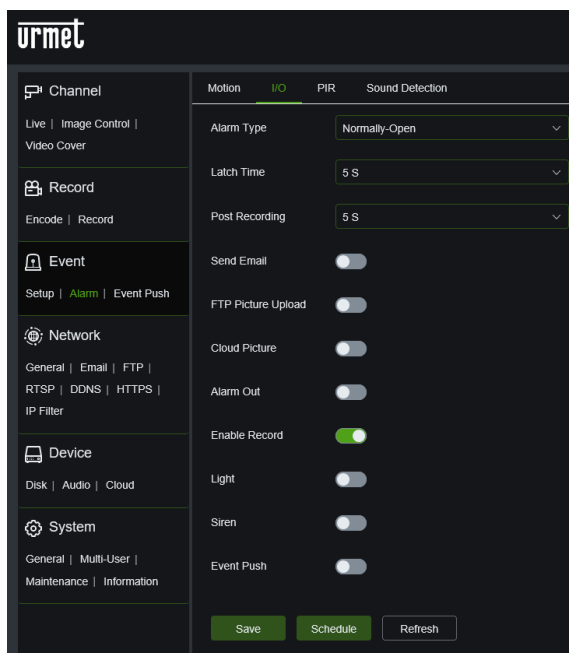
Wenn Sie auf die **Schedule** Schaltfläche klicken, können Sie die auf ein Bewegungsereignis bezogenen planen:



Senden einer E-Mail, Umschalten des Alarmausgangs (falls zutreffend), Senden eines Bildes an einen FTP-Server, Senden eines Bildes an eine Cloud (Dropbox), Aktivieren der Aufzeichnung auf SD, weißes Licht aktivieren (falls vorhanden), Sirene aktivieren (falls vorhanden).

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken.

9.3.2.2 I/O (INPUT/OUTPUT) [wo vorgesehen]



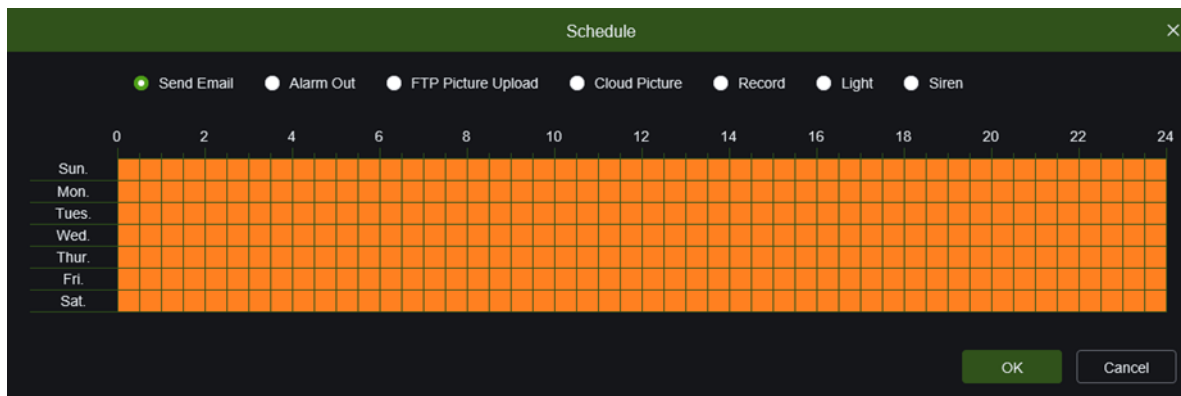
- **Alarm Type (Alarmtyp):** Verfügbare Werte: OFF, Normally-Open (normalerweise geöffnet), Normally-Close (normalerweise geschlossen).
- **Latch Time (Alarmdauer):** Die Ausgangszeit des Alarms einstellen (5s, 10s, 20s, 30s). [Für die Modelle, wo es vorgesehen ist]
- **Post Recording (Post-Rec):** Nachdem man Enable Record (Aufzeichnung aktivieren) mit einem Häkchen versehen hat, kann die Aufnahmeverzögerung eingestellt werden (5s, 10s, 20s, 30s).
- **Send Mail (E-Mail senden):** mit SMTP verwendete Funktion zur Aktivierung der E-Mail-Versendung.
- **FTP-Bild-Upload:** Aktivieren oder deaktivieren Sie das Senden von Bildern an einen FTP-Server
- **Cloud-Picture :** Aktivieren oder deaktivieren Sie das Senden von Bildern an eine Dropbox-Cloud

- **Alarm Out (Alarmausgang):** Alarmausgang aktivieren oder deaktivieren.
- **Enable Record (Aufnahme aktivieren):** aktiviert oder deaktiviert die Protokollierung im Falle eines I/O-Alarms.
- **Light (Licht): [falls zutreffend]:** aktiviert oder deaktiviert die Aktivierung des weißen Lichts im Falle eines I/O-Alarms.
- **Siren (Sirene): [falls zutreffend]:** aktiviert oder deaktiviert die Aktivierung der Sirene im Falle eines I/O-Alarms.
- **Event Push (Ereignis-Push): [falls zutreffend]:** aktiviert oder deaktiviert das Senden der Push-Benachrichtigung an die App im Falle eines I/O-Alarms.

Durch Klicken auf die Schaltfläche zu

Schedule

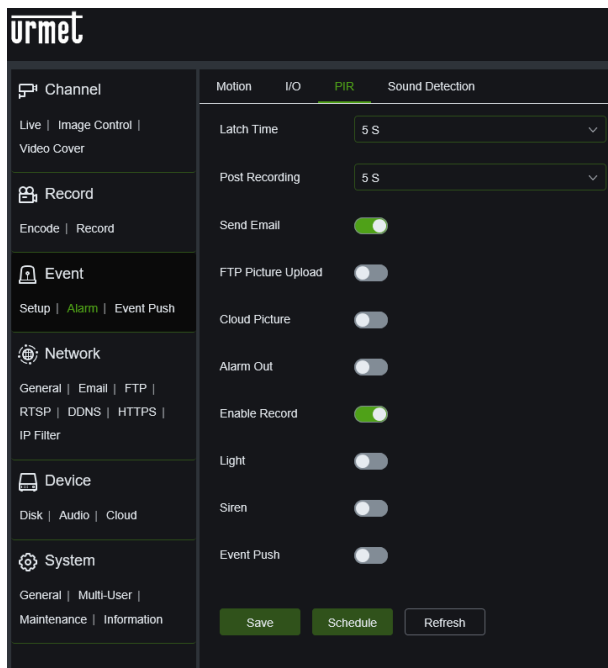
Schaltfläche ist es möglich, die Aktionen des Ausgangs in Bezug auf einen planen (falls vorgesehen):



Senden einer E-Mail, umschalten des Alarmausgangs (falls vorgesehen), Senden eines Bildes an einen FTP-Server, Senden eines Bildes an eine Cloud (Dropbox), Aktivieren der Aufzeichnung auf SD, weißes Licht aktivieren (falls vorhanden), Sirene aktivieren (falls vorhanden).

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken.

9.3.2.3 PIR Nur für bestimmte Modelle verfügbar



- **Latch Time (Alarmdauer):** Stellen Sie die Alarmausgabezeit ein (5S, 10S, 20S, 30S). [für Modelle, bei denen dies vorgesehen ist].
- **Post Recording (Post-Rec):** Nachdem die Option Aufzeichnung aktivieren aktiviert wurde, kann die Aufzeichnungsverzögerung eingestellt werden (5S, 10S, 20S, 30S).
- **Send Mail (Mail senden):** Funktion, die mit SMTP verwendet wird, um den Versand von Mails zu ermöglichen.
- **FTP-Bild-Upload:** aktiviert oder deaktiviert das Senden von Bildern an einen FTP-Server
- **Cloud Picture Upload :** aktiviert oder deaktiviert das Senden von Bildern an eine Cloud Dropbox
- **Alarm Out (Alarmausgang):** Aktiviert oder deaktiviert den Alarmausgang.
- **Enable Record (Aufnahme aktivieren):** Aktiviert oder

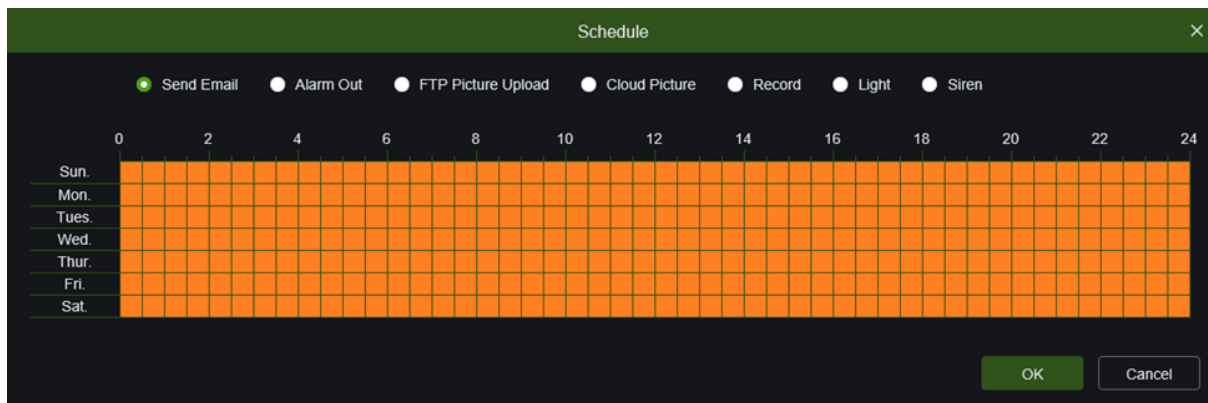
deaktiviert die Aufzeichnung im Falle eines PIR-Alarms.

- **Light (Licht):** Aktiviert oder deaktiviert die Aktivierung des weißen Lichts im Falle eines PIR-Alarms.
- **Siren (Sirene):** [falls zutreffend] Aktiviert oder deaktiviert die Aktivierung der Sirene im Falle eines PIR-Alarms.
- **Event Push (Ereignis-Push):** aktiviert oder deaktiviert das Senden der Push-Benachrichtigung auf der App im Falle eines PIR-Alarms.

Durch Anklicken der Schaltfläche

Schedule

können Sie die mit einem PIR-Ereignis zusammenhängenden Ausgabeaktionen planen:



Senden einer E-Mail, umschalten des Alarmausgangs (falls vorgesehen), Senden eines Bildes an einen FTP-Server, Senden eines Bildes an eine Cloud (Dropbox), Aktivieren der Aufzeichnung auf SD, weißes Licht aktivieren (falls vorhanden), Sirene aktivieren (falls vorhanden).

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken.

9.3.2.4 Sound Detection (Tonerkennung)



- **Latch Time (Alarmdauer):** Die Ausgangszeit des Alarms einstellen (5s, 10s, 20s, 30s). [Für die Modelle, wo es vorgesehen ist]
- **Post Recording (Post-Rec):** Nachdem man Enable Record (Aufzeichnung aktivieren) mit einem Häkchen versehen hat, kann die Aufnahmeverzögerung eingestellt werden (5s, 10s, 20s, 30s).
- **Send Mail (E-Mail senden):** mit SMTP verwendete Funktion zur Aktivierung der E-Mail-Versendung.
- **FTP-Bild-Upload:** Aktivieren oder deaktivieren Sie das Senden von Bildern an einen FTP-Server
- **Cloud-Picture Upload :** Aktivieren oder deaktivieren Sie das Senden von Bildern an eine

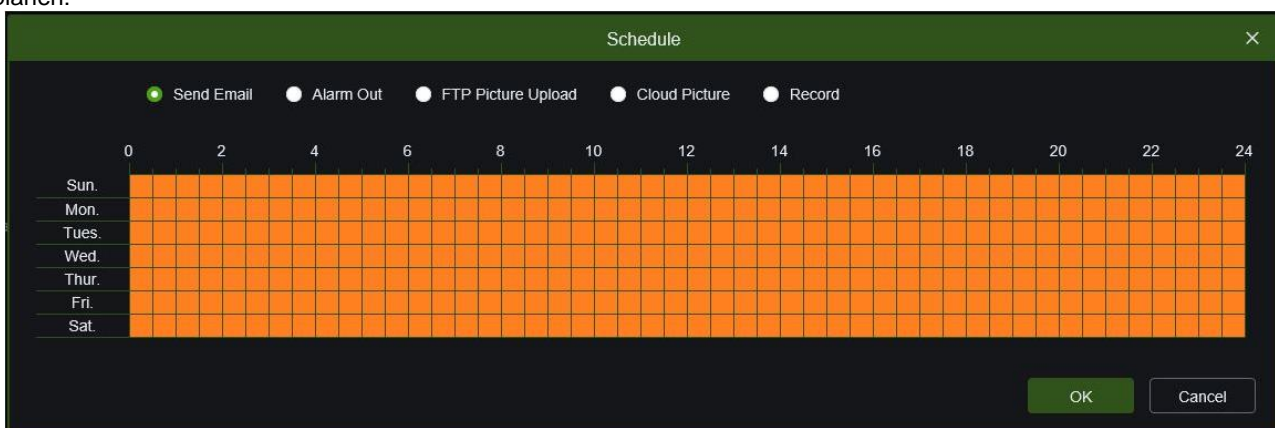
Dropbox-Cloud

- **Alarm Out (Alarmausgang):** Alarmausgang aktivieren oder deaktivieren.
- **Enable Record (Aufnahme aktivieren):** Aktiviert oder deaktiviert die Aufzeichnung im Falle eines Tonerkennung-Alarms.
- **Event Push (Ereignis-Push):** Aktiviert oder deaktiviert das Versenden der Push-Benachrichtigung auf der App im Falle eines Alarms durch Tonerkennung.

Durch Klicken auf die

Schedule

Schaltfläche können Sie die Beendigungsaktionen für eine akustische Erkennung planen:

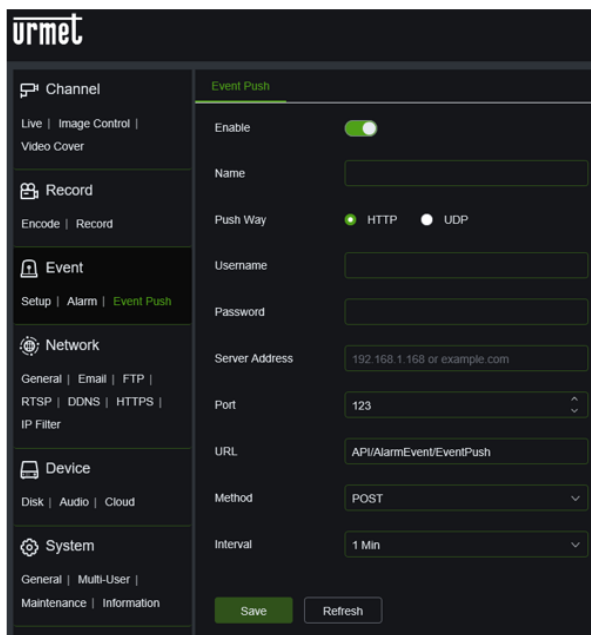


Senden einer E-Mail, umschalten des Alarmausgangs (falls vorgesehen), Senden eines Bildes an einen FTP-Server, Senden eines Bildes an eine Cloud (Dropbox), Aktivieren der Aufzeichnung auf SD.

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken.

9.3.3 EVENT PUSH (PUSH-EREIGNIS-BENACHRICHTIGUNG)

In diesem Abschnitt können Sie den Server angeben, auf dem Push-Benachrichtigungen empfangen werden sollen.



- **Enable (Aktivieren):** Aktiviert die Funktionalität des Sendens von PUSH an einen HTTP- oder UDP-Server.
- **Name (Name):** Geben Sie den Namen des Servers ein.
- **Push Way (Push-modus):** Wählen Sie den Servertyp zwischen HTTP- und UDP-Server.
- **Username (Benutzername):** Wird eingegeben, wenn der HTTP- oder UDP-Server eine Authentifizierung erfordert.
- **Password (Passwort):** Wird eingegeben, wenn der HTTP- oder UDP-Server eine Authentifizierung erfordert.
- **Server Address (Server-Adresse):** Geben Sie die Server-Adresse ein.
- **Port (Port):** Geben Sie die Portnummer des Servers ein.
- **URL:** Sie können die Standard-URL verwenden oder sie ändern.
- **Method (Methode):** Wählen Sie die Methode zur Übermittlung der Meldung zwischen POST und GET.
- **Interval (Intervall):** Legen Sie das Intervall in Minuten für das Senden an den Server fest. Sie können

zwischen OFF, 1 min, 5 min und 10 min wählen.

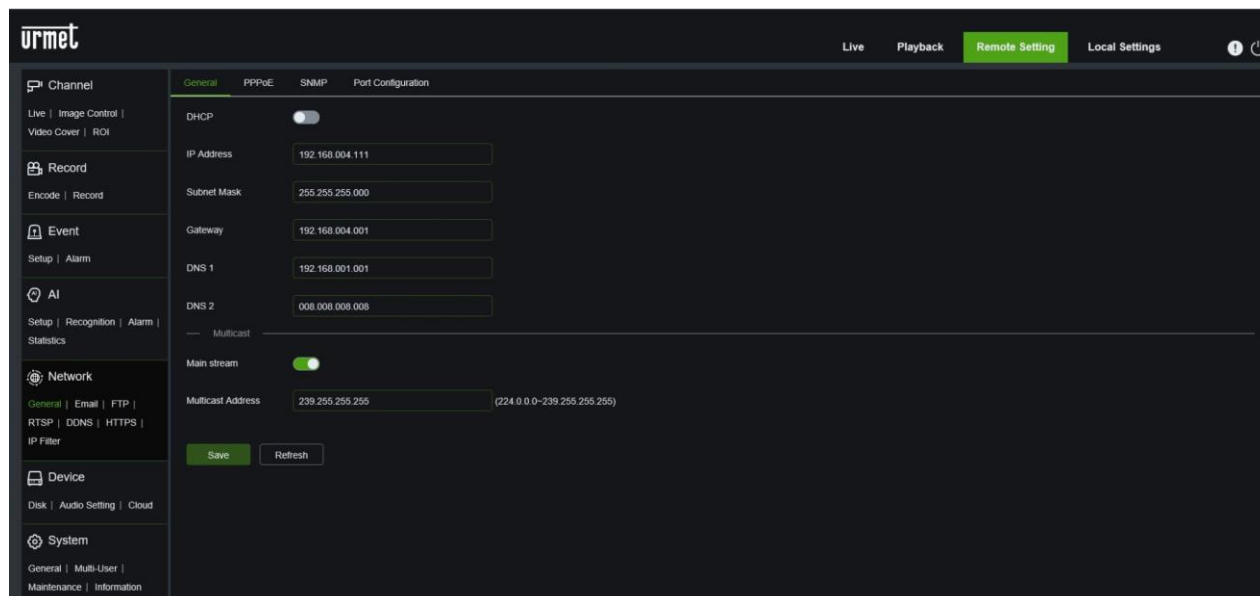
Drücken Sie **Save (Speichern)**, um die gewünschte Einstellung zu speichern.

9.4 NETWORK (NETZWERK)

9.4.1 GENERAL (ALLGEMEIN)

9.4.1.1 General (Allgemein)

General (Allgemein) im Menü Network (Netzwerk) auswählen, um die folgende Seite zu öffnen:



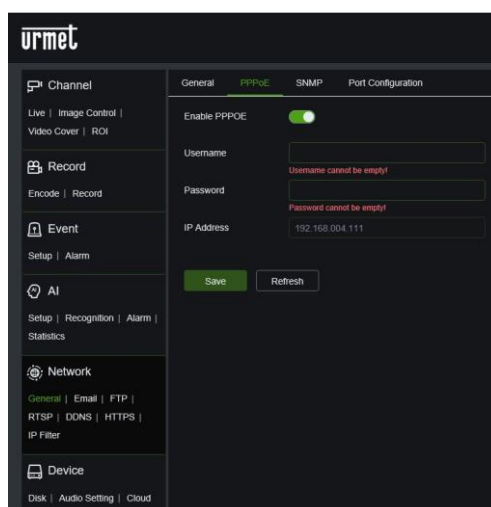
Wenn Sie die Kamera an einen Router anschließen, um DHCP zu verwenden, aktivieren Sie die Schaltfläche DHCP. Der Router weist automatisch alle Netzwerkparameter für die Kamera zu. Sofern das Netzwerk nicht manuell adressiert ist, sind die Parameter wie folgt:

- **IP address (IP-Adresse):** Die IP-Adresse identifiziert die Kamera im Netzwerk. Sie besteht aus vier Gruppen von Ziffern zwischen 0 und 255, die durch Punkte getrennt sind. Beispiel, "192.168.001.168".
- **Test**: Mit der Schaltfläche Test kann überprüft werden, ob das Gerät im Netz korrekt adressiert ist.
- **Subnet Mask (Subnetzmaske):** ist ein Netzwerkparameter, der einen Bereich von IP-Adressen definiert, die in einem Netzwerk verwendet werden können. Angenommen, die IP-Adresse repräsentiert die Straße, in der Sie wohnen, die Subnetzmaske ist die Nachbarschaft. Die Subnetzadresse besteht ebenfalls aus vier Gruppen von Ziffern, die durch Punkte getrennt sind. Beispiel, "255.255.000.000".
- **Gateway:** Mit dieser Adresse kann die Kamera auf das Internet zugreifen. Das Format der Gateway-Adresse ist identisch mit dem der IP-Adresse. Beispiel, "192.168.001.001".
- **IPv6 DHCP:** Aktiviert die automatische IPv6-Adressierung.
- **IPv6 Address (IPv6-Adresse):** Ermöglicht die manuelle Eingabe einer IPv6-Adresse.
- **IPv6 Gateway:** Ermöglicht die manuelle Eingabe des IPv6-Gateways.
- **DNS1/DNS2:** DNS1 ist der primäre DNS-Server, während DNS2 der Backup-DNS-Server ist. In der Regel müssen Sie nur die Adresse des DNS1-Servers eingeben.
- **IPv6 DNS1/IPv6 DNS2:** DNS1 IPv6 ist der primäre IPv6 DNS-Server, während DNS2 der Backup IPv6 DNS-Server ist. In der Regel genügt es, die Adresse des DNS1 IPv6-Servers anzugeben.
- **Main stream:** ermöglicht die Eingabe von Multicast-Adressen.
- **Multicast :** Multicast-Adressbereich.
- **Video Encryption Transmission (Videoverschlüsselungsübertragung):** Wenn aktiviert, wird die verschlüsselte Übertragung von Informationen ermöglicht.

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken.

9.4.1.2 PPPoE

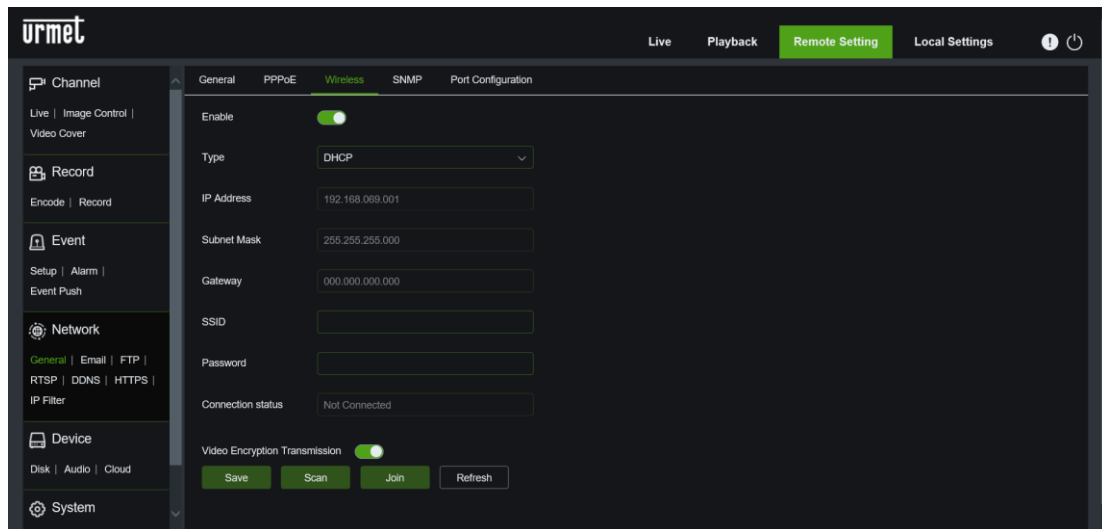
Dies ist ein fortschrittliches Protokoll, das eine direktere Verbindung zum Netzwerk über ein DSL-Modem ermöglicht. Aktivieren Sie den Schalter "PPPOE aktivieren" und geben Sie dann den Benutzernamen und das Passwort für PPPoE ein.



Klicken Sie auf Speichern und die Kamera wird neu gebootet, um die PPPoE-Einstellung zu aktivieren.

9.4.1.3 Wireless (Verfügbar für kabellose Modelle)

Dieser Abschnitt ist nur bei drahtlosen Kameras vorhanden und ermöglicht die Konfiguration des Geräts für das gewünschte Wi-Fi-Netzwerk (z. B. den Heimrouter).



Enable (Aktivieren): Aktiviert die drahtlose Netzwerkkonfiguration des Geräts.

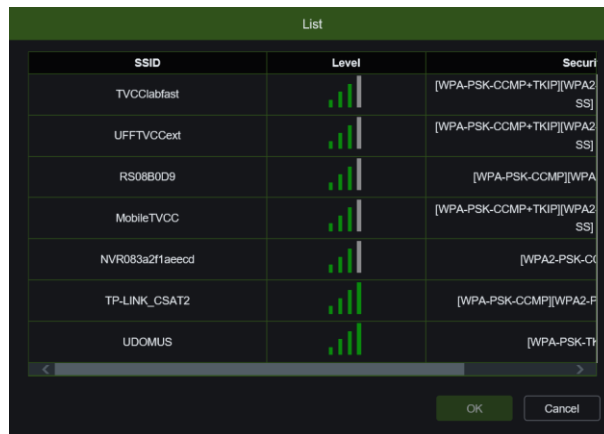
Type (Typ): Sie können zwischen automatischer (DHCP) und manueller (statischer) Adressierung des Geräts wählen.

IP Address (IP-Adresse): Zeigt die IP-Adresse an, die der Kamera derzeit zugewiesen ist. Wenn die Adressierung STATISCH ist, können Sie die Adresse, die Sie der Kamera zuweisen möchten, bearbeiten und dann speichern.

Subnet Mask (Subnetzmaske): Dies ist ein Netzwerkparameter, der einen Bereich von IP-Adressen definiert, der in einem Netzwerk verwendet werden kann. Angenommen, die IP-Adresse entspricht der Straße, in der Sie wohnen, dann ist die Subnetzmaske die Nachbarschaft. Die Subnetzadresse besteht ebenfalls aus vier Gruppen von Ziffern, die durch Punkte getrennt sind. Zum Beispiel: "255.255.000.000". Bei der STATE-IP-Adressierung ist es möglich, die Subnetzmaske einzugeben.

Gateway: Über diese Adresse kann die Kamera auf das Internet zugreifen. Das Format der Gateway-Adresse ist identisch mit dem der IP-Adresse. Zum Beispiel: "192.168.001.001".

SSID (Service Set Identifier): Dies ist der Name, mit dem sich ein Wi-Fi-Netzwerk gegenüber seinen Benutzern identifiziert. Mit der unteren Taste **Scan** können Sie die von der Kamera erkannten drahtlosen Netzwerke scannen.



Wählen Sie das drahtlose Netzwerk (z. B. das Wi-Fi-Netzwerk Ihres Heimrouters), mit dem Sie die Kamera verbinden möchten, und drücken Sie **OK**. Geben Sie im Feld **Passwort** das Passwort für das ausgewählte drahtlose Netzwerk ein.

Drücken Sie schließlich auf **Join**, um die Verbindung zwischen den beiden drahtlosen Geräten herzustellen.

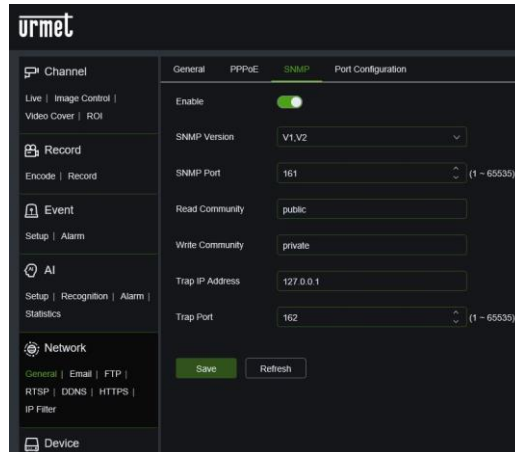
Unter **Connection status** (**Verbindungsstatus**) wird angegeben, ob die Verbindung zwischen den beiden drahtlosen Geräten erfolgreich war (**Connected / Verbunden**) oder fehlgeschlagen ist (**NOT connected / NICHT verbunden**).

- **Video Encryption Transmission (Videoverschlüsselungsübertragung):** Wenn aktiviert, wird die verschlüsselte Übertragung von Informationen ermöglicht.

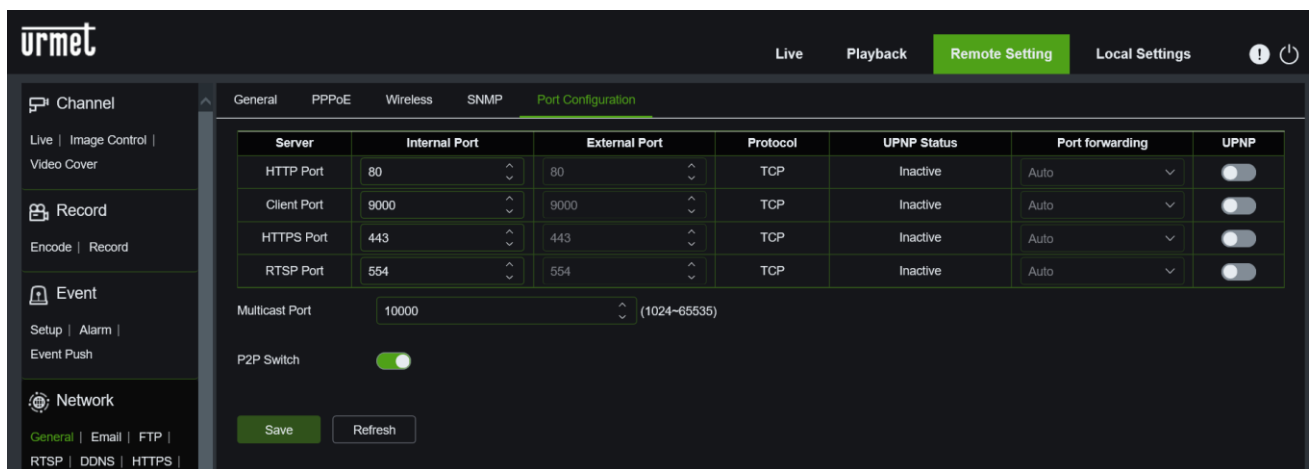
Drücken Sie **Save (Speichern)**, um die gewünschte Einstellung zu speichern.

9.4.1.4 SNMP

(Für zukünftige Verwendungen) SNMP: Simple Network Manage Protocol, Open Source Protokoll. SNMP kann die grundlegenden Parameter des Geräts prüfen, z. B. IP, Hardware-Informationen und Software-Informationen.



9.4.1.5 Port Configuration



- **HTTP-Port (Web-Port):** Dies ist der Port, der für die Fernverbindung mit der Kamera (d. h. über den Web Client) verwendet wird. Wenn der Standard-Port 80 bereits von anderen Anwendungen verwendet wird, müssen Sie ihn ändern.
- **Client Port:** Dies ist der Port, den die Kamera zum Senden von Informationen verwendet. Wenn der Standard-Port 9000 bereits von anderen Anwendungen verwendet wird, müssen Sie ihn ändern.
- **Https Port (Https Port):** Dies ist der Port, der für die Fernverbindung mit der Kamera (d. h. über den Web Client) verwendet wird.).
- **RTSP Port (RTSP Port):** der Standard-Port ist 554; Wenn der Standard-Port 554 bereits von anderen Anwendungen verwendet wird, müssen Sie ihn ändern.
- **Multicast port :** den Multicast-Port zwischen 1024 und 65535 auswählen
- **P2P Switch :** Sie können die P2P-Adresse deaktivieren (standardmäßig aktiviert)

9.4.2 E-MAIL CONFIGURATION (E-MAIL-KONFIGURATION)

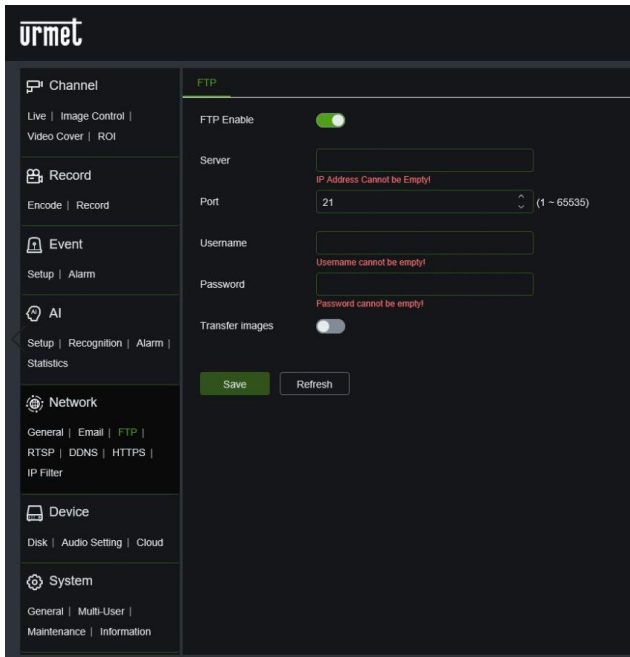
Das E-Mail-Menü ermöglicht den Zugriff auf die Konfiguration der Parameter für Alarmbenachrichtigungen per E-Mail.

- **E-mail (E-Mail):** ermöglicht das Aktivieren oder Deaktivieren der Konfiguration von E-Mail-Parametern.
- **Encryption (Verschlüsselung):** Hier können Sie festlegen, ob die Kommunikation mit dem Mailserver verschlüsselt werden soll oder nicht. Durch die Verwendung eines sicheren Datenverschlüsselungsübertragungsprotokolls können Sie die übertragenen Informationen (einschließlich Ihrer E-Mail) verschlüsseln, um zu verhindern, dass Hacker Ihre E-Mail, die übertragenen Daten und Ihr Passwort überwachen. Es wird empfohlen, wenn möglich, eine Verschlüsselungsoption zu aktivieren. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren E-Mail-Anbieter. Mögliche Werte: Disable, SSL, TLS und Auto.
- **SMTP Port (Porta SMTP):** gibt einen Port-Typ für die E-Mail-Übertragung an, der über Simple Message Transfer Protocol (SMTP) eröffnet wird. Die Portnummer für die meisten E-Mails ist 25¹.
- **SMTP server (SMTP-Server)** gibt die Adresse des verwendeten Servers an.
- **Username (Benutzername):** legt den Benutzernamen fest, der für die Authentifizierung am SMTP-Server verwendet wird.
- **Passwort:** Das dem E-Mail-Account des Absenders zugeordnete Passwort einstellen.
- **Sender (Absender-E-Mail):** gibt die E-Mail-Adresse des Absenders an. Die E-Mail-Adresse muss mit dem verwendeten Server übereinstimmen. Mit anderen Worten, wenn Sie die E-Mail-Adresse - aaa@gmail.com, verwenden, sollte der Server smtp.gmail.com sein.
- **Receiver1 (Empfänger 1):** gibt die E-Mail-Adresse des ersten Empfängers an. Die E-Mail-Adresse wird verwendet, um das vom NVR-Alarm übertragene Bild zu empfangen. Löschen Sie die erhaltenen Bilder so schnell wie möglich, um Ihr E-Mail-Account nicht zu überlasten.
- **Receiver2 (Empfänger 2), Receiver3 (Empfänger 3):** Diese E-Mail-Adresse wird verwendet, um das vom NVR-Alarm übertragene Bild zu empfangen.
- **Interval (Intervall):** Wenn sich in der Benachrichtigungs-E-Mail Anhänge befinden (Bilder, die während eines Alarms aufgenommen wurden), dauert es länger, bis die E-Mail an die Empfänger gesendet wird. Während dieser Zeit können keine weiteren Benachrichtigungen gesendet werden. Mit dieser Option können Sie dieses Intervall einstellen; mögliche Werte: 1 Min., 3 Min., 5 Min., 10 Min.
- **Test-E-Mail** Klicken Sie auf die Schaltfläche TEST Email, um zu überprüfen, ob die Konfiguration funktioniert.
- Die Tasten **Refresh (Aktualisieren)**, **Save (Speichern)**, **Cancel (Löschen)** sind Funktionen zum Aktualisieren der Seite, Speichern der Daten und zum Löschen der eingegebenen Daten.

¹ Wenn Sie GMail verwenden, setzen Sie den SMTP-Port auf 465 und aktivieren Sie die Option Verschlüsselung

9.4.3 FTP

In diesem Menü können Sie die FTP-Funktion aktivieren, um die von der Kamera aufgenommenen Schnappschüsse anzuzeigen und über FTP auf das Speichergerät hochzuladen.

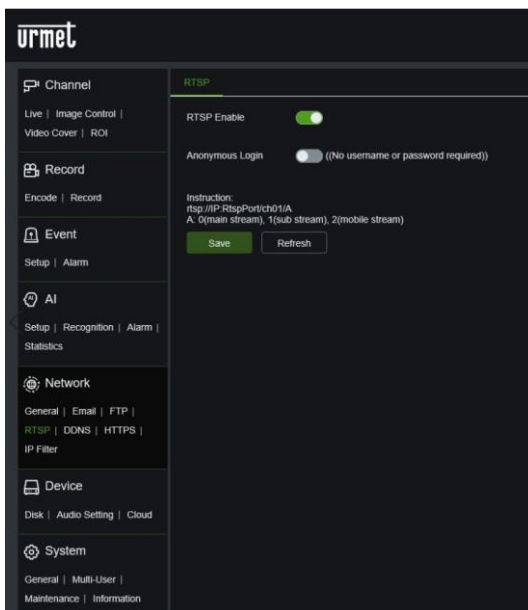


- **FTP Enable (FTP aktivieren):** Wählen Sie die gewünschte Option, um die FTP-Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.
- **Server IP:** Die Adresse oder den Namen des FTP-Servers eingeben.
- **Port (Port):** Port des FTP-Dienstes. Standardwert: 21.
- **Username (Benutzername)** Benutzername für den Zugriff auf FTP.
- **Password (Passwort):** Passwort für den Zugriff auf den FTP-Server.
- **Transfer images (Bilder übertragen):** Wählen Sie die Option, um die Bildübertragung zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken.

9.4.4 RTSP

Die Funktion RTSP (Real Time Streaming Protocol) dient zur Anzeige der Haupt-/Sekundärvideoströme einer IP-Kamera, z. B. von einer PC-Webseite, über den RTSP-Port. Diese Funktion ist nützlich, um den Live-Fluss einer an den NVR angeschlossenen IP-Kamera zu verwalten.



- **RTSP Enable (RTSP aktivieren):** Wählen Sie die gewünschte Option, um die FTP-Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.
- **Anonymous Login (Anonymes Login):** Falls nicht ausgewählt, werden keine Daten für die Authentifizierung abgefragt.

Anleitung:

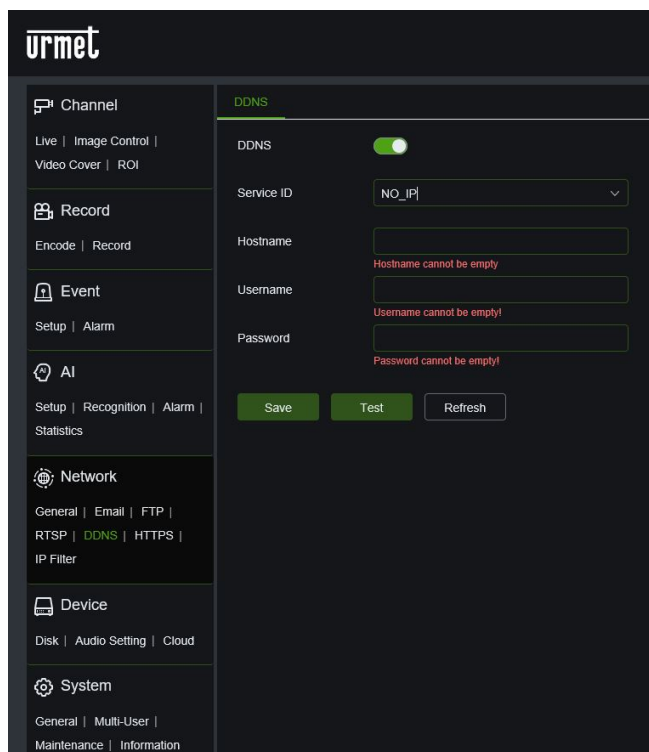
rtsp://IP:RtspPort/ch01/A

A = 0(main stream), 1(substream), 2(mobile stream)

9.4.5 DDNS CONFIGURATION (DDNS-KONFIGURATION)

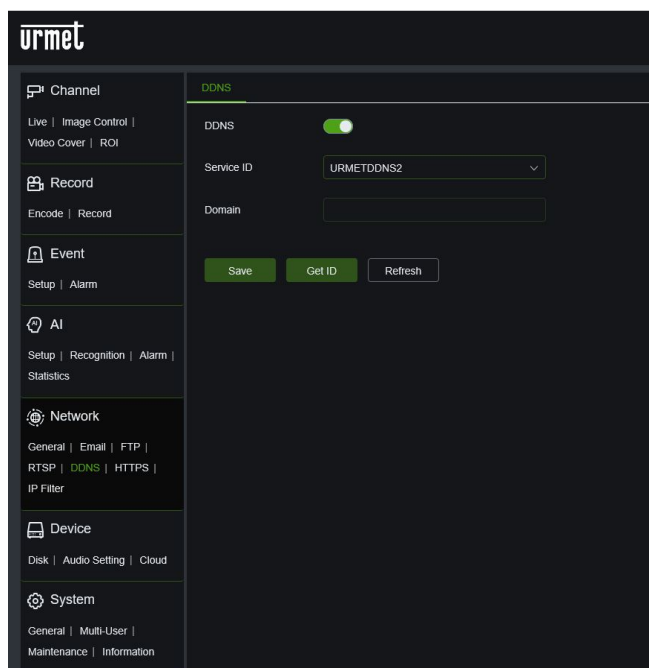
DDNS (DDNS) im Menü Network (Netzwerk) auswählen, um die folgende Seite zu öffnen:

DDNS (Dynamic DNS) ist ein Service, der einen Domännennamen und die Floating-IP mit dem Server DDNS registriert, damit der Domännename auch dann zur IP-Adresse geleitet werden kann, wenn diese in einem dynamischen IP-System geändert wird. Der Benutzer kann mit DDNS auf eine entfernte Kamera über die drei vorherigen Typen (Statisch, DHCP und PPPoE) zugreifen



- **DDNS (DDNS):** Die Funktion aktivieren oder deaktivieren.
- **SERVIDCE id (Server):** Die Optionen des Servers sind *URMET DDNS / URMET DDNS2 / DynDNS / NO-IP / DDNS_332*. Die Server-Adresse auswählen. Für den Account **URMET DDNS/DDNS2** ist es möglich den ID zu generieren.
- **Hostname (Hostname):** Den Namen des aktiven Servers eingeben.
- **User Name (Benutzername):** Name des Benutzers.
- **Password (Passwort):** Passwort des Benutzers.

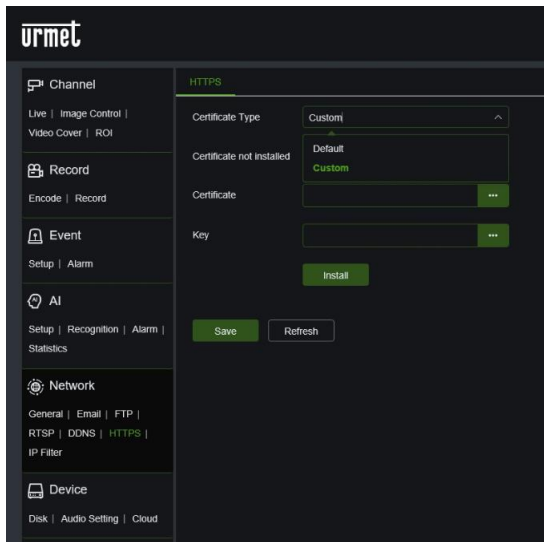
Test : Durch Drücken der Schaltfläche Test wird die korrekte Verbindung mit dem eingerichteten DDNS-Server überprüft.



- Wenn Sie einen der Urmnet-DDNS-Dienste verwenden, klicken Sie nach der Auswahl der **Server-ID** auf die Schaltfläche "**Get ID**" (**ID abrufen**) und warten Sie etwa 10 Sekunden, bis die Domain-ID generiert wurde. Sobald die ID generiert ist, fügen Sie sie in der App oder in der Client-Software für die Fernverbindung ein.

9.4.6 HTTPS

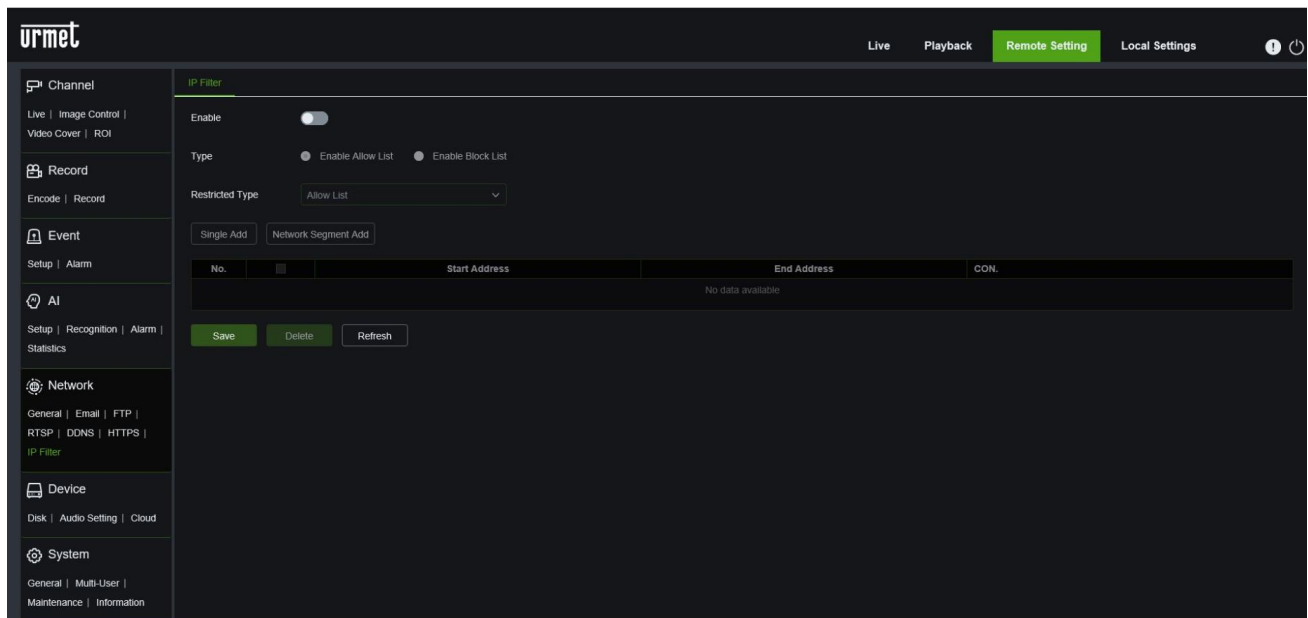
In diesem Menü können Sie das Sicherheitsverschlüsselungsprotokoll einstellen.



- **Certificate type (Zertifikatstyp)** : Default o Custom (Standard oder personalisiert)

9.4.7 IP FILTER

IP Filter (IP-Filter) im Menü Network (Netzwerk) auswählen, um die folgende Seite zu öffnen:



- **Enable (Aktivieren):** Häkchen setzen auf **Aktivieren** (Aktivieren), es ist möglich die Whitelist und die Blacklist zu konfigurieren.
- **Type (Typ):** Enable Allow List (Zugriffsliste aktivieren) Liste "Zulassen" oder Liste "Sperren" aktivieren
- **Restricted Type :** Wählen Sie die Art der zu konfigurierenden Einschränkung

Für beide Listen ist es möglich, eine Adresse, **Single Add (Einzeln hinzufügen)**, oder eine Liste von Adressen hinzuzufügen,

Network Segment Add (Netzwerksegment hinzufügen)

Wenn Sie die Wahl der Adresse oder der Adressklasse bestätigt haben, bestätigen Sie mit **OK** , die Einstellung wird im folgenden Menü angezeigt:

IP Filter

Enable ☒

Type ☒ Enable Allow List ☐ Enable Block List

Restricted Type Allow List

Single Add Network Segment Add

No.	<input type="checkbox"/>	Start Address	End Address	CONF.
1	<input type="checkbox"/>	192.168.1.200	192.168.1.205	Edit Delete

Save Delete Refresh

Sie können die Adressliste bearbeiten, indem Sie die Taste **Edit** drücken, oder die Liste löschen, indem Sie die Taste **Delete** drücken.

Save (Speichern) zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken.

9.5 DEVICE (GERÄT)

Enthält Disk (Disk), Audio Setting (Audioeinstellung) und Cloud. Die entsprechenden Schnittstellen und Funktionen werden im Folgenden näher beschrieben.

9.5.1 DISK (DISK)

Disk im Menü Device (Gerät) auswählen, um auf die folgende Seite zuzugreifen.

urmet

Live Playback **Remote Setting** Local Settings

Channel
Live | Image Control | Video Cover | ROI

Record
Encode | Record

Event
Setup | Alarm

AI
Setup | Recognition | Alarm | Statistics

Network
General | Email | FTP | RTSP | DDNS | HTTPS | IP Filter

Device
Disk | Audio Setting | Cloud

System
General | Multi-User | Maintenance | Information

Disk

<input type="checkbox"/>	NO.	Type	Status	Free / Total (G)	Free / Total (T)
<input type="checkbox"/>	1SD	ReadWrite	OK	4G/7G	1Hour/3Hour

Overwrite Auto

Save Format Hard Disk Refresh

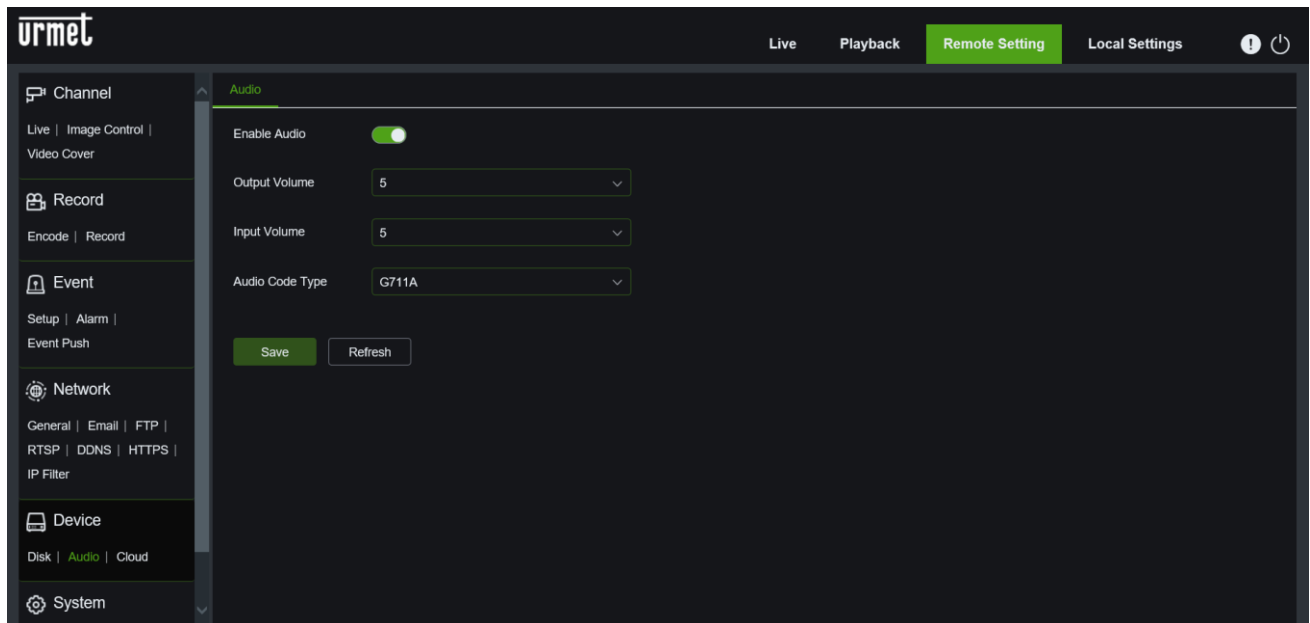
Stecken Sie bei vom Stromnetz getrenntem Gerät die SD-Karte in den SD-Kartenschacht. Das Gerät erkennt automatisch die Gesamtkapazität und gibt Informationen über die verbleibende Aufnahmezeit.

- Overwrite (Überschreiben): Wenn die Kapazität der SD-Karte erschöpft ist, werden die bisherigen Aufzeichnungen durch die neuen überschrieben (diese Funktion ist standardmäßig aktiviert).
- HD Format (Festplatte formatieren): Die SD-Karte formatieren.

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken.

9.5.2 AUDIO

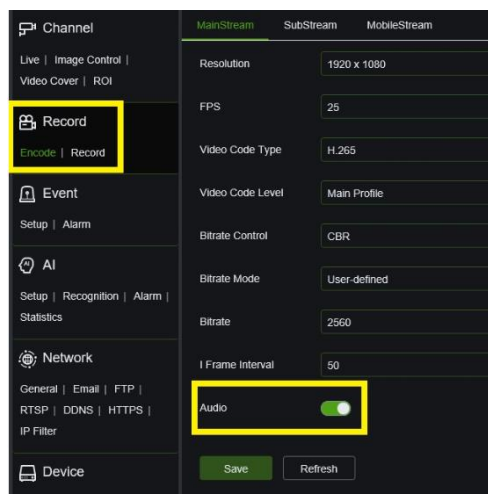
Audio im Menü Device (Gerät) auswählen, um die folgende Seite zu öffnen:



Vorgehensweise für die Audio-Einstellung:

- Wählen Sie die Option **Enable Audio (Audio aktivieren)**, um auf die Audioparameter zuzugreifen;
- **Output Volume (Ausgangslautstärke)** und **Input Volume (Eingangslautstärke)** einstellen (0~10)i.
- **Audio Code Type (Audiokodierung)** : Wählen Sie die Audiokodierung zwischen G711A (Standard) und G711U
- **Save (Speichern)** auswählen, um die Einstellungen zu speichern.

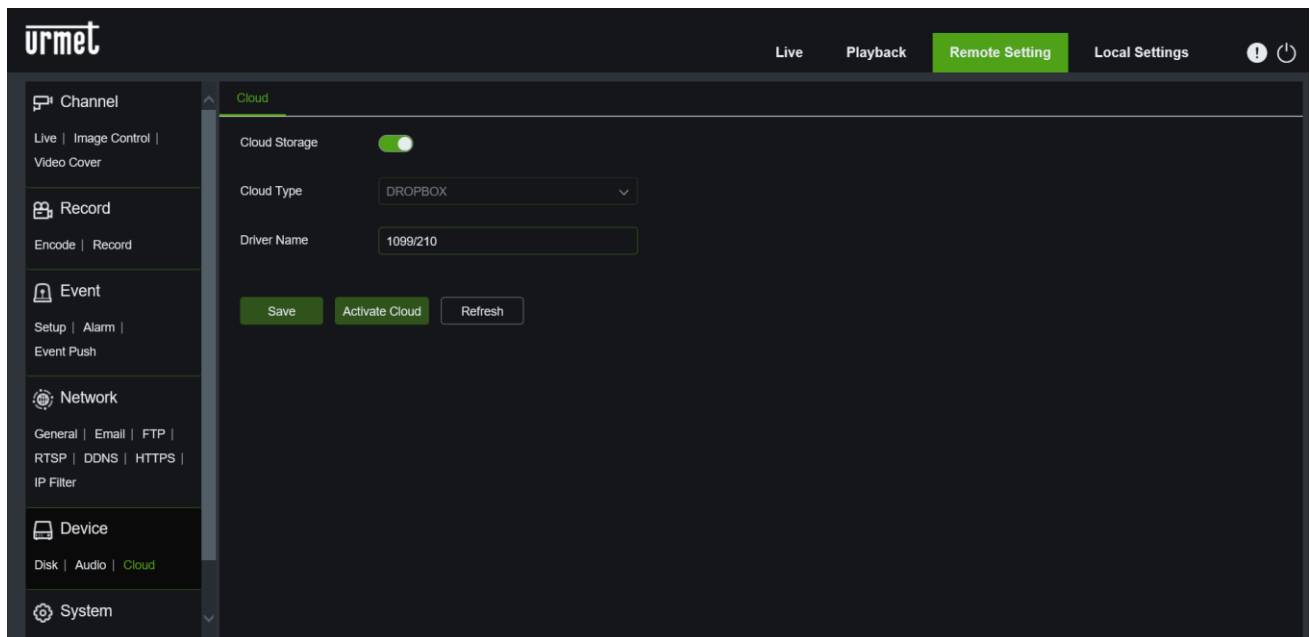
Hinweis: Um die Audiofunktion nutzen zu können, muss die Audiooption in Record/Encode für jeden gewünschten Streamtyp aktiviert sein.



9.5.3 CLOUD

Die IP-Kamera ist in der Lage, Bilder im Alarmfall an einen Cloud-Speicherdienst über Dropbox zu übertragen, einen kostenlosen Dienst, mit dem Sie Schnappschüsse einfach speichern und freigeben können und bei Bedarf immer zur Hand haben. Die Konfiguration ist über den Punkt Cloud im Menü DEVICE zugänglich.

Vor dem Aktivieren der Cloud-Funktion wird empfohlen, ein Dropbox-Konto mit der für den Kamera gewählten E-Mail-Adresse und dem Passwort zu erstellen. Geben Sie auf der Dropbox-Hauptseite Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein, akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Sign up (Anmelden oder Registrieren).



- **Cloud Storage (Cloud-Archivierung):** die Funktion der Cloud-Archivierung kann aktiviert werden.
- **Cloud type (Cloud-Typ):** es ist möglich die Art der Cloud auszuwählen; DROPBOX.
- **Driver name (Treibername):** Der Name des Treibers kann geändert werden

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken

Activate Cloud (Cloud aktivieren): diese Taste anklicken, um die Funktion der Cloud-Archivierung zu aktivieren.

Das System fordert Sie auf, die lokale IP der Kamera zu bestätigen und leitet Sie dann zur Anmeldeseite der DROPBOX Cloud weiter, um die Registrierung des Geräts abzuschließen.

Hinweis: Um die Funktion "An Dropbox senden" einzurichten, empfehlen wir, die Ferneinstellungen der Kamera mit einem anderen Browser als dem Internet Explorer aufzurufen (z. B. Edge, Firefox, Google Chrome).

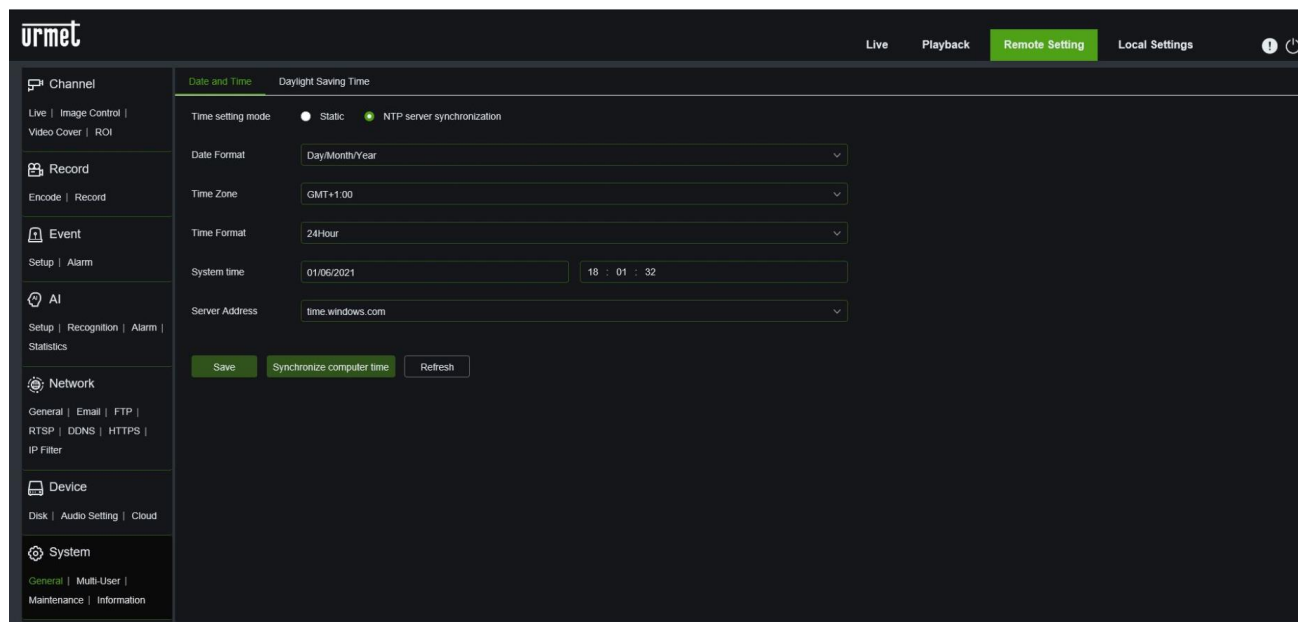
9.6 SYSTEM

Die Systemparameter umfassen Folgendes: General (Allgemein), Multi-User (Mehrfache Benutzer), Maintenance (Wartung) und Information (Informationen). Die entsprechenden Schnittstellen und Funktionen werden im Folgenden näher beschrieben.

9.6.1 GENERAL (ALLGEMEIN)

9.6.1.1 Date and Time (Datum und Zeit)

General (Allgemein) im Menü System (System) auswählen, um die folgende Seite zu öffnen:

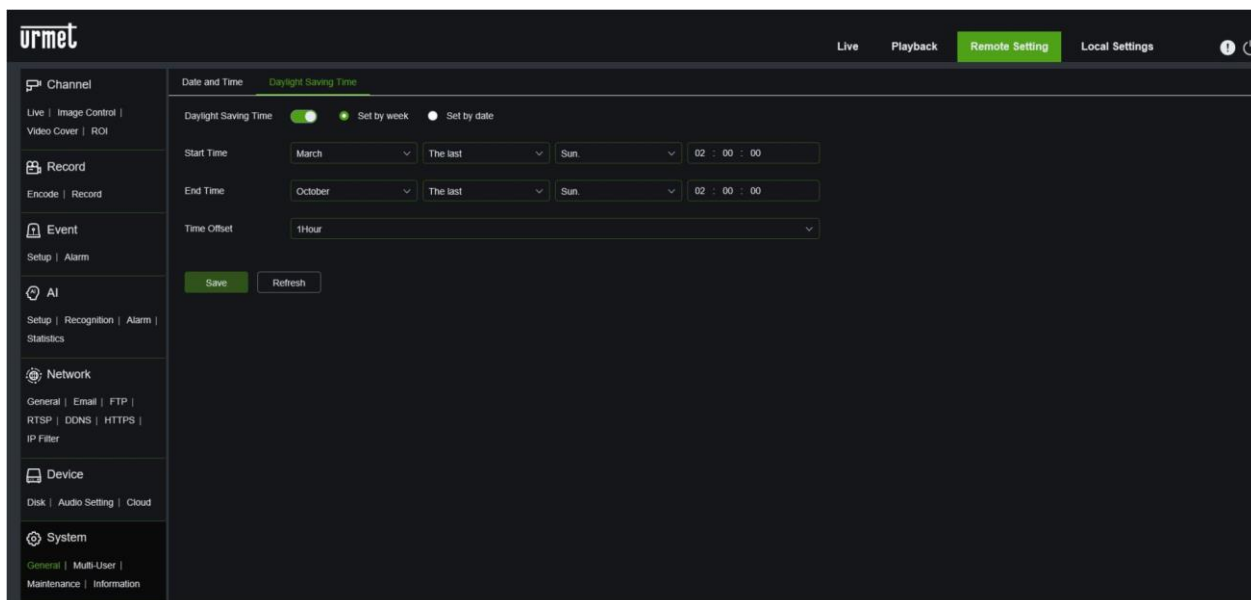


- **Time setting mode** : Wählen Sie den Zeiteinstellungsmodus zwischen **Static (Statisch)** oder **NTP-Server-Synchronisation**
- **Date Format (Datumsformat)**: Wählen Sie Ihr bevorzugtes Datumsformat.
- **Time Zone (Zeitbereich)**: wählen Sie die Zeitzone für Ihre Region oder Stadt.
- **System time (Systemzeit)** : manuell das richtige Datum und die richtige Uhrzeit auswählen, wenn Sie den statischen Modus gewählt haben
- **Server Address**: Wählen Sie den Referenzserver für die automatische Zeiteinstellung, wenn Sie die Einstellung **NTP-Server-Synchronisation** gewählt haben

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken

Klicken Sie auf die **Synchronize computer time** Schaltfläche, um das Datum und die Uhrzeit an der Kamera einzustellen.

9.6.1.2 Daylight Saving Time (Sommerzeit)

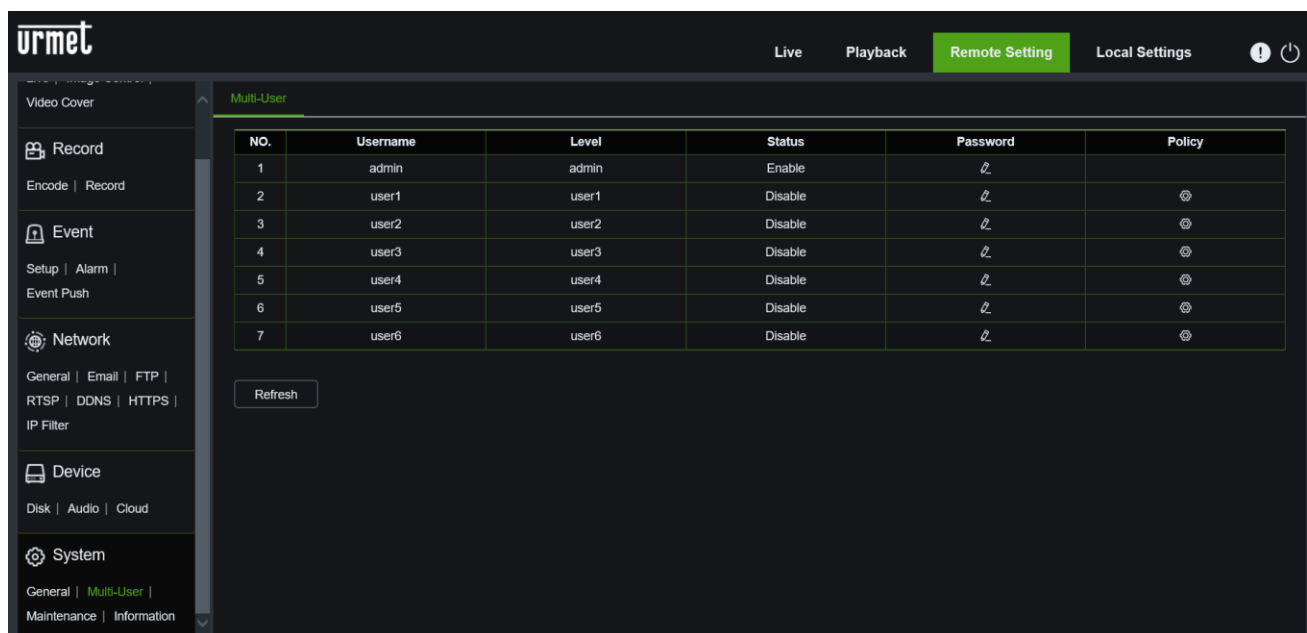


- **DST:** Die Option Daylight Savings Time (DST/Sommerzeit) auswählen, um die DST-Korrektur zu aktivieren.
- **Daylight Saving Time (Sommerzeit):**
 - **Set by week (nach Woche):** wählen Sie den Monat, den Tag und die Uhrzeit für den Beginn und das Ende der Sommerzeit. Zum Beispiel 2:00 Uhr am ersten Sonntag eines bestimmten Monats.
 - **Set by date (nach Datum):** Wählen Sie das Startdatum (klicken Sie auf das Kalendersymbol), das Enddatum und die Uhrzeit, um die Sommerzeit anzuwenden.
 - **Start Time / End Time (Startdatum/Enddatum):** Stellen Sie die Sommerzeit-Startzeit und -Endzeit ein.
- **Time Offset (Zeitverschiebung):** Zeitverschiebung: Wählen Sie die Zeitdifferenz aufgrund der Sommerzeit in Ihrer lokalen Zeitzone. Dies ist die Differenz in Minuten zwischen der koordinierten Weltzeit (UTC) und der Ortszeit.

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken

9.6.2 MULTI USER (MEHRFACH BENUTZER)

Multi User (Mehrfach Benutzer) im Menü **System (System)** auswählen, um die folgende Seite zu öffnen:



In diesem Bereich können die Zugangsrechte der Benutzer und das Passwort für die Anmeldung eingegeben werden.

Das System unterstützt die folgenden Kontotypen:


- **ADMIN - Systemadministrator:** Der Administrator hat die volle Kontrolle über das System und kann das Administrator- und das Benutzerpasswort ändern sowie den Passwortschutz aktivieren/deaktivieren.
- **USER - Normaler Benutzer:** Benutzer können nur auf die Funktionen Live-Ansicht, Suche, Wiedergabe usw. zugreifen. Es können mehrere Benutzerkonten mit unterschiedlichen Zugriffsebenen auf das System eingerichtet werden.

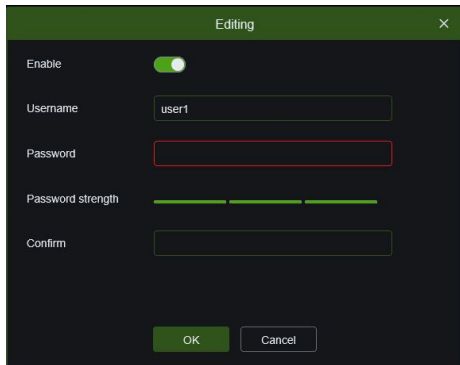
1. Password (Passwort)

Um das Passwort für das Administratorkonto zu ändern, klicken Sie auf das Symbol Passwort. Das Passwort muss mindestens 8 Zeichen lang sein und kann eine Kombination aus Zahlen und Buchstaben enthalten. Das eingegebene Passwort muss eine Kombination aus mindestens zwei Bedingungen aus Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Sonderzeichen oder Zahlen sein und darf nicht mit dem Benutzernamen übereinstimmen. Geben Sie das neue Kennwort ein zweites Mal ein, um es zu bestätigen, und klicken Sie dann auf **Save (Speichern)**, um es zu speichern.

Length must be 8 ~ 16;
Combination should consist of at least 2 from uppercase letters, lowercase letters, digit, special characters;
Special characters include `~!@#\$%^&*()-_+=\|{};:~" ' , < > / ? ,
The password cannot be the same as the username or the username written backwards

2. Add New Users (Neue Nutzer hinzufügen)

Im gleichen Menü können Sie auch alle anderen Benutzer aktivieren, indem Sie auf das Symbol  des zu aktivierenden Benutzers klicken.




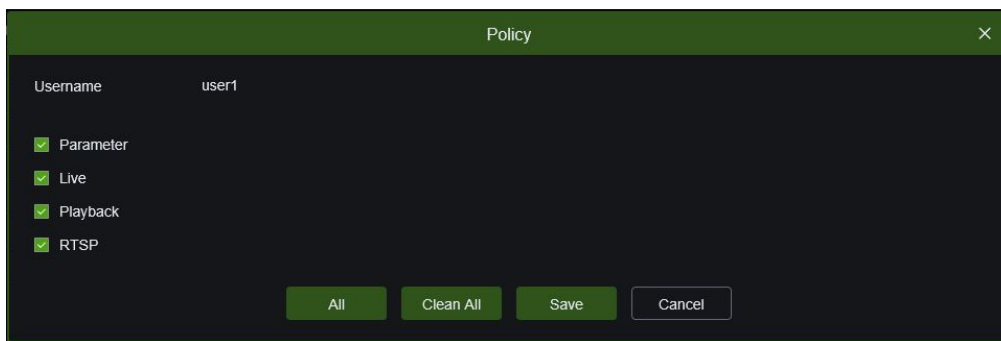
The 'Editing' dialog box has a green header with a close button. It contains the following fields: 'Enable' with a toggle switch, 'Username' with a text field containing 'user1', 'Password' with a red-outlined text field, 'Password strength' with a green progress bar, and 'Confirm' with a text field. At the bottom are 'OK' and 'Cancel' buttons.

- **Enable (Aktivieren)** auswählen.
- Klicken Sie auf das Feld neben **Username (Benutzername)**, um den Benutzernamen des Kontos zu ändern.
- Klicken Sie auf das Feld neben **Password (Passwort)**, um das gewünschte Passwort einzugeben.
- Klicken Sie auf das Feld neben **Confirm (Bestätigen)**, um das Passwort erneut einzugeben.
- Auf **ok (ok)** klicken, Zur Authentifizierung müssen Sie das Administrator-Passwort eingeben.

3. Policy (Richtlinie) : Einstellen der Benutzerprärogative

Das Administratorkonto ist das einzige, das die volle Kontrolle über alle Systemfunktionen hat. Sie können den Zugriff auf bestimmte Menüs und Funktionen für jedes Benutzerkonto aktivieren/deaktivieren.

- Klicken Sie auf das Symbol  unter der Registerkarte **Richtlinie**, es erscheint das folgende Konfigurationsfenster:



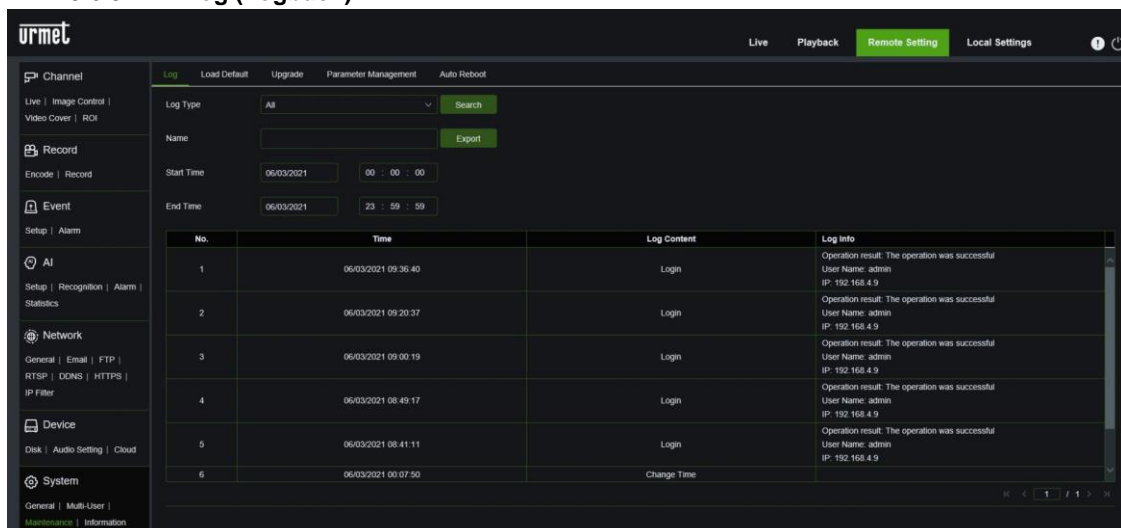
The 'Policy' dialog box has a green header with a close button. It shows 'Username' as 'user1'. Below are four checked checkboxes: 'Parameter', 'Live', 'Playback', and 'RTSP'. At the bottom are 'All', 'Clean All', 'Save', and 'Cancel' buttons.

- Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den Menüs und Systemfunktionen, auf die der Benutzer Zugriff haben kann. Klicken Sie auf **All (alle)**, um alle Kästchen zu markieren. Klicken Sie auf **Clean all (Alles löschen)** bereinigen, um keine Kästchen zu markieren.
- Auf **Save (Speichern)** klicken, um die Änderungen zu speichern.

9.6.3 MAINTENANCE (WARTUNG)

In diesem Bereich können Sie das Systemprotokoll suchen und anzeigen, Standardeinstellungen laden, das System aktualisieren, Systemparameter exportieren/importieren und den automatischen Systemneustart verwalten.

9.6.3.1 Log (Logbuch)



The screenshot shows the 'urmet' maintenance interface. The 'Log' tab is active, showing a table of system logs. The table has columns for 'No.', 'Time', 'Log Content', and 'Log Info'. The logs show successful login operations for 'admin' at various times on 06/03/2021, and a 'Change Time' entry.

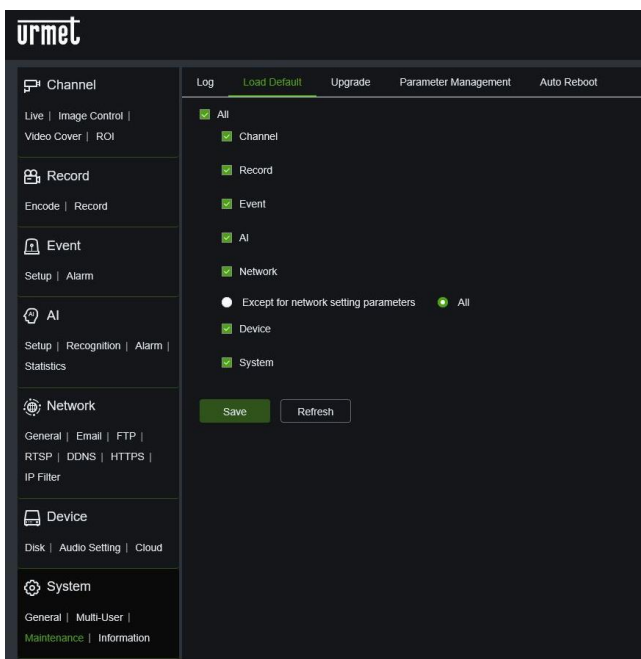
No.	Time	Log Content	Log Info
1	06/03/2021 09:36:40	Login	Operation result: The operation was successful User Name: admin IP: 192.168.4.9
2	06/03/2021 09:20:37	Login	Operation result: The operation was successful User Name: admin IP: 192.168.4.9
3	06/03/2021 09:00:19	Login	Operation result: The operation was successful User Name: admin IP: 192.168.4.9
4	06/03/2021 08:45:17	Login	Operation result: The operation was successful User Name: admin IP: 192.168.4.9
5	06/03/2021 08:41:11	Login	Operation result: The operation was successful User Name: admin IP: 192.168.4.9
6	06/03/2021 00:07:50	Change Time	

Log Searching and Backing Up (Suchen und Sichern von Protokollen):

- Wählen Sie die Art der gesuchten Ereignisse aus dem Dropdown-Menü neben **Log Type (Protokolltyp)** oder wählen Sie **All(Alle)**, um das gesamte Systemprotokoll mit Bezug auf den ausgewählten Zeitraum anzuzeigen.
- Klicken Sie auf das Feld neben **Start Date & Start Time (Startdatum & Startzeit)**, um das Startdatum und die Startzeit der Suche aus dem angezeigten Kalender auszuwählen.
- Klicken Sie auf das Feld neben **End Date & End Time (Enddatum & Endzeit)**, um das Startdatum und die Startzeit der Suche aus dem angezeigten Kalender auszuwählen.
- Auf **Search (Suche)** klicken.
- Durchsuchen Sie die Systemprotokollereignisse basierend auf dem Suchzeitraum.
- Klicken Sie auf **Export (Exportieren)**, um eine Sicherung des Systemprotokolls für den gesuchten Zeitraum zu erstellen, nachdem Sie die Datei benannt haben, die in einem Ordner auf dem System im .csv-Format gespeichert wird.

9.6.3.2 Load Default (Standard laden):

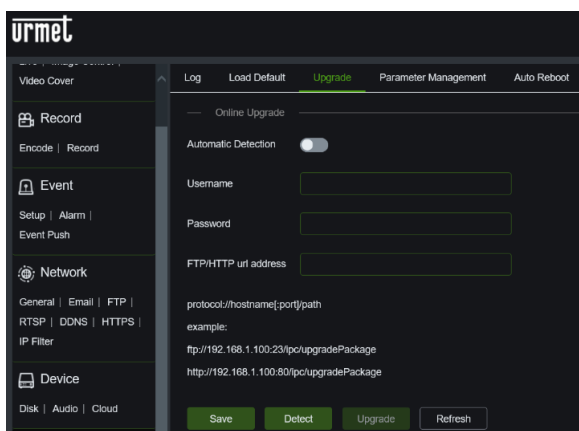
Über dieses Menü können Sie die Kamera auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Sie können wählen, ob Sie alle Einstellungen auf einmal oder nur bestimmte Menüeinstellungen zurücksetzen möchten. Durch das Wiederherstellen der Werkseinstellungen werden die auf der SD-Karte gespeicherten Aufnahmen und Schnappschüsse nicht gelöscht.



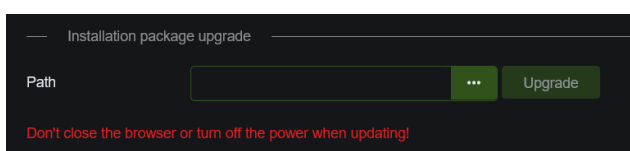
Wählen Sie alle Elemente zum Zurücksetzen aus oder markieren Sie **All (Alle)** auszuwählen, um alle Elemente auszuwählen. Auf **Save (Speichern)** klicken, um die Standardeinstellungen der ausgewählten Elemente zu laden.

9.6.3.3 Upgrade (Aktualisieren):

Mit dieser Funktion können Sie die Firmware des NVRs aktualisieren. Vorläufig ist nur die manuelle Aktualisierungsfunktion aktiv.



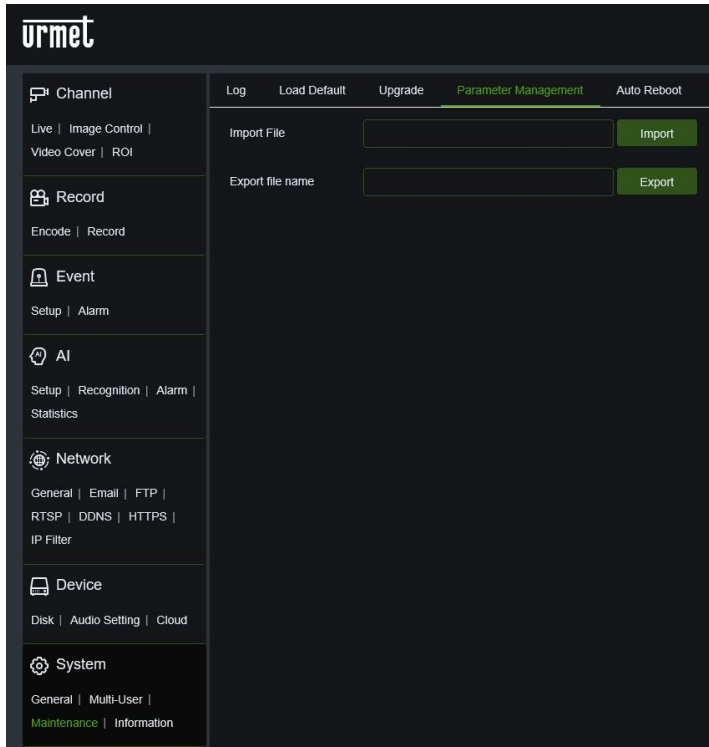
Online Upgrade Automatic Detection (Automatische Erkennung von Online-Updates): Ermöglicht es der Kamera, automatisch nach einem Upgrade zu suchen und dieses durchzuführen (FÜR ZUKÜNFTIGE NUTZUNG).



Klicken Sie auf die Schaltfläche **Select File (Datei auswählen)**, um die Firmware-Datei (.sw-Datei) auszuwählen, und klicken Sie dann auf OK. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Upgrade (Aktualisieren)**, um das System-Upgrade zu starten. Die Aktualisierung des Systems dauert etwa 5-10 Minuten: **Schalten Sie die Kamera während des Firmware-Upgrades NICHT aus.**

9.6.3.4 Parameter Management (Parameterverwaltung)

Über dieses Menü können Sie die wichtigsten Einstellungen der Kamera *exportieren* /*importieren*

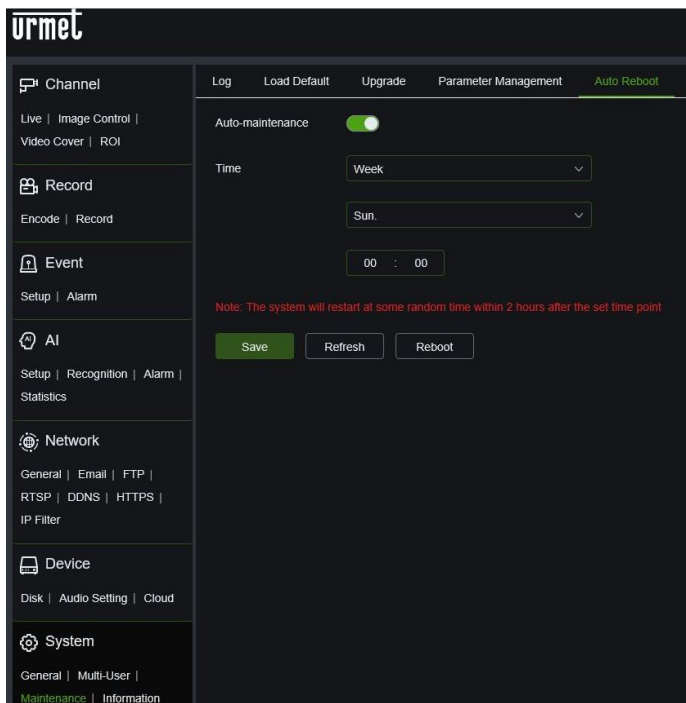


- Klicken Sie auf das Fenster **Import file (Datei importieren)**, um den Dialog zu öffnen, in dem Sie die zu importierende Sicherungsdatei auswählen und durch Klicken auf die Schaltfläche **Import** bestätigen können.
- Klicken Sie auf das Fenster **Export file name (Dateiname exportierte Datei)**, um den Dialog zu öffnen, in dem Sie die zu exportierende Sicherungsdatei auswählen und durch Klicken auf die Schaltfläche **Export** bestätigen können.

Hinweis: Für beide Vorgänge ist die Angabe von Administrationsberechtigungen erforderlich

9.6.3.5 Auto Reboot (Automatischer Neustart)

Mit diesem Menü kann das System die Kamera in regelmäßigen Abständen automatisch neu starten.

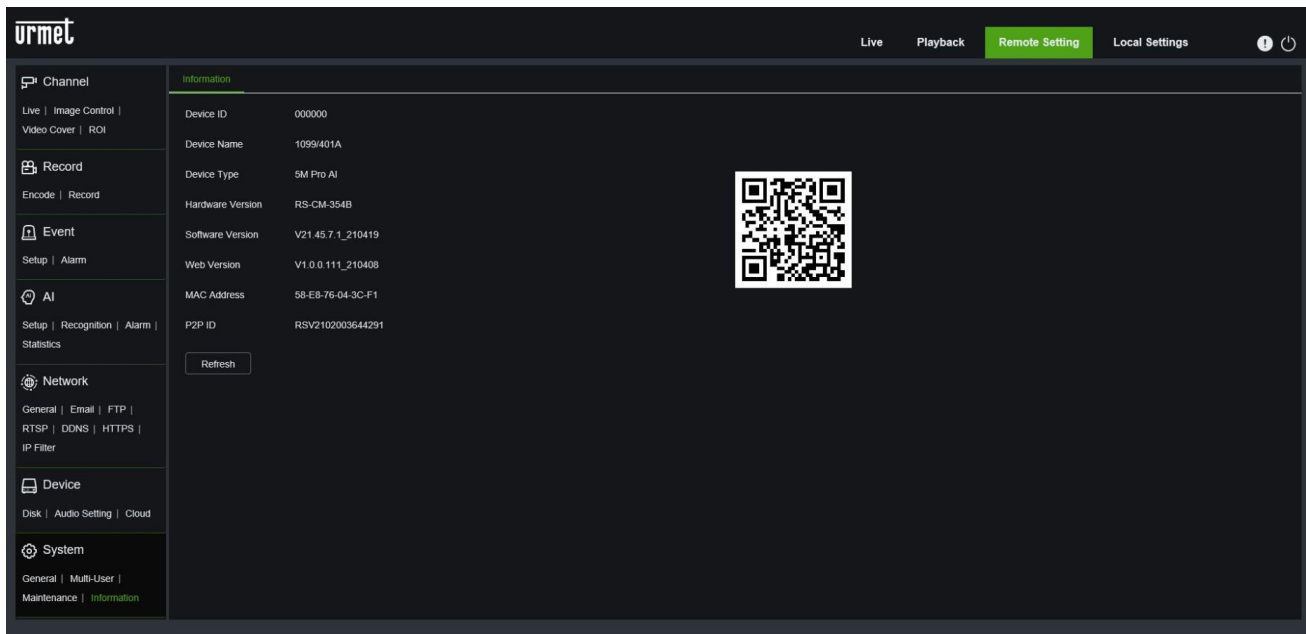


- **Auto maintenance (Auto-Neustart):** Klicken, um die Funktion zu aktivieren
- **Time (Zeit):** können Sie den Tag, die Woche oder den Monat für den Neustart der Kamera einstellen.

Save zum Speichern der gewünschten Einstellung drücken

9.6.4 INFORMATION (INFORMATIONEN)

Information (Informationen) im Menü **System (System)** auswählen, um die folgende Seite zu öffnen:



The screenshot shows the 'urmet' web interface. The top navigation bar includes 'Live', 'Playback', 'Remote Setting' (highlighted), and 'Local Settings'. The left sidebar contains a menu with categories: Channel, Record, Event, AI, Network, Device, and System. The 'System' category is expanded, showing 'General', 'Multi-User', and 'Information' (highlighted). The main content area displays the following information:

Information	
Device ID	000000
Device Name	1099401A
Device Type	5M Pro AI
Hardware Version	RS-CM-354B
Software Version	V21.45.7.1_210419
Web Version	V1.0.0.111_210408
MAC Address	58-E8-76-04-3C-F1
P2P ID	RSV2102003644291

Below the table is a 'Refresh' button. To the right of the table is a QR code.

In diesem Bereich werden einige Systeminformationen angezeigt, beispielsweise der Gerätetyp, die MAC-Adresse und die Softwareversion. Der QR-Code ist die P2P-ID, die über die APP oder über UVS Pro Client für die Fernverbindung zum Gerät verwendet werden kann.

10 TECHNISCHE DATEN 5M ECO 2 BULLET IP KAMERAS

Punkte		Beschreibung		
		Starlight Bullet IP-Kamera		
		1099/500A	1099/501A	1099/502A
Kamera	Bildsensor	1/2,7"-Progressiv-CMOS		
	Sensor-Typ	SC5235		
	Video-Format	P/N optionales Format		
	Minimale Leuchtdichte	Farbe 0.05lux @ F1.2(AGC EIN); S/W 0 lux @ IR EIN		
	Objektivanschluss/Objektivtyp	Festobjektiv 2,8 mm	Motor. Objektiv 2.7 - 13.5 mm	Motor. Objektiv 5 - 50 mm
	Blickwinkel	Horizontal:99°, Vertikal:72°, Diagonal:131°	Horizontal: 101 ~ 31°, Vertikal: 71 ~ 23°, Diagonal: 138 ~ 38°	Horizontal: 45.32 ~ 7°, Vertikal: 33.48 ~ 5.2°, Diagonal: 57.94 ~ 9°
	Verschlusszeit	1/5 ~ 1/20000s		
	Verlangsamung des Verschlusses	Unterstützt		
	T/N-Umschaltmodus	IR-Sperrfilter mit automatischer Umschaltung (Tag/Nacht/Auto/Zeitplan)		
	Wide Dynamic Range	DWDR		
	Digitale Rauschunterdrückung	3D DNR		
	IR-Strahler Reichweite	2 St. (ARRAY) / Bis zu 30 m	4 St. (ARRAY) / Bis zu 45 m	8 St. (ARRAY) / Bis zu 80 m
Standard-Kompression	Standard-Videokompression	H.265+ / H.264+ / H.265 / H.264/ MJPG (nur SubStream)		
	Video-Komprimierungsrate	8Kbps ~ 8Mbps		
Bild	Max. Auflösung	5MP 2592(H)×1944(V)		
	Frame Rate	Mainstream (1-20fps) 5MP(2592×1944), Mainstream (1-25fps) 4MP(2592×1520) 3MP(2304×1296), 1080P(1920×1080) 960P(1280×960), Substream (1-25fps) 720P(1280×720), VGA(640×480), Mobile Stream (1-25fps) VGA(640×480), QVGA (320×240)		
	Bildeinstellung	Rotationsmodus, Sättigung, Helligkeit, Kontrast, Schärfe, Farbton, Parameter einstellbar über Client Software oder Web Browser		
Benutzer	Max. Nr. Stream/PC-Zugang	Max 7 (admin+user)		
Merkmale der Software	E-Mail-Warnung	Ja		
	FTP	Hochladen von Bildern auf einen FTP-Server/ Bilder in die Cloud Dropbox		
	RTSP	Ja		
	P2P	Ja		

Punkte		Beschreibung		
		Starlight Bullet IP-Kamera		
		1099/500A	1099/501A	1099/502A
	NTP, DST, Sinc. mit Uhrzeit PC	Ja		
	ROI	Nein		
	Web/Client/ Mobile	Multi-Browser-Unterstützung: IE 10,11, Edge, Chrome, Firefox, Safari Urmet UVS Pro Client Support: Windows 7 O.S. o. höher / MAC O.S. 10.8.0 o. höher iUVS Pro Software Mobile Support: (iOS, Android)		
Intelligente Funktionen	Intelligente Analyse	Nein		
Netzwerk	Protokolle	TCP/IP, HTTP, DHCP, DNS, DDNS, RTP/RTSP, SMTP, NTP, UPnP, SNMP, HTTPS, FTP		
Schnittstelle	Kommunikationsschnittstelle	1 RJ45 10M / 100M Ethernet-Schnittstelle		
	Kompatibilität des Systems	ONVIF (Profil S/G/T)		
	Sicherheit	IP-Filterfunktion; Passwortstärke; Authentifizierung mit Benutzernamen und Passwort		
	Alarmauslösung	Nein	1 Alarmeingang, 1 Alarmausgang	
	Audio	Eingebautes Mikrofon	1 Audio-Eingang (RCA), 1 Audio-Ausgang (RCA)	
	Schutzgrad	IP66		
	Schutzstecker	Wasserdichter RJ45-Stecker		
	Reset-Taste	Ja		
	SD-Karte	Unterstützt bis zu maximal 256 GB (nicht im Lieferumfang enthalten)		
	Analoger Videoausgang	Nein		
	PoE	Ja		
Allgemeine Spezifikationen	Betriebsbedingungen	-30~+60°C/ weniger als ≤ 95% RH		
	Stromversorgung	12 VDC ± 10%, PoE (802.3af)		
	Stromverbrauch	2.1 W (T) / 5.3 (N)	2.3 W (T) / 6.3 W (N)	2.3 W (T) / 9.5 W (N)
	Abmessungen (BxHxT in mm)	Ø70 x 150	89 x 86,5 x 239,5	90 x 95 x 300
	Gewicht (g)	390	810	1465

※**WICHTIGE WARNHINWEISE**

- Die Produktspezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

11 TECHNISCHE DATEN IP KAMERAS 5M ECO 2 DOME

Punkte		Beschreibung		
		Starlight Dome IP-Kamera		Starlight Vandalismus-Dome-IP-Kamera
		1099/550A	1099/551A	1099/552A
Kamera	Bildsensor	1/2.7" Progressiv CMOS		
	Sensor-Typ	SC5235		
	Video-Format	P/N optionales Format		
	Minimale Leuchtdichte	Farbe 0.05lux @ F1.2(AGC EIN) ; S/W 0 lux @ IR EIN		
	Objektivanschluss/Objektivtyp	Festobjektiv 2.8 mm	Motor. Objektiv 2.7 - 13.5 mm	
	Blickwinkel	Horizontal:99°, Vertikal:72°, Diagonal:131°	Horizontal: 101 ~ 31°, Vertikal: 71 ~ 23°, Diagonal: 138 ~ 38°	
	Verschlusszeit	1/5 ~ 1/20000s		
	Verlangsamung des Verschlusses	Unterstützt		
	T/N-Änderungsmodus	IR-Sperrfilter mit automatischer Umschaltung (Tag/Nacht/Auto/Zeitplan)		
	Wide Dynamic Range	DWDR		
	Digitale Rauschunterdrückung	3D DNR		
	IR-Strahler Reichweite	2 St. (ARRAY) / Bis zu 30 m	4 St. (ARRAY) / Bis zu 45 m	2 St. (ARRAY) / Bis zu 30 m
Standard-Kompression	Standard-Videokompression	H.265+ / H.264+ / H.265 / H.264/ MJPG (nur SubStream)		
	Video-Komprimierungsrate	8Kbps-8Mbps		
Bild	Max. Auflösung	5MP(2592x1944)		
	Frame Rate	Mainstream (1-20fps) 5MP(2592x1944), Mainstream (1-25fps) 4MP(2592x1520) 3MP(2304x1296),1080P(1920x1080) 960P(1280x960), Substeam (1-25fps) 720P(1280x720),VGA(640x480), Mobile Stream (1-25fps) VGA(640x480), QVGA (320x240)		
	Bildeinstellung	Rotationsmodus, Sättigung, Helligkeit, Kontrast, Schärfe, Farbton, Parameter einstellbar über Client Software oder Web Browser		
Benutzer	Max. Nr. Stream/PC-Zugang	Max 7 (admin+user)		
Merkmale der Software	E-Mail-Warnung	Ja		
	FTP/Cloud	Hochladen von Bildern auf einen FTP-Server/ Bilder in die Cloud Dropbox		
	RTSP	Ja		

Punkte		Beschreibung		
		Starlight Dome IP-Kamera		Starlight Vandalismus-Dome-IP-Kamera
		1099/550A	1099/551A	1099/552A
	P2P	Ja		
	NTP, DST, Sinc. mit Uhrzeit PC	Ja		
	ROI	Nein		
	Web/Client/ Mobile	Multi-Browser-Unterstützung: IE 10,11, Edge, Chrome, Firefox, Safari Urmet UVS Pro Client Support: Windows 7 O.S. o. höher / MAC O.S. 10.8.0 o. höher iUVS Pro Software Mobile Support: (iOS, Android)		
Intelligente Funktionen	Intelligente Analyse	Nein		
Netzwerk	Protokolle	TCP/IP, HTTP, DHCP, DNS, DDNS, RTP/RTSP, SMTP, NTP, UPnP, SNMP, HTTPS, FTP		
Schnittstelle	Kommunikationsschnittstelle	1 RJ45 10M / 100M Ethernet-Schnittstelle		
	Kompatibilität des Systems	ONVIF (Profil S/G/T)		
	Sicherheit	IP-Filterfunktion; Passwortstärke; Authentifizierung mit Benutzernamen und Passwort		
	Alarmauslösung	Nein	1 Alarめingang, 1 Alarmausgang	
	Audio	Eingebautes Mikrofon	1 Audio-Eingang (RCA), 1 Audio-Ausgang (RCA)	
	Schutzgrad	IP66		
	Schutzstecker	Wasserdichter RJ45-Stecker		
	Reset-Taste	Ja		
	SD-Karte	Unterstützt bis zu maximal 256 GB (nicht im Lieferumfang enthalten)		
	Analoger Videoausgang	Nein		
	PoE	Ja		
Allgemeine Spezifikationen	Betriebsbedingungen	-30~+60°C/ weniger als ≤ 95% RH		
	Stromversorgung	12 VDC ± 10%, PoE (802.3af)		
	Stromverbrauch	2.1 W (T) / 5.3 W (N)	2.3 W (T) / 6.5 W (N)	2.2 W (T) / 4.3 W (N)
	Abmessungen (BxHxT in mm)	Ø100 x 95	Ø136 x 140	Ø147 x 115
	Gewicht (g)	420	850	960

※**WICHTIGE WARNHINWEISE**

- Die Produktspezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

12 TECHNISCHE DATEN IP KAMERA 5M ECO 2 BULLET ABSCHRECKUNG

ALLGEMEINE DATEN	1099/208A
Max. Leistungsaufnahme (W)	2.1 W (T) / 5.3W (N)
Stromversorgung	12 V DC / PoE
Abmessungen (BxHxT in mm)	Ø 70 mm x 151 mm
Gewicht (g)	435 g
Typ des Hauses	Bullet
Farbe des Produkts	Weiß (Vorderseite ist schwarz)
Betriebsbedingungen	-30°C ~ +60°C
Grad des Schutzes	IP 66
Video-Format	PAL/NTSC
WICHTIGSTE EIGENSCHAFTEN	
Kamera-Sensor	1/2.7" SC5235 Progressiv CMOS
Kameraobjektiv	Festobjektiv 2.8mm, F1.6 ±5%
Sichtfeld	Horizontal:99°, Vertikal:72°, Diagonal:131°
Elektronischer Verschluss (s)	1/5 ~ 1/20.000s
Empfindlichkeit (Lux)	FARBE 0.05Lux@F1.2 (AGC EIN), S/W 0 Lux with IR EIN
IR-Filter	IR-Sperrfilter mit automatischer Umschaltung (Tag/Nacht/Auto/Zeitplan)
Videoauflösung (H x V)	5M (2592x1944)
Video-Komprimierungsrate	8Kbps - 8Mbps
SOFTWARE/FIRMWARE-MERKMALE	
Video-Kompression	H.265+, H.264+, H.265, H.264, MJPEG
Bildrate	Mainstream (H264, H265, H264+, H265+) 5M(2592x1944)@20fps 4M(2592x1520)@25fps 3M(2304x1296)@25fps 2M(1920x1080)@25fps 1280x960@25fps 1280x720@25fps Substream (H264, H265, H264+, H265+, MJPEG) 1280x720@20fps VGA (640x480)@20fps QVGA (320x240)@20fps Mobilestream (H264, H265, H264+, H265+) QVGA (320x240)@20fps
Unterstützte Protokolle	TCP/IP, HTTP, DHCP, DNS, DDNS, RTP/RTSP, SMTP, NTP, UPnP, SNMP, HTTPS, FTP
Kompatibilität des Systems	Multi-Browser-Unterstützung: IE 10,11, Edge, Chrome, Firefox, Safari Urmet UVS Pro Client Support: Windows 7 O.S. oder höher / MAC O.S. 10.8.0 oder höher iUVS Pro Software Mobile Support: (iOS, Android) ONVIF (Profile S/G/T)
Sicherheit	IP-Filterfunktion; Passwortstärke; Authentifizierungs-Benutzername und -Passwort
FUNKTIONEN	
Bildeinstellung	Rotationsmodus, Sättigung, Helligkeit, Kontrast, Schärfe, Farbton, einstellbar über Client-Software oder Web-Browser.
Audio-Eingang	Integriertes Mikrofon
Audio-Ausgang	Eingebauter Lautsprecher (für Sprache und Sirene)
Bewegungserkennung (Zonen)	Ja
PIR-Erkennung	Ja
Weißes Licht	Ja
Video-Analyse	Nein
DNR-Kontrolle	3D DNR

Gegenlichtkompensation	BLC / D-WDR
Max. Anzahl Streams / PC-Zugang	Max 7 (admin+user)
E-Mail-Alarm	Ja
FTP/Wolke	Hochladen von Bildern auf einen FTP-Server/ Bilder in die Cloud Dropbox
P2P	Ja
NTP, DST, PC-Zeitsynchronisation	Ja
HARDWARE-FUNKTIONEN	
Anzahl der IR-LEDs / Beleuchtungsabstand (m)	2 Array IR LED / bis zu 30 m
Anzahl der weißen LEDs / Beleuchtungsabstand (m)	4 Stück bis zu 10m
PIR-Winkel / Abstand	Bis zu 115°, Bis zu 7 m
Micro-SD-Kartensteckplatz (Karte nicht enthalten)	JA, maximal 256 GB
Kommunikationsschnittstelle	1 RJ45 10M / 100M Ethernet-Schnittstelle
Reset-Taste	Ja

※**WICHTIGE WARNHINWEISE**

- Die Produktspezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

13 TECHNISCHE DATEN IP WIFI CUBE KAMERA 2M

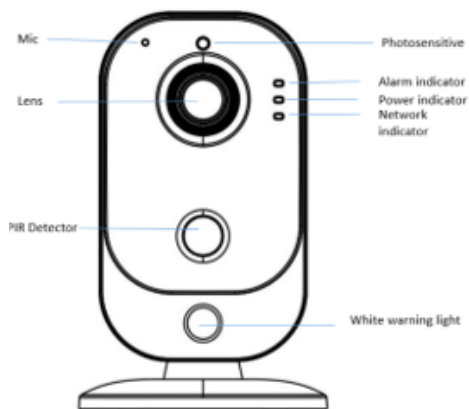
ALLGEMEINE DATEN		1099/210
Max. Leistungsaufnahme (W)		$\leq 4.5W$
Stromversorgung		12 V DC / PoE
Abmessungen (BxHxT in mm)		63x120x33
Gewicht (g)		195 g
Typ des Hauses		Plastik
Farbe des Produkts		Weiß (Vorderseite ist schwarz)
Betriebsbedingungen		-10°C ~ +45°C
Grad des Schutzes		Innenbereich
Video-Format		PAL/NTSC
WICHTIGSTE EIGENSCHAFTEN		
Kamera-Sensor		1/2. 2.8" 2Megapixel Progressiv CMOS
Kameraobjektiv		Festobjektiv 2.8mm, F2 $\pm 10\%$
Sichtfeld		Horizontal:92.7°, Vertikal:48.5°, Diagonal:115.2°
Nahbereich Fokus		0.2m
Empfindlichkeit (Lux)		FARBE Color 0.006lux @ F1.6(AGC ON) ; B/W 0 lux @ IR ON
IR-Filter		IR-Sperrfilter mit automatischer Umschaltung (Tag/Nacht/Auto)
Videoauflösung (H x V)		2M (1920x1080)
Video-Komprimierungsrate		8Kbps - 8Mbps
SOFTWARE/FIRMWARE-MERKMALE		
Video-Kompression		H.265, H.264
Bildrate		Mainstream (H264, H265) 2M(1920x1080)@25fps 1280x960@25fps 1280x720@25fps Substream (H264, H265) 1280x720@20fps VGA (640x480)@20fps QVGA (320x240)@20fps Mobilestream (H264, H265) QVGA (320x240)@20fps
Unterstützte Protokolle		TCP/IP, HTTP, DHCP, DNS, DDNS, RTP/RTSP, SMTP, NTP, UPnP, HTTPS.
Kompatibilität des Systems		Multi-Browser-Unterstützung: IE 10,11, Edge, Chrome, Firefox, Safari Urmet UVS Pro Client Support: Windows 7 O.S. oder höher / MAC O.S. 10.8.0 oder höher iUVS Pro Software Mobile Support: (iOS, Android) ONVIF (Profile S/G/T)
Sicherheit		IP-Filterfunktion; Passwortstärke; Authentifizierungs-Benutzername und -Passwort
FUNKTIONEN		
Bildeinstellung		Rotationsmodus, Sättigung, Helligkeit, Kontrast, Schärfe, Farbton, einstellbar über Client-Software oder Web-Browser.
Audio-Eingang		Integriertes Mikrofon
Audio-Ausgang		Eingebauter Lautsprecher (für Sprache und Sirene)
Bewegungserkennung (Zonen)		Ja
PIR-Erkennung		Ja
Weißes Licht		Ja
Video-Analyse		Nein
DNR-Kontrolle		3D DNR
Gegenlichtkompensation		BLC / D-WDR
Max. Anzahl Streams / PC-Zugang		Max 7 (admin+user)
E-Mail-Alarm		Ja
Wolke		Hochladen von Bilder in die Cloud Dropbox

P2P	Ja
NTP, DST, PC-Zeitsynchronisation	Ja
HARDWARE-FUNKTIONEN	
Anzahl der IR-LEDs / Beleuchtungsabstand (m)	12 Array IR LED / bis zu 10 m
Anzahl der weißen LEDs / Beleuchtungsabstand (m)	1 Stück bis zu 10m
PIR-Winkel / Abstand	Bis zu 115°, Bis zu 7 m
Micro-SD-Kartensteckplatz (Karte nicht enthalten)	JA, maximal 256 GB
Kommunikationsschnittstelle	1 RJ45 10M / 100M Ethernet-Schnittstelle 1 Wi-Fi 2,4 GHz, maximale Reichweite 10 m
I/O Schnittstelle	JA, 1 Eingang (programmierbar NC/NO) und 1 NO Relaisausgang (30Vdc/2A)
Reset-Taste	Ja

※**WICHTIGE WARNHINWEISE**

- Die Produktspezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

14 BESCHREIBUNG LED, I/O SCHNITTSTELLE UND MICRO SD KARTENSTECKPLATZ FÜR 1099/210



Alarm-LEDs: ROT

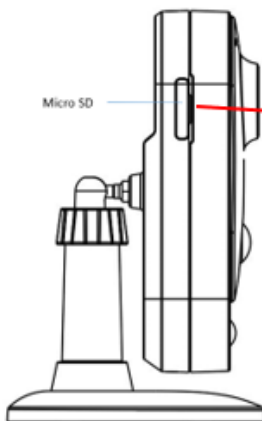
- ✓ Ein: Alarmerkennung
- ✓ Aus: kein Alarm erkannt

LED-Betriebsanzeige: BLAU

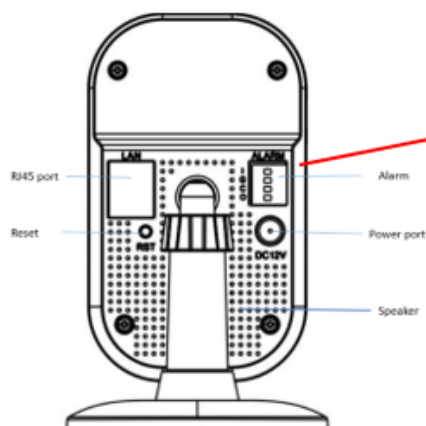
- ✓ Ein: Kamera eingeschaltet
- ✓ Aus: keine Stromzufuhr

Netzwerk-LED (LED Rete): GRÜN

- ✓ Ein: LAN/WiFi-Netzwerk verbunden
- ✓ Blinkend: in Verbindung (Pairing)
- ✓ Aus: keine Netzwerkverbindung



Seitlicher Steckplatz für eine Micro-SD-Karte (nicht im Lieferumfang enthalten) zur Aufzeichnung von Bildern, maximale verwaltete Kapazität bis zu 256 GB



I/O-Schnittstelle:
I Eingang: Alarmrelais-Eingang
G Common: Eingangsreferenz

C Common: Ausgangssollwert
O Ausgang: NO-Alarmrelaisausgang

Der Eingangstyp (NO/NC) kann im Ereignismenü → Alarm → I/O der Kamera eingestellt werden.

15 MAXIMALE AUFNAHMEAUER MIT SD-KARTE

15.1 SCH. 1099/500A – 1099/501A – 1099/502A – 1099/550A – 1099/551A – 1099/552A – 1099/208A

Die folgenden Auflösungen können für den Main Stream bei der Aufnahme ausgewählt werden:

- "5Mpx", "4Mpx", "3Mpx", "1080P", "720P" per IP camera con codifica H.265/ H.265+/ H.264/H264+

※ WICHTIGE WARNHINWEISE

- SD-Bandbreite und Dauer können je nach aufgezeichneter Szene stark variieren.
- In den folgenden Tabellen ist die ungefähre Zeit angegeben, die benötigt wird, um die SD-Karte zu füllen, wenn die IP-Kamera nur Video (ohne Audio) mit der ausgewählten Auflösung und Bildrate aufzeichnet.

1 Aufnahmekanal mit 8Mpx Auflösung (3840x2160) mit H.265 Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
8192	24-25	0,13	0,01	2,25	0,09	6,49	0,27	14,96	0,62	31,92	1,33
7168	20-23	0,15	0,01	2,57	0,11	7,41	0,31	17,10	0,71	36,48	1,52
6144	16-19	0,17	0,01	3,00	0,12	8,65	0,36	19,95	0,83	42,56	1,77
5120	12-15	0,21	0,01	4,11	0,17	10,38	0,43	23,94	1,00	51,07	2,13
4096	9-11	0,26	0,01	4,49	0,19	12,97	0,54	29,93	1,25	63,83	2,66
3328	6-8	0,32	0,01	5,53	0,23	15,97	0,67	36,83	1,53	78,57	3,27
2560	4-5	0,41	0,02	7,19	0,30	20,76	0,86	47,88	2,00	102,14	4,26
2048	1-3	0,51	0,02	8,99	0,37	25,94	1,08	59,85	2,49	127,67	5,32

1 Aufzeichnungskanal mit 5Mpx Auflösungen (3072x1728 und 2592x1944) mit H.265 Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
7168	24-25	0,15	0,01	2,57	0,11	7,41	0,31	17,10	0,71	36,48	1,52
6144	20-23	0,17	0,01	3,00	0,12	8,65	0,36	19,95	0,83	42,56	1,77
5120	16-19	0,21	0,01	4,11	0,17	10,38	0,43	23,94	1,00	51,07	2,13
4096	12-15	0,26	0,01	4,49	0,19	12,97	0,54	29,93	1,25	63,83	2,66
3328	9-11	0,32	0,01	5,53	0,23	15,97	0,67	36,83	1,53	78,57	3,27
2560	6-8	0,41	0,02	7,19	0,30	20,76	0,86	47,88	2,00	102,14	4,26
2048	4-5	0,51	0,02	8,99	0,37	25,94	1,08	59,85	2,49	127,67	5,32
1536	1-3	0,68	0,03	11,99	0,50	34,59	1,44	79,80	3,33	170,23	7,09

1 Aufnahmekanal mit 4Mpx Auflösung (2592x1520) mit H.265 Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
5120	24-25	0,21	0,01	4,11	0,17	10,38	0,43	23,94	1,00	51,07	2,13
4096	20-23	0,26	0,01	4,49	0,19	12,97	0,54	29,93	1,25	63,83	2,66
3328	16-19	0,32	0,01	5,53	0,23	15,97	0,67	36,83	1,53	78,57	3,27
2560	12-15	0,41	0,02	7,19	0,30	20,76	0,86	47,88	2,00	102,14	4,26
2048	9-11	0,51	0,02	8,99	0,37	25,94	1,08	59,85	2,49	127,67	5,32
1536	6-8	0,68	0,03	11,99	0,50	34,59	1,44	79,80	3,33	170,23	7,09
1024	4-5	1,03	0,04	17,98	0,75	51,89	2,16	119,70	4,99	255,34	10,64
768	1-3	1,37	0,06	23,97	1,00	69,18	2,88	159,61	6,65	340,45	14,19

1 Aufzeichnungskanal mit 3Mpx Auflösung (2304x1296) mit H.265 Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
3584	24-25	0,29	0,01	5,14	0,21	14,83	0,62	34,20	1,43	72,95	3,04
3072	20-23	0,34	0,01	5,99	0,25	17,30	0,72	39,90	1,66	85,11	3,55
2560	16-19	0,41	0,02	7,19	0,30	20,76	0,86	47,88	2,00	102,14	4,26
1792	12-15	0,59	0,02	10,27	0,43	29,65	1,24	68,40	2,85	145,91	6,08
1536	9-11	0,68	0,03	11,99	0,50	34,59	1,44	79,80	3,33	170,23	7,09
1280	6-8	0,82	0,03	17,98	0,75	41,51	1,73	95,76	3,99	204,27	8,51
768	4-5	1,37	0,06	23,97	1,00	69,18	2,88	159,61	6,65	340,45	14,19
512	1-3	2,05	0,09	35,96	1,50	103,78	4,32	239,41	9,98	510,68	21,28

1 Aufzeichnungskanal mit 1080P (1920x1080) Auflösung und H.265-Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
2560	24-25	0,41	0,02	7,19	0,30	20,76	0,86	47,88	2,00	102,14	4,26
2048	20-23	0,51	0,02	8,99	0,37	25,94	1,08	59,85	2,49	127,67	5,32
1664	16-19	0,63	0,03	11,06	0,46	31,93	1,33	73,66	3,07	157,13	6,55
1280	12-15	0,82	0,03	14,38	0,60	41,51	1,73	95,76	3,99	204,27	8,51
1024	9-11	1,03	0,04	17,98	0,75	51,89	2,16	119,70	4,99	255,34	10,64
768	6-8	1,37	0,06	23,97	1,00	69,18	2,88	159,61	6,65	340,45	14,19
512	4-5	2,05	0,09	35,96	1,50	103,78	4,32	239,41	9,98	510,68	21,28
384	1-3	2,73	0,11	47,95	2,00	138,37	5,77	319,21	13,30	680,90	28,37

1 Aufzeichnungskanal mit 720P(1280x720) Auflösung mit H.265 Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
2048	24-25	0,51	0,02	8,99	0,37	25,94	1,08	59,85	2,49	127,67	5,32
1792	20-23	0,59	0,02	10,27	0,43	29,65	1,24	68,40	2,85	145,91	6,08
1536	16-19	0,68	0,03	11,99	0,50	34,59	1,44	79,80	3,33	170,23	7,09
1280	12-15	0,82	0,03	14,38	0,60	41,51	1,73	95,76	3,99	204,27	8,51
1024	9-11	1,03	0,04	17,98	0,75	51,89	2,16	119,70	4,99	255,34	10,64
768	6-8	1,37	0,06	23,97	1,00	69,18	2,88	159,61	6,65	340,45	14,19
512	4-5	2,05	0,09	35,96	1,50	103,78	4,32	239,41	9,98	510,68	21,28
256	1-3	4,10	0,17	71,92	3,00	207,55	8,65	478,82	19,95	1021,35	42,56

1 Aufzeichnungskanal mit 8Mpx (3840x2160) Auflösung und H.264-Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
12288	24-25	0,09	0,00	1,50	0,06	4,32	0,18	9,98	0,42	21,28	0,89
10240	20-23	0,10	0,00	1,80	0,07	5,19	0,22	11,97	0,50	25,53	1,06
8192	16-19	0,13	0,01	2,25	0,09	6,49	0,27	14,96	0,62	31,92	1,33
7168	12-15	0,15	0,01	2,57	0,11	7,41	0,31	17,10	0,71	36,48	1,52
6144	9-11	0,17	0,01	3,00	0,12	8,65	0,36	19,95	0,83	42,56	1,77
5120	6-8	0,21	0,01	4,11	0,17	10,38	0,43	23,94	1,00	51,07	2,13
4096	4-5	0,26	0,01	4,49	0,19	12,97	0,54	29,93	1,25	63,83	2,66
3072	1-3	0,34	0,01	5,99	0,25	17,30	0,72	39,90	1,66	85,11	3,55

1 Aufzeichnungskanal mit 5Mpx Auflösung (3072x1728 und 2592x1944) mit H.264-Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
10240	24-25	0,10	0,00	1,80	0,07	5,19	0,22	11,97	0,50	25,53	1,06
8192	20-23	0,13	0,01	2,25	0,09	6,49	0,27	14,96	0,62	31,92	1,33
7168	16-19	0,15	0,01	2,57	0,11	7,41	0,31	17,10	0,71	36,48	1,52
6144	12-15	0,17	0,01	3,00	0,12	8,65	0,36	19,95	0,83	42,56	1,77
5120	9-11	0,21	0,01	4,11	0,17	10,38	0,43	23,94	1,00	51,07	2,13
4096	6-8	0,26	0,01	4,49	0,19	12,97	0,54	29,93	1,25	63,83	2,66
3072	4-5	0,34	0,01	5,99	0,25	17,30	0,72	39,90	1,66	85,11	3,55
2048	1-3	0,51	0,02	8,99	0,37	25,94	1,08	59,85	2,49	127,67	5,32

1 Aufzeichnungskanal mit 4 Mpx Auflösung (2592x1520) mit H.264-Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
8192	24-25	0,13	0,01	2,25	0,09	6,49	0,27	14,96	0,62	31,92	1,33
7168	20-23	0,15	0,01	2,57	0,11	7,41	0,31	17,10	0,71	36,48	1,52
6144	16-19	0,17	0,01	3,00	0,12	8,65	0,36	19,95	0,83	42,56	1,77
5120	12-15	0,21	0,01	4,11	0,17	10,38	0,43	23,94	1,00	51,07	2,13
4096	9-11	0,26	0,01	4,49	0,19	12,97	0,54	29,93	1,25	63,83	2,66
3072	6-8	0,34	0,01	5,99	0,25	17,30	0,72	39,90	1,66	85,11	3,55
2048	4-5	0,51	0,02	8,99	0,37	25,94	1,08	59,85	2,49	127,67	5,32
1024	1-3	1,03	0,04	17,98	0,75	51,89	2,16	119,70	4,99	255,34	10,64

1 Aufzeichnungskanal mit 3Mpx Auflösung (2304x1296) mit H.264-Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
6144	24-25	0,17	0,01	3,00	0,12	8,65	0,36	19,95	0,83	42,56	1,77
5376	20-23	0,20	0,01	3,42	0,14	9,88	0,41	22,80	0,95	48,64	2,03
4608	16-19	0,23	0,01	4,00	0,17	11,53	0,48	26,60	1,11	56,74	2,36
3840	12-15	0,27	0,01	4,79	0,20	13,84	0,58	31,92	1,33	68,09	2,84
3072	9-11	0,34	0,01	5,99	0,25	17,30	0,72	39,90	1,66	85,11	3,55
2304	6-8	0,46	0,02	7,99	0,33	23,06	0,96	53,20	2,22	113,48	4,73
1536	4-5	0,68	0,03	11,99	0,50	34,59	1,44	79,80	3,33	170,23	7,09
768	1-3	1,37	0,06	23,97	1,00	69,18	2,88	159,61	6,65	340,45	14,19

1 Aufzeichnungskanal mit 1080P (1920x1080) Auflösung und H.264-Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
4096	24-25	0,26	0,01	4,49	0,19	12,97	0,54	29,93	1,25	63,83	2,66
3072	20-23	0,34	0,01	5,99	0,25	17,30	0,72	39,90	1,66	85,11	3,55
2560	16-19	0,41	0,02	7,19	0,30	20,76	0,86	47,88	2,00	102,14	4,26
2048	12-15	0,51	0,02	8,99	0,37	25,94	1,08	59,85	2,49	127,67	5,32
1536	9-11	0,68	0,03	11,99	0,50	34,59	1,44	79,80	3,33	170,23	7,09
1280	6-8	0,82	0,03	14,38	0,60	41,51	1,73	95,76	3,99	204,27	8,51
1024	4-5	1,03	0,04	17,98	0,75	51,89	2,16	119,70	4,99	255,34	10,64
768	1-3	1,37	0,06	23,97	1,00	69,18	2,88	159,61	6,65	340,45	14,19

1 Aufzeichnungskanal mit 720P(1280x720) Auflösung und H.264-Kodierung											
Einzustellende Variablen		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse		Ergebnisse	
Bitrate (Kbps)	Frame rate (fps)	SD 8GB (Stunden)	SD 8GB (Tage)	SD 16GB (Stunden)	SD 16GB (Tage)	SD 32GB (Stunden)	SD 32GB (Tage)	SD 64GB (Stunden)	SD 64GB (Tage)	SD 128GB (Stunden)	SD 128GB (Tage)
2048	24-25	0,51	0,02	8,99	0,37	25,94	1,08	59,85	2,49	127,67	5,32
1792	20-23	0,59	0,02	10,27	0,43	29,65	1,24	68,40	2,85	145,91	6,08
1536	16-19	0,68	0,03	11,99	0,50	34,59	1,44	79,80	3,33	170,23	7,09
1280	12-15	0,82	0,03	14,38	0,60	41,51	1,73	95,76	3,99	204,27	8,51
1024	9-11	1,03	0,04	17,98	0,75	51,89	2,16	119,70	4,99	255,34	10,64
768	6-8	1,37	0,06	23,97	1,00	69,18	2,88	159,61	6,65	340,45	14,19
512	4-5	2,05	0,09	35,96	1,50	103,78	4,32	239,41	9,98	510,68	21,28
256	1-3	4,10	0,17	71,92	3,00	207,55	8,65	478,82	19,95	1021,35	42,56

16.1 PORTFORWARDING DES ROUTERS

Möchte der Benutzer das Überwachungsbild der IP-Kamera über das Internet einsehen, muss er den Web-Port und den Client-Port der IP-Kamera öffnen.

Man nehme einen Cisco-Router als Beispiel:


Die IP-Adresse der IP-Kamera lautet 192.168.1.168, der Web-Ports lautet 8000 und der Client-Port lautet 9988.

The screenshot shows the Linksys by Cisco WRT120N web interface. The top navigation bar includes 'Applications & Gaming', 'Setup', 'Wireless', 'Security', 'Access Restrictions', 'Applications & Gaming', 'Administration', and 'Status'. The 'Applications & Gaming' section is active, and the 'Port Range Forwarding' tab is selected. The main content area displays a table for configuring port forwarding rules. The table has columns for 'Application Name', 'Start ~ End Port', 'Protocol', 'To IP Address', and 'Enabled'. Two rules are configured: one for port 9988 (enabled) and one for port 8000 (disabled). The 'To IP Address' for both rules is 192.168.1.168. The bottom of the interface has 'Save Settings' and 'Cancel Changes' buttons.

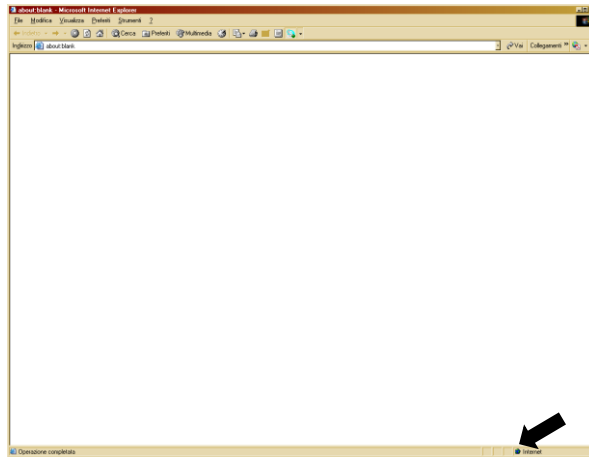
Application Name	Start ~ End Port	Protocol	To IP Address	Enabled
	9988 to 9988	Both	192.168.1.168	<input checked="" type="checkbox"/>
	8000 to 8000	Both	192.168.1.168	<input type="checkbox"/>
		Both	192.168.1.	<input type="checkbox"/>
		Both	192.168.1.	<input type="checkbox"/>
		Both	192.168.1.	<input type="checkbox"/>
		Both	192.168.1.	<input type="checkbox"/>
		Both	192.168.1.	<input type="checkbox"/>
		Both	192.168.1.	<input type="checkbox"/>
		Both	192.168.1.	<input type="checkbox"/>
		Both	192.168.1.	<input type="checkbox"/>
		Both	192.168.1.	<input type="checkbox"/>


16.2 INSTALLATION VON ACTIVE X

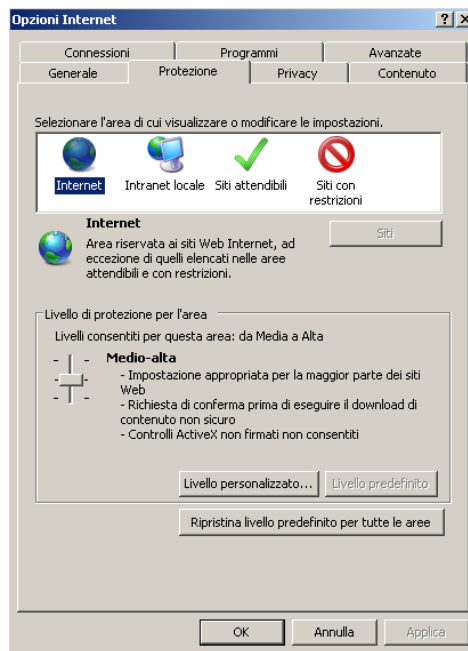
Wenn Sie eine ActiveX-Komponente installieren müssen, gehen Sie wie folgt vor.
Bevor Sie den PC anschließen, aktivieren Sie die IE-Sicherheitskonfiguration wie unten gezeigt:

Klicken Sie zweimal auf das Symbol , um den Browser Internet Explorer zu öffnen.

- Das folgende Fenster wird angezeigt (oder die Standardseite).

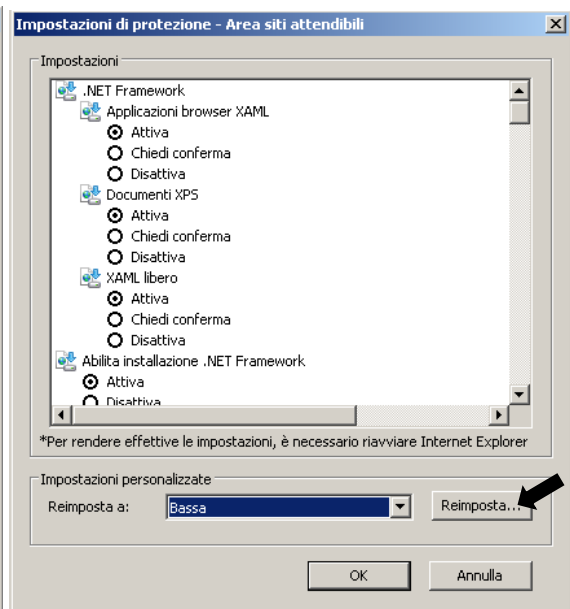
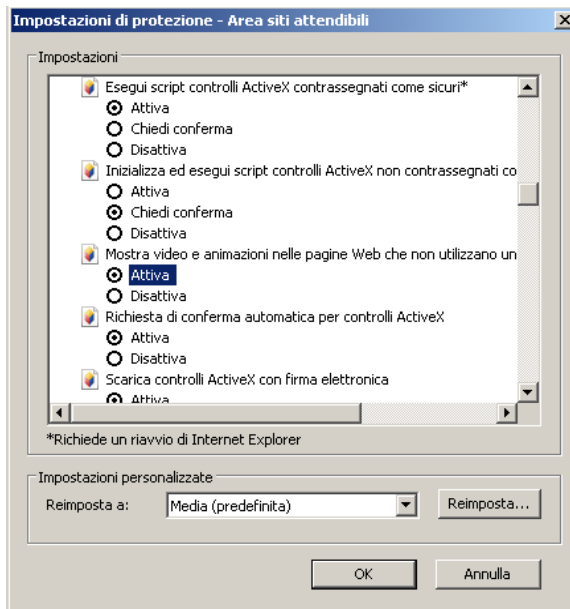
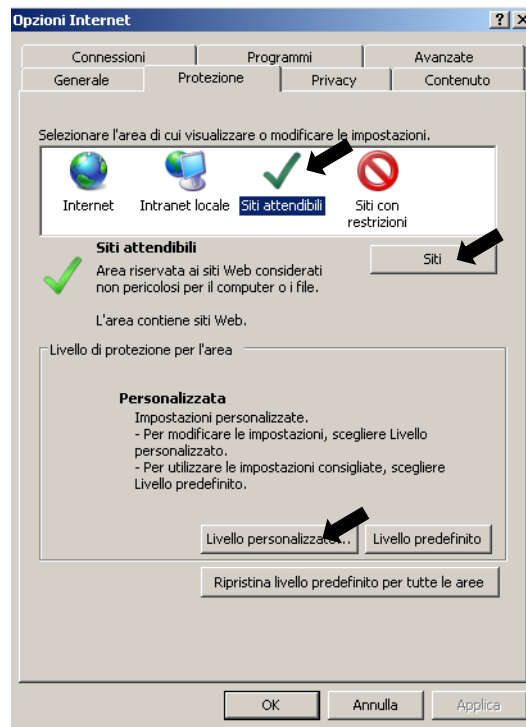


- Klicken Sie zweimal auf das Symbol , um den Browser Internet Explorer zu öffnen.
- Es erscheint das Fenster "Internetoptionen".



- Auswahl „**Vertrauenswürdige Sites**“.
- Klicken Sie auf "**Benutzerdefinierte Ebene**" und überprüfen Sie dies:
 - der Punkt "Skriptgesteuerte Active X-Steuerelemente, die nicht als sicher gekennzeichnet sind, initialisieren und ausführen" auf "Aktivieren" oder "Nach Bestätigung fragen" gesetzt ist;
 - der Punkt "Active X-Steuerelemente mit elektronischer Signatur herunterladen" auf "Aktivieren" oder "Nach Bestätigung fragen" eingestellt ist;

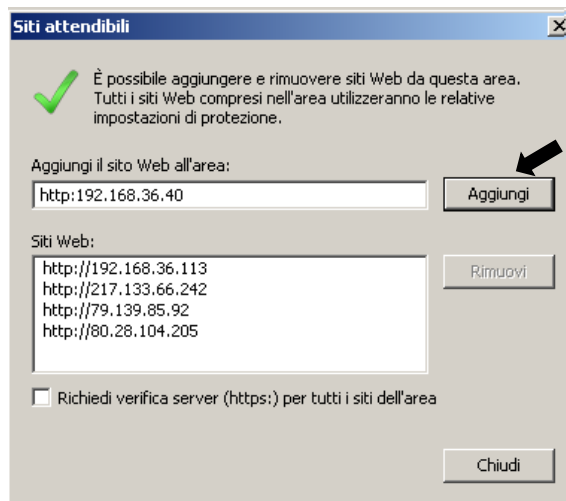
Prüfen Sie, ob die Sicherheitsstufe auf "**Niedrig**" eingestellt ist. Wenn die Sicherheitsstufe nicht eingestellt ist, setzen Sie sie auf "Niedrig" und klicken Sie auf "Zurücksetzen". Mit „OK“ bestätigen.



- Klicken Sie auf "**Sites**".

- Der folgende Bildschirm wird angezeigt:

Sie müssen die IP-Adresse des Geräts hinzufügen (Beispiel: <http://192.168.36.40>) im Feld "Website zum Bereich hinzufügen".



- Eingabe der IP-Adresse der Kamera im Feld hinzufügen und auf „Hinzufügen“ klicken

※ **HINWEIS**

Wählen Sie das Element nicht aus: "Erforderliche Serververifizierung (https:) für alle Sites in diesem Bereich".

- Das Fenster durch Klicken auf „Schließen“ schließen
- Bestätigen durch Klicken auf „Anwenden“ und „Ok“
- Schließen Sie die Internet Explorer-Oberfläche und starten Sie den Browser erneut, um New Active X zu installieren.

16.3 HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

◆ **Internet Explorer lädt und installiert keine Plugins.**

1. Mögliche Ursache: das Sicherheitsniveau von IE ist zu hoch eingestellt.
Lösung: IE-Sicherheitsniveau auf Mindestniveau stellen.

◆ **Nach der Aktualisierung ist es dem Benutzer nicht möglich, mittels Edge im IE-Modus auf die IP-Kamera zuzugreifen.**

1. Lösung: IE-Cache löschen. Auszuführende Schritte: IE-Extras öffnen, Internetoptionen auswählen, die Taste „Datei löschen“ in der zweiten Option auswählen (temporäre Internet-Dateien), „Alle Offline-Inhalte löschen“ auswählen und dann OK drücken. Wieder die Verbindung zur IP-Kamera herstellen.

◆ **Warum gelingt es nicht, mittels Edge im IE-Modus auf die IP-Kamera zuzugreifen?**

1. Mögliche Ursache 1: Netzwerkfehler.
Lösung: Den PC mit dem Internet verbinden und prüfen, ob der Netzwerkzugang normal erfolgt. Sicherstellen, dass keine Verbindungsprobleme am Kabel oder Netzwerkprobleme vorliegen, die Ausführung des Pings zwischen den beiden Geräten möglich ist.
2. Mögliche Ursache 2: Die IP-Adresse ist durch andere Geräte belegt.
Lösung: Die IP-Kamera vom Netzwerk trennen, die IP-Kamera direkt mit dem PC verbinden und die IP-Adresse des Geräts einstellen.
3. Mögliche Ursache 3: Die IP-Adresse bezieht sich auf eine andere Maske.
Lösung: Die Einstellungen der IP-Adresse, die Adresse der Subnetzmaske und den Gateway prüfen.
4. Mögliche Ursache 4: Die physikalische Adresse des Netzwerks befindet sich im Konflikt mit derjenigen der IP-Kamera.
Lösung: Die physikalische Adresse der IP-Kamera ändern.
5. Mögliche Ursache 5: Der Web-Port hat sich geändert.
Lösung: Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die entsprechenden Daten zum Port zu erhalten.

◆ **Der Client-PC kann nicht mit dem Frontend des Videos verbunden werden.**

1. Lösung: Sicherstellen, dass das Videobild der IP-Kamera normal im IE angezeigt wird, wenn das Gerät über die PC-Client Software erreicht werden kann und wenn die Parameter des Geräts korrekt auf dem PC eingestellt sind.

◆ **Der Mobile Client kann nicht mit dem Frontend des Videos verbunden werden.**

1. Mögliche Ursache 1: Der Mobile-Stream ist nicht aktiviert.
Lösung: Aktivieren Sie den Sub-Stream (Mobile Stream nicht verfügbar).
2. Mögliche Ursache 2: Die Nummer des Mobile-Ports wurde nicht korrekt eingegeben.
Lösung: Die Nummer des Ports der Mobile Client-Software lautet 9988, diejenige des Clients Dritter lautet 8800.
3. Mögliche Ursache 3: Die Verbindungen des Videostreams überschreiten die zulässige Grenze.
Lösung: Die Anzahl an Verbindungen der Videostreams des Geräts reduzieren.

DS1099-133B

URMET S.p.A.
10154 TURIN (ITALY)
VIA BOLOGNA 188/C
Tel. +39 011.24.00.000 (AUTO)
Fax +39 011.24.00.300 - 323



Technical area
customer service
+39 011.23.39.810
<http://www.urmet.com>
e-mail: info@urmet.com
MADE IN CHINA